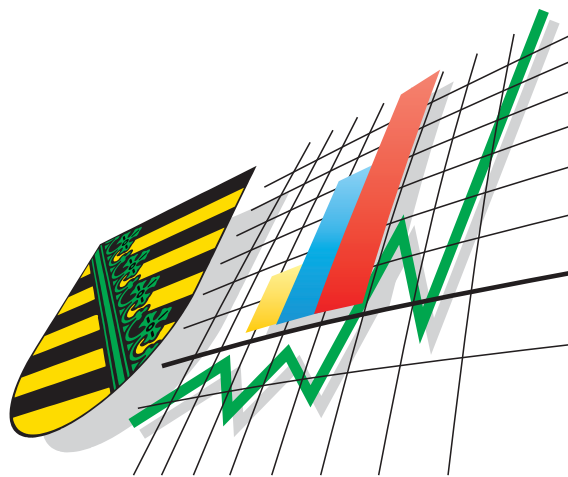


Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



# Statistische Berichte

## Ergebnisse der Sächsischen Frauenförderungs- statistik

30. Juni 2002

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

## Herausgeber:

### Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

#### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

#### Internet

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

#### E-Mail

[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

## Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4  
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail [iPunkt@statistik.sachsen.de](mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Mai 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	4
Übersicht der Beschäftigungsbereiche in der Sächsischen Frauenförderungsstatistik	7
Ergebnisdarstellung	8
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses	11
Abb. 2 Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach Geschlecht und Laufbahngruppen	11
Abb. 3 Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 1996 bis 2002 nach Geschlecht	12
Abb. 4 Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach Funktionsebenen und Geschlecht	12
Abb. 5 Angestellte in Ausbildung im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach den am stärksten besetzten Ausbildungsberufen und Geschlecht	13
Abb. 6 Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Geschlecht	13
Abb. 7 Beförderte Beamte und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppen und Geschlecht	14
Abb. 8 Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen (Beamte, Angestellte und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte) im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen vom 1. Juli 1996 bis 30. Juni 2002 nach Geschlecht und Fortbildungsarten	14
Abb. 9 Entwicklung der Zahl der Beamten und Angestellten in den Geschäftsbereichen der Sächsischen Staatsministerien seit 30. Juni 1996 bis 2002 nach Geschlecht	15
<b>Tabellen</b>	
1. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 1997 bis 2002 nach Beschäftigungsbereichen	17
2. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht	18
3. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Funktionsebenen	20
4. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses	22
5. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2001 und 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen	26
6. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte des Landes am 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht	30
7. Beamte und Angestellte des Landes am 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes, Geschlecht und Funktionsebenen	31

	<b>Seite</b>
8. Beamte und Angestellte des Landes am 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses	32
9. Beamte und Angestellte des Landes am 30. Juni 2001 und 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes, Geschlecht und Laufbahngruppen	34
10. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen und Geschlecht	36
11. Beamte und Angestellte der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen, Geschlecht und Funktionsebenen	36
12. Beamte und Angestellte der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses	37
13. Beamte und Angestellte der Gemeinden/Gemeindeverbände am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen, Geschlecht und Laufbahngruppen	38
14. Beamte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach zusammengefassten Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahnen	38
15. Angestellte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Ausbildungsberufen	40
16. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich allgemeine Behörden	44
17. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Krankenhäuser	45
18. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Schulen	46
19. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Hochschulen	47
20. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Gerichte	48
21. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Staatsanwaltschaften	49
22. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Justizvollzugsanstalten	50
23. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Landkreise und Gemeinden	51
24. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Gemeinden/Gemeindeverbände	52
25. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Eigenbetriebe/Zweckverbände	53
26. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Polizei	54
27. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Sparkassen	55
28. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht	56

	<b>Seite</b>
29. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte mit obersten Leitungsfunktionen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht	58
30. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte mit leitenden Funktionen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht	60
31. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für sonstige Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht	62
32. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte des Landes vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht	64
33. Stellenausschreibungen für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen	65
34. Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen mit Beamten und Angestellten im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen	66
35. Neubesetzung von Stellen mit Beamten, Angestellten und Arbeitern im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen	68
36. Beförderte Beamte und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses	70
37. Beförderte Beamte und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen	72
38. Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen (Beamte, Angestellte, Arbeiter und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte) im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Fortbildungsarten	74
39. Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen (Beamte, Angestellte und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte) im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Fortbildungsarten	76

## Vorbemerkungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Sächsischen Frauenförderungsstatistik 2002 im Freistaat Sachsen. Die verbalen und tabellarischen Darstellungen des Analyseteils beinhalten darüber hinaus auch vergleichbare Angaben dieser Statistik aus den Vorjahren. Nach den gesetzlichen Bestimmungen erfassen die Dienststellen in den einzelnen Bereichen des öffentlichen Dienstes jährlich den Personal-Ist-Bestand am Stichtag 30. Juni bzw. Angaben zu Bewerbungen, Einstellungen, beruflichem Aufstieg und Fortbildung im Zeitraum vom 1. Juli des Vorjahres bis zum 30. Juni des Erhebungsjahres.

Zum Personal-Ist-Bestand zählen alle Beschäftigten, die am 30. Juni des jeweiligen Erhebungsjahres in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer berichtspflichtigen Dienststelle stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln der Berichtsstelle beziehen. Hierzu gehören die Dauerbeschäftigten, die Beschäftigten in Ausbildung, die Beschäftigten mit Zeitvertrag sowie Beschäftigte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) und in Strukturanpassungsmaßnahmen (SAM) gemäß §§ 260ff. Arbeitsförderungs-Reformgesetz (AFRG) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594, 595), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3443) geändert worden ist.

Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte zählen - im Gegensatz zur Personalstandstatistik - ebenfalls zum Personal-Ist-Bestand. Kurzfristig und geringfügig Beschäftigte, Bezieher von Amtsbezügen, Beamte auf Zeit, bei denen die Verleihung des Amtes auf einer Wahl beruht, sowie Arbeiter gehören nicht zum Personal-Ist-Bestand.

Die Erhebung erstreckt sich auf folgende Beschäftigungsbereiche:

### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

- Kernhaushalt
- Einrichtungen und Unternehmen mit Sonderrechnungen
- Krankenhäuser mit Sonderrechnungen
- Kommunale Zweckverbände

### Mittelbarer öffentlicher Dienst

- Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes
- Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes

Ein wichtiges Anliegen des Sächsischen Frauenförderungsgesetzes ist es, den Anteil von Frauen in den Bereichen zu erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. In den Tabellen 16 bis 27 wurden für die Bereiche des öffentlichen Dienstes Auswertungen entsprechend ihrer funktionellen Gliederung sowie nach Geschlecht und Laufbahngruppen vorgenommen.

## Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Förderung von Frauen und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf im öffentlichen Dienst im Freistaat Sachsen (Sächsisches Frauenförderungsgesetz - SächsFFG) vom 31. März 1994 (SächsGVBl. S. 684) in Verbindung mit der Verordnung der Sächsischen Staatsministerin für Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann über die statistischen Angaben für die Frauenförderung in Dienststellen im Freistaat Sachsen (Sächsische Frauenförderungsstatistikverordnung - SächsFFStatVO) vom 22. August 1995 (SächsGVBl. S. 295), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. September 2001 (SächsGVBl. S. 664) und der Verwaltungsvorschrift der Sächsischen Staatsministerin für Fragen der Gleichstellung von Frau und Mann zu den Erhebungsvordrucken der Sächsischen Frauenförderungsstatistik vom 1. Juni 1999 (SächsABl. S. 521).

## Erläuterungen

### Beschäftigungsbereiche

Beschäftigungsbereiche sind zusammengefasste Aufgabenbereiche entsprechend der Gliederung der staatlichen bzw. kommunalen Haushaltssystematik. Die Beschäftigungsbereiche gliedern sich in **Kernhaushalte** und Bereiche mit **Sonderrechnungen**. Die weitere Untergliederung erfolgt in Abstimmung mit der Finanzstatistik auf der Grundlage des geltenden staatlichen Funktionsplanes bzw. des kommunalen Gliederungsplanes (s. Seite 7).

Unter **Kernhaushalt** werden alle im Haushalt brutto geführte Behörden, Gerichte, Ämter und Einrichtungen der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche 0-8 nachgewiesen, für die Einnahmen und Ausgaben veranschlagt werden (Beschäftigungsbereich 11 bzw. 21).

In Bereichen mit **Sonderrechnungen** werden aus dem Kernhaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen sowie als Sondervermögen geführte Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen nachgewiesen (Beschäftigungsbereiche 12 und 22 bzw. 13 und 23).

**Gemeindeverbände** sind öffentlich-rechtliche Gebietskörperschaften, die im Rahmen ihres gesetzlichen Aufgabenbereiches das Recht der Selbstverwaltung (Art. 28 Abs. 2 Satz 2 GG) haben. Dazu gehören vor allem die Landkreise (Landratsämter) sowie in Abhängigkeit vom Verwaltungsaufbau des Landes auch die Landschaftsverbände, Bezirksverbände und Verbandsgemeinden (Verwaltungsverbände).

**Zweckverbände** sind Verbände und andere juristische Personen, die kommunale Aufgaben erfüllen und mindestens eine Gemeinde oder einen Gemeindeverband zum Mitglied haben.

## Beamte

Beamte sind Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe oder Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (planmäßige Beamte, beamtete Hilfskräfte, Beamte im Vorbereitungsdienst).

## Angestellte

Angestellte sind die in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigten, die in der Regel in der Rentenversicherung für Angestellte versicherungspflichtig und nicht Lohnempfänger sind. Dienstordnungsangestellte sind Angestellte mit Beamtenbesoldung bei den Sozialversicherungsträgern.

## Arbeiter

Als Arbeiter zählen alle Personen, die in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis beschäftigt sind, Lohn empfangen und in der Rentenversicherung für Arbeiter versicherungspflichtig sind.

## Beamte und Angestellte in Ausbildung

Maßgebend für die Zuordnung zum Personal in Ausbildung ist das Vorliegen eines öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnisses, eines Ausbildungsverhältnisses nach dem Berufsbildungsgesetz oder eines Ausbildungsverhältnisses für Pflegeberufe. Dieser Personenkreis erhält in der Regel Anwärterbezüge bzw. tarifvertraglich oder in Anlehnung an einen Tarifvertrag geregelte Ausbildungsvergütungen (einschließlich Ausbildungsgeld bei Pflegepersonal in Ausbildung).

## Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte

Zu den ohne Bezüge beurlaubten Beamten gehören Bedienstete, die z. B. für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus familiären Gründen (§ 142a Beamtengesetz für den Freistaat Sachsen - SächsBG), aus Arbeitsmarktgründen (§ 143 SächsBG), zur Erziehung eines Kindes nach § 1 der Elternzeitverordnung, zur Bewerbung um ein Mandat oder zur Ausübung eines Mandats (§§ 29ff. Abgeordnetengesetz) und zur Ableistung des Grundwehrdienstes bzw. Zivildienstes beurlaubt wurden. Zu den ohne Bezüge beurlaubten Angestellten und Arbeitern zählen Beschäftigte, die beispielsweise eine Beurlaubung wegen Inanspruchnahme der Elternzeit zur Erziehung eines Kindes (§ 16 BErzGG), Sonderurlaub gemäß § 50 Abs. 2 BAT-O bzw. § 54a MT Arb-O und zur Ableistung des Grundwehrdienstes bzw. Zivildienstes wahrnehmen.

## Laufbahngruppen

Die Beamten und Angestellten werden entsprechend ihrer Besoldungs- und Vergütungsgruppe den Laufbahngruppen höherer Dienst, gehobener Dienst, mittlerer Dienst und einfacher Dienst zugeordnet. Der Einordnung liegen die zum Erhebungsstichtag gültigen Besoldungs- und Vergütungsgruppen des BAT zu Grunde. Beschäftigte, die nach anderen Tarifen vergütet werden, sind entsprechend der Höhe der Bezüge und der Tätigkeit vergleichbar zugeordnet.

## Laufbahnen

Eine Laufbahn umfasst alle Ämter derselben Fachrichtung, die eine gleiche Vor- und Ausbildung oder eine diesen Voraussetzungen gleichwertige Befähigung voraussetzen. Zur Laufbahn gehören auch Vorbereitungsdienst und Probezeit. Die Laufbahnen gehören zu den Laufbahngruppen des einfachen, des mittleren, des gehobenen und des höheren Dienstes. Die Zugehörigkeit bestimmt sich nach dem Eingangsamt. Laufbahnen gelten als einander gleichwertig, wenn sie zu derselben Laufbahngruppe gehören und wenn die Befähigung für diese Laufbahnen eine im Wesentlichen gleiche Vorbildung und Ausbildung voraussetzt.

## Gruppierung nach Funktionen und Funktionsebenen

Für den Nachweis der Beschäftigten nach **Funktionen** ist der funktionelle Aufbau der Dienststelle entsprechend dem jeweiligen Bereich im öffentlichen Dienst im Erhebungsbogen bereits vorgegeben. Maßgeblich ist die tatsächlich ausgeübte Funktion des Beschäftigten, d. h. keine in Vertretung ausgeübte Funktion. Um die Vergleichbarkeit der Ergebnisse



nach Funktionen zu ermöglichen, wurde für 12 Bereiche (Allgemeine Behörden, Krankenhäuser, Schulen, Hochschulen, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Justizvollzugsanstalten, Landkreise/Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Gemeinden/Gemeindeverbände mit unter 10 000 Einwohnern, Eigenbetriebe/Zweckverbände, Polizei und Sparkassen) des öffentlichen Dienstes jeweils eine für ihn gültige funktionelle Gliederung erarbeitet.

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Auswertung der Daten die Möglichkeit genutzt, ein Ergebnis aus den Funktionsangaben aller Berichtspflichtigen für folgende **drei Funktionsebenen** zu erzeugen:

- Beschäftigte mit obersten Leitungsfunktionen  
(Behördenleiter/Dienststellenleiter, Stellvertretender Behördenleiter, Abteilungsleiter und vergleichbare Funktionen)
- Beschäftigte mit leitenden Funktionen  
(Referatsleiter, Referent und vergleichbare Funktionen)
- Sonstige Beschäftigte  
(Sachbearbeiter, weitere Mitarbeiter und vergleichbare Funktionen)

### **Umfang des Dienstverhältnisses**

**Vollzeitbeschäftigte** sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche Wochenarbeitsstundenzahl (40 Stunden; bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Lehrstunden) beträgt.

**Teilzeitbeschäftigte** sind Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt. Ebenfalls zu den Teilzeitkräften zählen Beschäftigte in Altersteilzeit (auch während der Freistellungsphase) sowie Beschäftigte, für die ein bezirklicher oder örtlicher Tarifvertrag vereinbart wurde (soziale Arbeitszeitverteilung nach § 15c BAT-O).

### **Stellenausschreibung**

Die Stellenausschreibung ist ein Mittel zur Ermittlung der an der Übernahme der Stelle interessierten und geeigneten Bewerberinnen und Bewerber und erhöht die Transparenz der Besetzung freier Stellen. Sie kann intern (in der Dienststelle) und/oder extern (z. B. im Amtsblatt, im Internet, in der Fach- oder Tagespresse) erfolgen.

### **Neubesetzung von Stellen**

Als Neubesetzung einer Stelle gilt der Eintritt einer Person in ein Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer Dienststelle im Sinne von § 3 Abs. 3 SächsFFG bzw. die Neubesetzung der ausgeschriebenen Stelle mit einem Beschäftigten aus derselben Dienststelle oder einer anderen Dienststelle im oben genannten Sinne. Rotationsmaßnahmen, andere Umsetzungen, Beförderungen und Ernennungen auf Lebenszeit sind keine Neubesetzungen von Stellen. Einstellungen von geförderten Arbeitnehmern in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) bzw. Strukturanpassungsmaßnahmen (SAM) und von Saisonbeschäftigten sind hier ebenfalls nicht enthalten.

### **Beförderte Beamtinnen und Beamte**

Beförderung ist eine Ernennung, durch die einer Beamtin oder einem Beamten ein anderes Amt mit höherem Endgrundgehalt und anderer Amtsbezeichnung verliehen wird. Eine Beförderung liegt auch vor, wenn einer Beamtin oder einem Beamten ein anderes Amt mit höherem Endgrundgehalt, ohne dass sich die Amtsbezeichnung ändert, oder ein anderes Amt mit gleichem Endgrundgehalt und anderer Amtsbezeichnung unter gleichzeitigem Wechsel der Laufbahngruppe übertragen wird.

### **Höher gruppierte Angestellte**

Hierzu gehören die Angestellten, denen nicht nur vorübergehend oder vertretungsweise, sondern dauerhaft eine höherwertige Tätigkeit übertragen worden ist. Bewährungs- und Fallgruppenaufstieg sind hier nicht ausgewiesen.

### **Fortbildungsarten**

Als **fachspezifisch** gelten Fortbildungen, die sich auf das vom Beschäftigten wahrgenommene Sachgebiet beziehen und die in Ausbildung und Berufspraxis erworbenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und fachlichen Kenntnisse aktualisieren und ergänzen.

Eine Fortbildungsveranstaltung ist **fachübergreifend**, wenn sie der Erhaltung und Verbesserung der für die Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderlichen nicht fachspezifischen Qualifikation und der Vermittlung neuer Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten dient, soweit diese im Verlauf der beruflichen Tätigkeiten erforderlich werden. Zur fachübergreifenden Fortbildung gehören Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Beschäftigten unabhängig von ihrer fachlichen Tätigkeit von Bedeutung sind, Querschnittsaufgaben, die sich in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung stellen sowie ressortübergreifende Fachthemen.

Mehrfachzählungen aufgrund der Teilnahme eines Beschäftigten an mehreren Fortbildungsveranstaltungen im Berichtszeitraum sind möglich.



## Übersicht der Beschäftigungsbereiche in der Sächsischen Frauenförderungsstatistik

### Unmittelbarer öffentlicher Dienst (Unmittelbarer Landesdienst)

#### *Land*

- 11 = Kernhaushalt -  
im Landeshaushalt brutto geführte Behörden, Gerichte und Einrichtungen
- 12 = Einrichtungen und Unternehmen des Landes mit Sonderrechnungen -  
aus dem Kernhaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen
- 13 = Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen -  
als Sondervermögen geführte Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen

#### *Gemeinden/Gemeindeverbände*

- 21 = Kernhaushalt -  
im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen
- 22 = Einrichtungen und Unternehmen der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen -  
aus dem Kernhaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen
- 23 = Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen -  
als Sondervermögen geführte Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen

#### *Kommunale Zweckverbände*

- 24 = Zweckverbände -  
mit kameralistischem Rechnungswesen
- 25 = Zweckverbände -  
mit kaufmännischem Rechnungswesen

### Mittelbarer öffentlicher Dienst (Mittelbarer Landesdienst)

#### *Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes*

- 41 = Krankenversicherung unter Aufsicht des Landes
- 42 = Unfallversicherung unter Aufsicht des Landes
- 43 = Rentenversicherung unter Aufsicht des Landes

#### *Rechtlich selbstständige Einrichtungen unter Aufsicht des Landes*

- 47 = Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit unter Aufsicht des Landes sowie aus den Haushalten (Kernhaushalt und Sonderrechnungen) ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen, die rechtlich selbstständig in öffentlicher Rechtsform weitergeführt werden (z. B. Universitätskliniken)

## Ergebnisse der Sächsischen Frauenförderungsstatistik

Am 30. Juni 2002 waren im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen 220 307 Beamte, Angestellte, Auszubildende sowie ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte beschäftigt. Die Zahl der Frauen betrug 154 484. Damit lag ihr Anteil bei 70,1 Prozent. Von ihnen waren 139 469 in einem Angestellten- und 15 015 in einem Dienstvertragsverhältnis tätig.

Bei den Beamten betrug der Frauenanteil 39,8 Prozent von insgesamt 32 222 Bediensteten und bei den Angestellten 75,2 Prozent von insgesamt 173 742 Beschäftigten. 11 422 Beamtinnen und 79 838 weibliche Angestellte, also 61,8 Prozent aller beschäftigten Frauen, gingen einer Vollzeitbeschäftigung nach. 1 407 Beamtinnen und 50 805 weibliche Angestellte waren teilzeitbeschäftigt.

Mit 8 988 Personen befanden sich 4,1 Prozent aller Beamten und Angestellten am 30. Juni 2002 im Vorbereitungsdienst auf Widerruf oder in einem Ausbildungsverhältnis im öffentlichen Dienst. Dies betraf nach der Stellung im Beruf 7,4 Prozent der Beamten (2 648 insgesamt, darunter 1 259 Beamtinnen auf Widerruf) und 3,4 Prozent der Angestellten (6 340 insgesamt, darunter 4 724 weibliche Angestellte in Ausbildung). Der Anteil der Frauen an diesen Beschäftigten in Ausbildung lag bei 66,6 Prozent und verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,7 Prozentpunkte. Zu den beliebtesten Ausbildungsberufen zählten nach wie vor die Gesundheitsdienst- und Bürofachberufe (wie z. B. Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r für Bürokommunikation oder Justizfachangestellte/r) sowie die Berufe der Bank- und Versicherungskaufleute.

Seit Beginn der Erhebung im Jahre 1996 ging die Anzahl der weiblichen Beschäftigten kontinuierlich zurück. Bis zur Jahresmitte 2002 reduzierte sich das weibliche Personal um 13,8 Prozent bzw. rund 24 800 Personen. Demgegenüber war bei den männlichen Beamten und Angestellten ein Rückgang um 4,8 Prozent bzw. knapp 3 300 Personen zu verzeichnen.

Geschlecht	Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni						
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Insgesamt	248 406	245 014	239 556	230 723	228 243	223 722	220 307
Männlich	69 120	68 832	69 352	67 873	68 026	66 429	65 823
Weiblich	179 286	176 182	170 204	162 850	160 217	157 293	154 484
Frauenanteil in %	72,2	71,9	71,0	70,6	70,2	70,3	70,1

Im Vergleich zum Vorjahr nahm die Zahl der durch die Frauenförderungsstatistik erfassten Beschäftigten im öffentlichen Dienst um 1,5 Prozent oder 3 415 Personen ab. Der Personalabbau zu Lasten der Frauen setzte sich auch 2002 fort. Die Zahl der weiblichen Beschäftigten sank um 1,8 Prozent (2 809 Personen). Der Frauenanteil an dem Beschäftigtenrückgang insgesamt betrug immerhin 82,3 Prozent. Die Zahl der männlichen Beschäftigten sank um 0,9 Prozent bzw. 606 Personen.

Die größte Personalveränderung gegenüber dem Vorjahr wurde in den Gemeinden und Gemeindeverbänden ermittelt. Hier verringerte sich die Zahl der Beamten und Angestellten um 1 656 Personen bzw. 2,2 Prozent. Ursache dieser Reduzierung war das Auslaufen von beschäftigungsschaffenden Maßnahmen (ABM und SAM) in den Kommunen und rechtlich selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen (Eigenbetriebe). Auf Landesebene war ein Rückgang der Zahl der Beamten und Angestellten um 0,7 Prozent (821 Personen, darunter 748 Frauen) zu verzeichnen und erreichte damit den bisher niedrigsten Stand.

Merkmal	Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni					
	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Veränderung gegenüber dem Vorjahr						
Insgesamt	-3 392	-5 458	-8 833	-2 480	-4 521	-3 415
Prozent	-1,4	-2,2	-3,7	-1,1	-2,0	-1,5
Männlich	-288	520	-1 479	153	-1 597	-606
Prozent	-0,4	0,8	-2,1	0,2	-2,3	-0,9
Weiblich	-3 104	-5 978	-7 354	-2 633	-2 924	-2 809
Prozent	-1,7	-3,4	-4,3	-1,6	-1,8	-1,8

Von allen Beamten und Angestellten übten 4,2 Prozent (8 615 Beschäftigte) Ende Juni 2002 eine oberste Leitungsfunktion aus. Dazu zählen z. B. Behördenleiter, ihre Stellvertreter und Abteilungsleiter. 40,7 Prozent dieser Spitzenämter wurden von Frauen besetzt. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich der Anteil der weiblichen Beschäftigten mit obersten Leitungsfunktionen um 0,2 Prozentpunkte. 32,9 Prozent der Beamten und Angestellten (67 720 Personen - ein-

schließlich Lehrern) waren in leitenden Funktionen, wie z. B. als Referatsleiter, Referenten und Sachgebietsleiter, tätig. Der Frauenanteil in dieser Personengruppe lag unverändert bei 62,5 Prozent.

Funktionsebene	Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni					
	1997	1998	1999	2000	2001	2002
Beschäftigte mit ...						
obersten Leitungsfunktionen	10 122	9 860	9 559	8 671	8 794	8 615
Frauenanteil in %	38,3	38,2	37,5	40,8	40,9	40,7
leitenden Funktionen <sup>1)</sup>	35 068	31 930	68 560	70 154	68 757	67 720
Frauenanteil in %	52,9	50,7	64,3	62,2	62,5	62,5
Sonstige Beschäftigte	183 180	181 604	136 986	133 966	131 075	129 629
Frauenanteil in %	77,1	75,9	75,3	75,7	75,6	75,3

1) ab 1999 einschließlich Lehrern im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus; bis 1998 in den sonstigen Beschäftigten enthalten

Vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 wurden im öffentlichen Dienst 6 039 Stellen für Beamte und Angestellte ausgeschrieben. Die Stellenausschreibungen erfolgten größtenteils extern, wie z. B. im Sächsischen Amtsblatt, im Internet und/oder in der Fach- und Tagespresse, aber auch in den Dienststellen. Insgesamt bewarben sich 70 227 Frauen und Männer auf diese Angebote. Das waren rund 12 Bewerber pro ausgeschriebene Stelle und 3 Bewerber je Stellenausschreibung mehr als im Vorjahreszeitraum. Der Frauenanteil lag bei 65,8 Prozent. Zu den Bewerbungsgesprächen wurden 11 495 Frauen und 6 804 Männer eingeladen. Im betrachteten Zeitraum wurden insgesamt 8 220 Stellen mit Beamten, Angestellten und Arbeitern neu besetzt, davon 4 883 bzw. 59,4 Prozent mit Frauen. Im Ergebnis der Stellenausschreibungen wurden 5 203 Stellen mit Beamten oder Angestellten neu besetzt. Der Frauenanteil bei den Neueinstellungen durch ein Bewerbungsverfahren betrug 62,6 Prozent. Das bedeutet, dass 3 258 Frauen einen neuen Arbeitsplatz erhielten.

Zeitraum	Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst			
	Stellenausschreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungsgespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
1. Juli 1996 bis 30. Juni 1997	4 949	50 570	13 415	3 952
1. Juli 1997 bis 30. Juni 1998	5 305	52 800	14 776	4 670
1. Juli 1998 bis 30. Juni 1999	5 481	49 063	14 619	4 857
1. Juli 1999 bis 30. Juni 2000	5 294	49 491	15 405	4 579
1. Juli 2000 bis 30. Juni 2001	5 979	50 927	16 432	5 258
1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002	6 039	70 227	18 299	5 203

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

3 033 Beamte wurden im Zeitraum vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 im öffentlichen Dienst befördert. Der Frauenanteil betrug 49,3 Prozent (1 496 Beamtinnen), von denen 1 328 (88,8 Prozent) vollzeitbeschäftigt waren. Die überwiegende Zahl der Beförderungen fand in den Landesbehörden statt. Hier wurde 2 897 Beamten, darunter 1 445 Frauen, ein anderes Amt mit höherem Endgrundgehalt übertragen bzw. eine andere Amtsbezeichnung verliehen.

Ein Vergleich der Frauenanteile an den beförderten Beamten zeigt, dass in der Erhebung 1997 ihr Anteil in allen Laufbahngruppen noch unter dem Frauenanteil an den Beamten insgesamt lag. Auch das Ergebnis der Erhebung 2002 macht wieder deutlich, dass immer mehr weibliche Beamte die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für eine Beförderung erfüllt haben. Der Anteil der beförderten Beamtinnen lag nun in allen Laufbahngruppen über dem entsprechenden Anteil an den Beamten.

Laufbahngruppe	30. Juni 1997	1. Juli 1996 bis 30. Juni 1997	30. Juni 2002	1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002
	Frauenanteil an den Beamten	Frauenanteil an den beförderten Beamten	Frauenanteil an den Beamten	Frauenanteil an den beförderten Beamten
	%			
Höherer Dienst	28,5	26,1	29,6	38,7
Gehobener Dienst	47,9	38,0	47,6	52,3
Mittlerer Dienst	39,0	28,3	39,5	50,6

Im gleichen Zeitraum wurden infolge der Zuweisung einer höherwertigen Tätigkeit 2 300 Angestellte im öffentlichen Dienst höher gruppiert. Davon waren 67,3 Prozent Frauen, d. h. 1 548 weibliche Angestellte bekamen nicht nur vorübergehend oder vertretungsweise, sondern dauerhaft eine höherwertige Aufgabe übertragen. 1 365 (88,2 Prozent) dieser weiblichen Angestellten gingen einer Vollzeitbeschäftigung nach. Besonders in der Laufbahngruppe des höheren Dienstes erhöhte sich gegenüber 1997 der Frauenanteil an den höher gruppierten Angestellten. Der Frauenanteil der höher gruppierten Angestellten lag jedoch in allen Laufbahngruppen unter dem entsprechenden Anteil an den Angestellten.

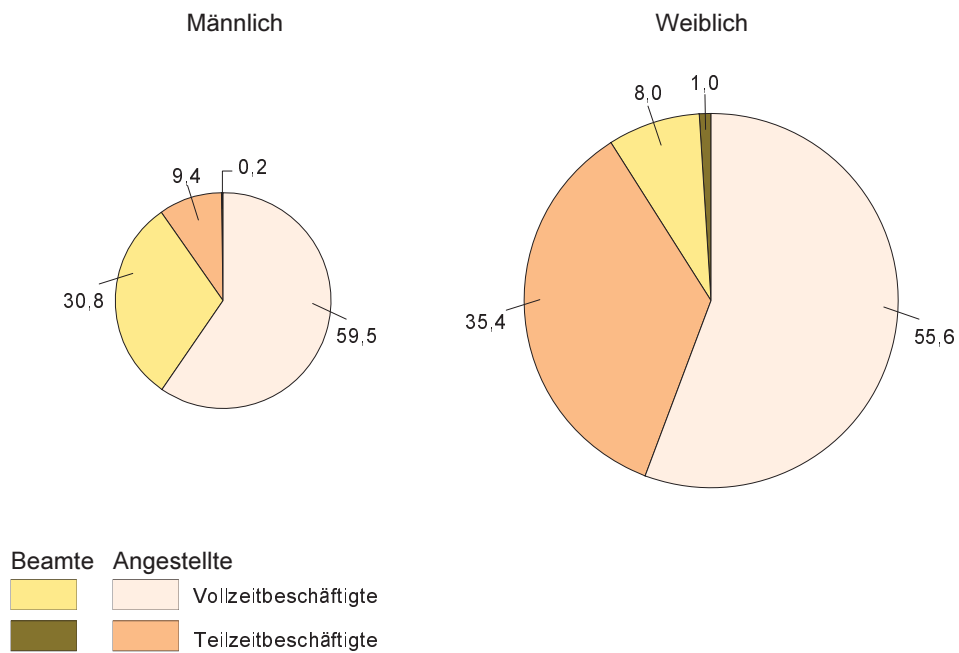
Laufbahngruppe	30. Juni 1997	1. Juli 1996 bis 30. Juni 1997	30. Juni 2002	1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002
	Frauenanteil an den Angestellten	Frauenanteil an den höher gruppierten Angestellten	Frauenanteil an den Angestellten	Frauenanteil an den höher gruppierten Angestellten
	%			
Höherer Dienst	45,1	40,1	52,9	43,8
Gehobener Dienst	72,6	70,3	71,8	63,8
Mittlerer Dienst	87,8	74,1	86,7	76,4

Den Beschäftigten im öffentlichen Dienst wird auf dem begonnenen Weg der Verwaltungsmodernisierung eine breite Palette an berufsbegleitenden Fortbildungsmöglichkeiten angeboten. Diese Angebote für Veranstaltungen zur fachspezifischen und fachübergreifenden Fortbildung nahmen im Zeitraum vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 181 988 Beschäftigte (Beamte, Angestellte, Arbeiter und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte) wahr. 129 040 Personen oder 70,9 Prozent aller Teilnehmer waren Frauen. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich die Zahl der Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen um 2,4 Prozent. Die Bereitschaft der Frauen, sich weiterzubilden, war jedoch ungebrochen. Hier betrug der Rückgang lediglich 0,4 Prozent (547 Teilnehmerinnen).

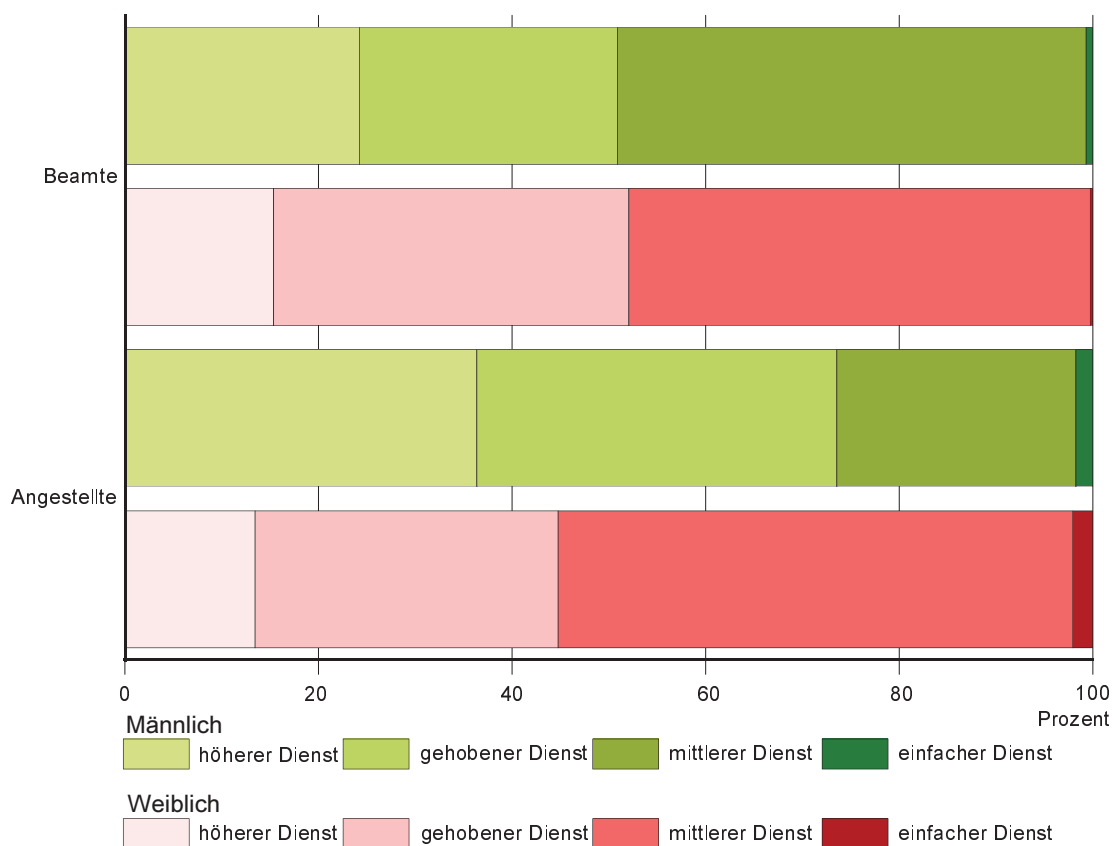
Im Vordergrund der Weiterbildung stand für 138 590 Teilnehmer die Aktualisierung und Ergänzung bereits erworbener fachspezifischer Fähigkeiten und Kenntnisse. Darunter waren 71,9 Prozent oder 99 646 Frauen. 43 398 Beschäftigte (davon 29 394 Frauen bzw. 67,7 Prozent) nahmen an fachübergreifenden Fortbildungen teil, um die für die Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderliche nicht fachspezifische Qualifikation zu erhalten bzw. zu verbessern oder um sich neue Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln zu lassen.

Fortbildungsart	Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen im öffentlichen Dienst vom					
	1. Juli 1996 bis 30. Juni 1997	1. Juli 1997 bis 30. Juni 1998	1. Juli 1998 bis 30. Juni 1999	1. Juli 1999 bis 30. Juni 2000	1. Juli 2000 bis 30. Juni 2001	1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002
Insgesamt	122 075	133 915	144 597	183 032	186 414	181 988
Frauenanteil in %	64,8	63,9	64,0	68,3	69,5	70,9
Fachspezifisch	66 150	95 791	106 752	139 624	145 583	138 590
Frauenanteil in %	67,0	65,9	65,1	69,4	70,3	71,9
Fachübergreifend	55 925	38 124	37 845	43 408	40 831	43 398
Frauenanteil in %	62,2	58,9	60,8	64,7	66,6	67,7

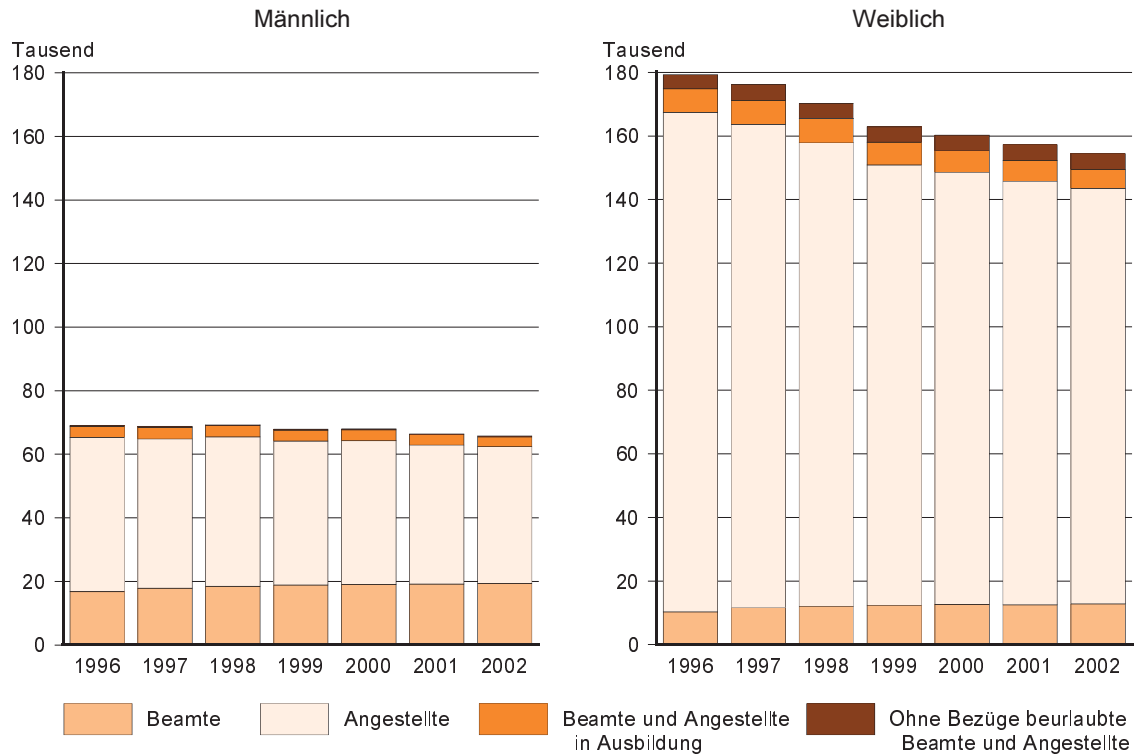
**Abb. 1 Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses in Prozent**



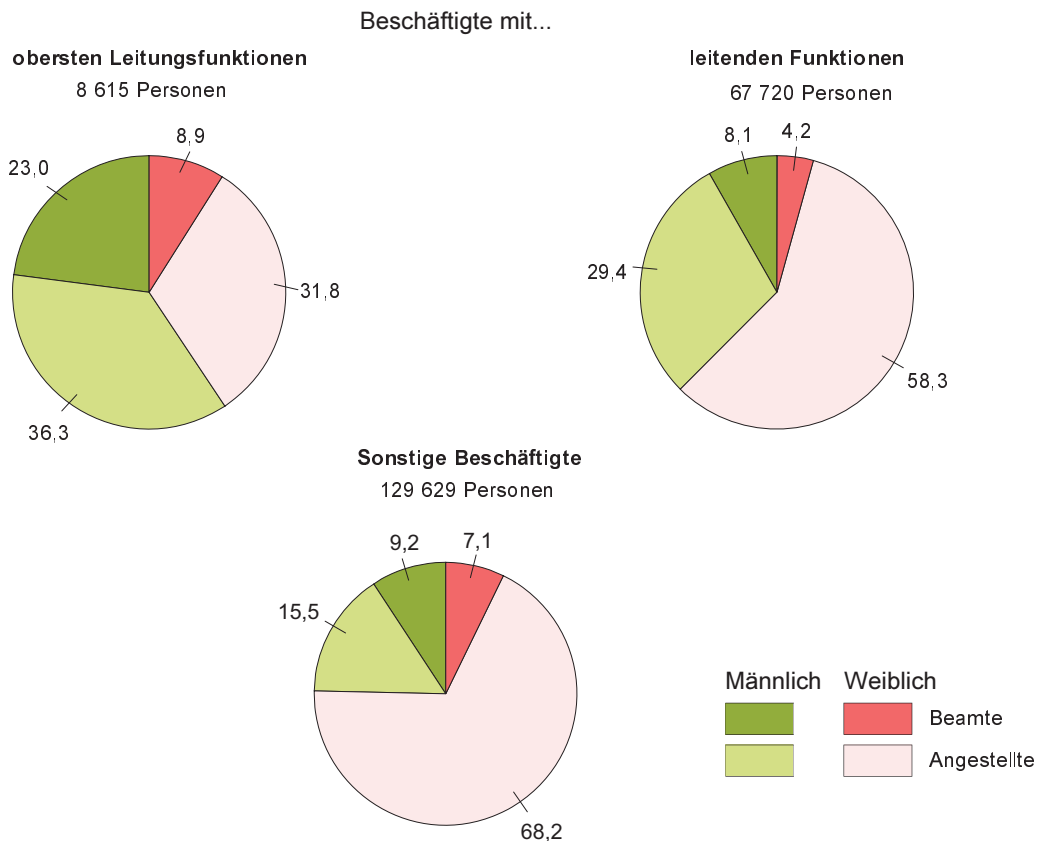
**Abb. 2 Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach Geschlecht und Laufbahngruppen**



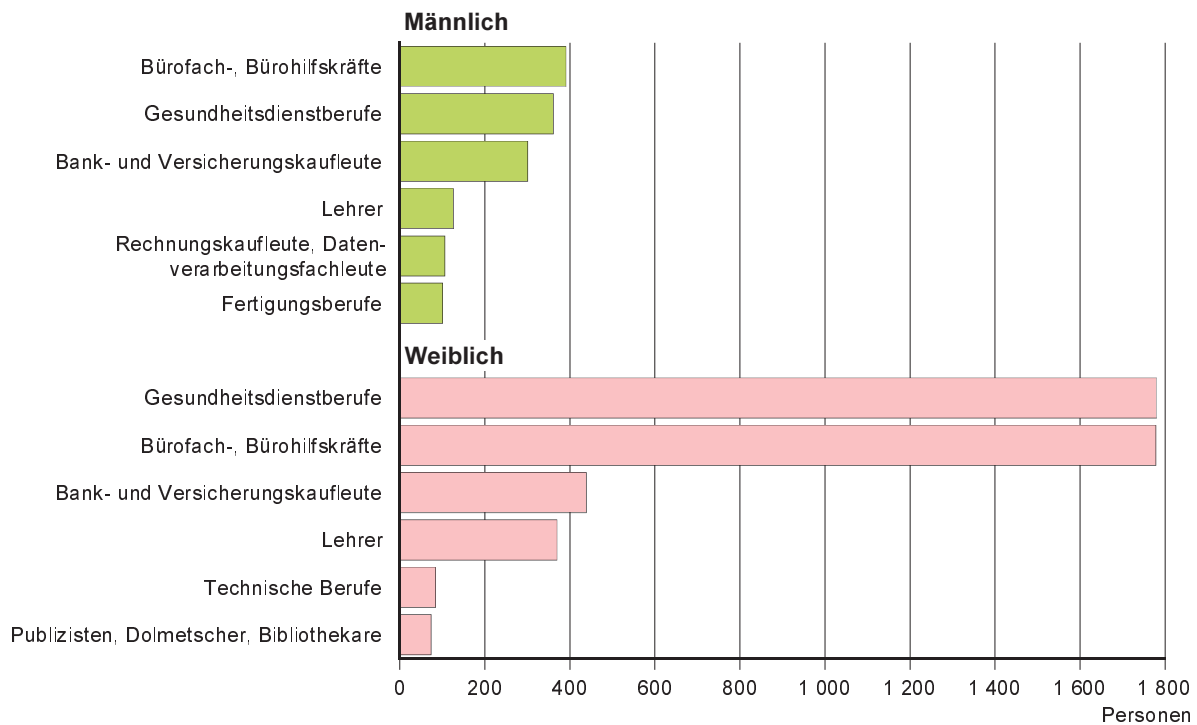
**Abb. 3 Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 1996 bis 2002 nach Geschlecht**



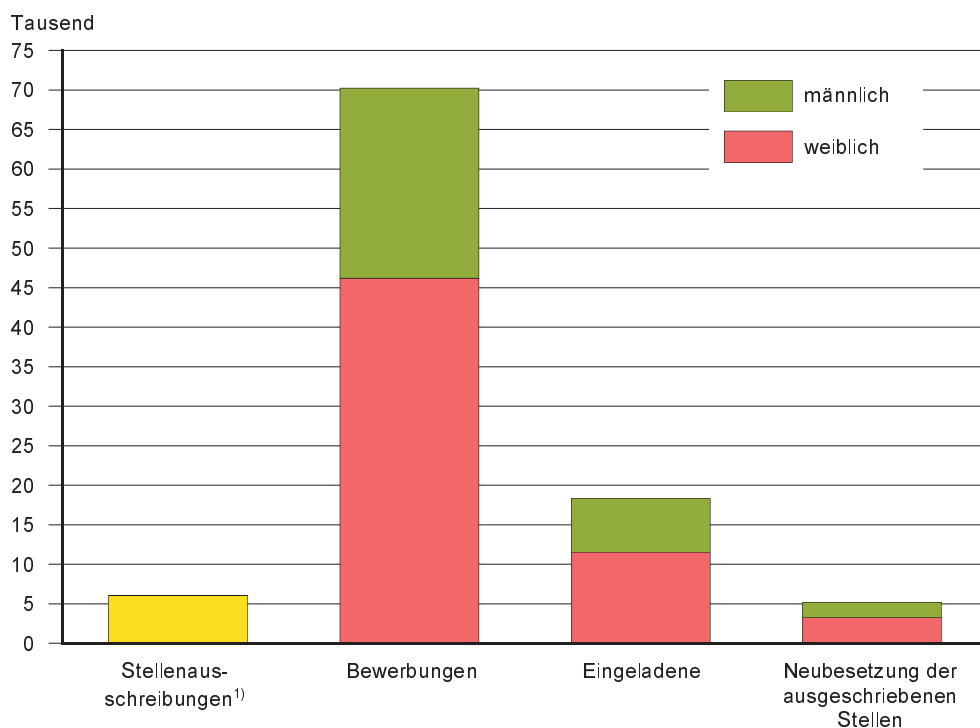
**Abb. 4 Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach Funktionsebenen und Geschlecht in Prozent**



**Abb. 5 Angestellte in Ausbildung im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen am 30. Juni 2002 nach den am stärksten besetzten Ausbildungsberufen und Geschlecht**



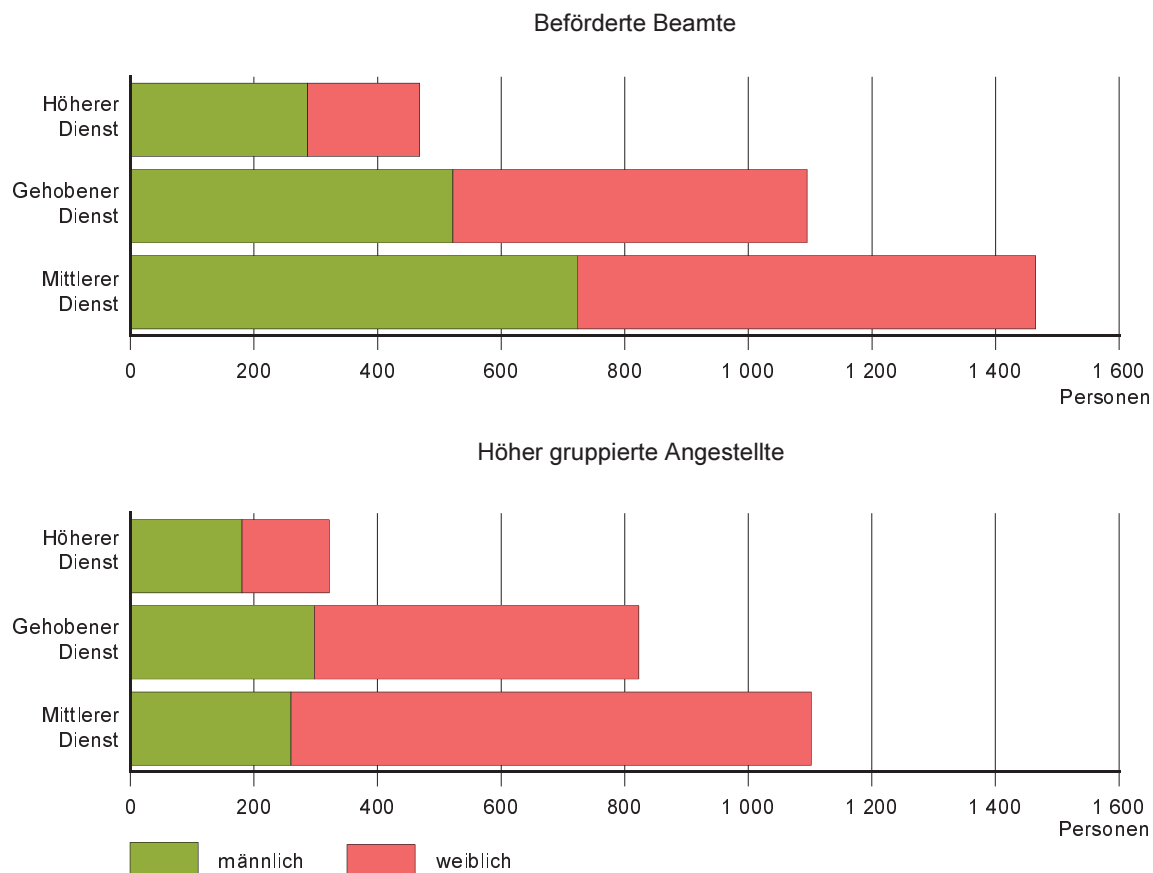
**Abb. 6 Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Geschlecht**



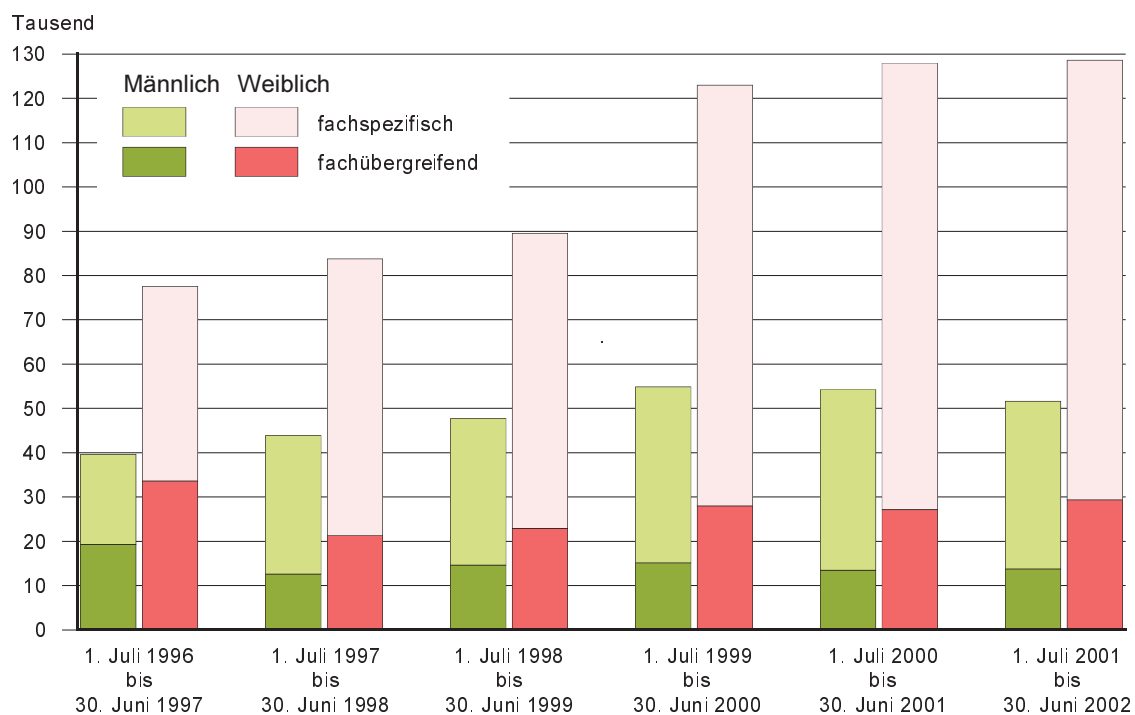
1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.



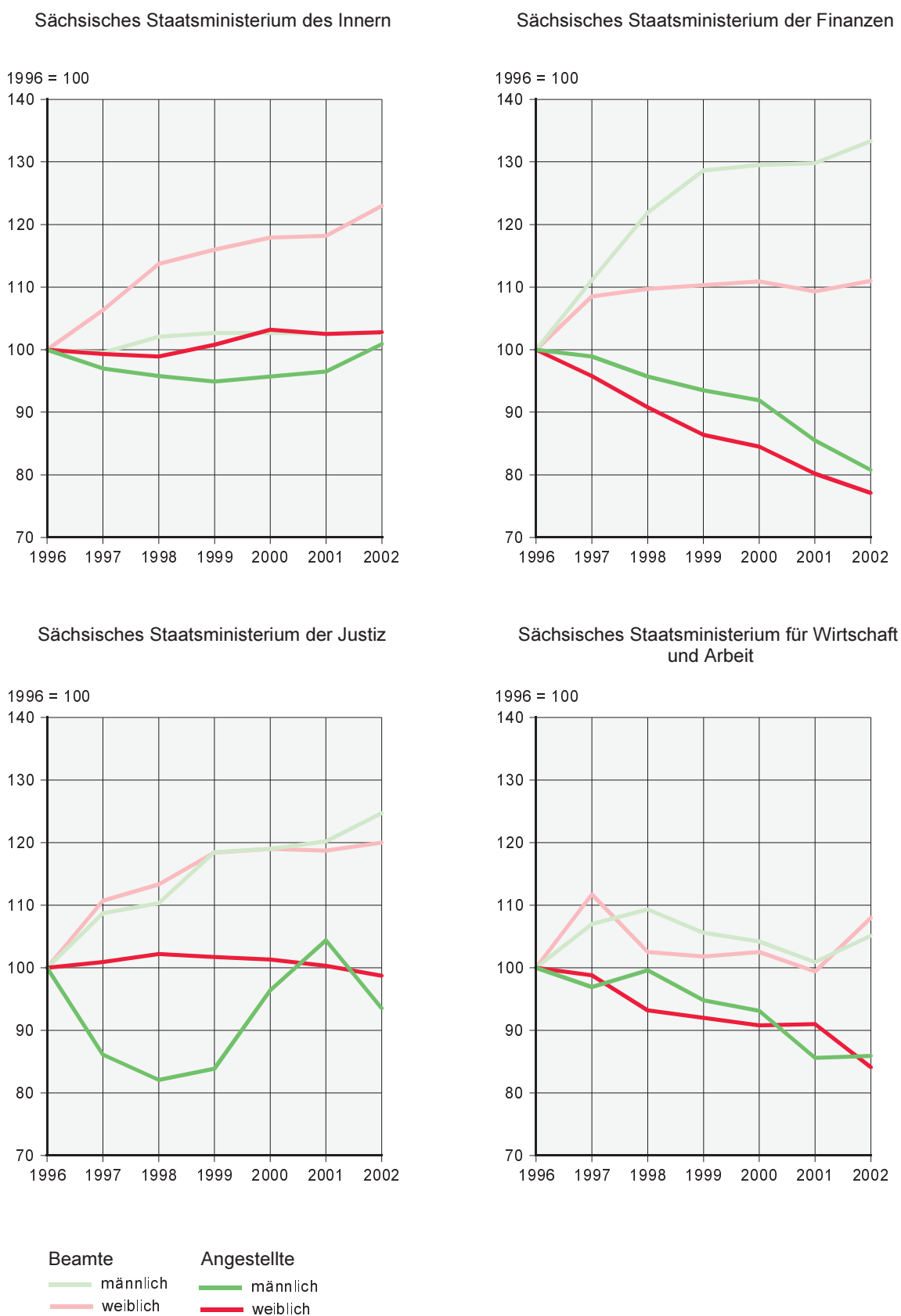
**Abb. 7 Beförderte Beamte und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppen und Geschlecht**



**Abb. 8 Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen (Beamte, Angestellte und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte) im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen vom 1. Juli 1996 bis 30. Juni 2002 nach Geschlecht und Fortbildungsarten**

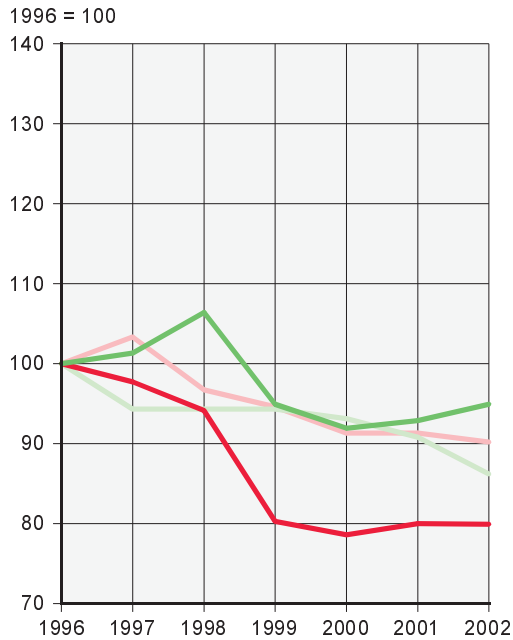


**Abb. 9 Entwicklung der Zahl der Beamten und Angestellten in den Geschäftsbereichen der Sächsischen Staatsministerien seit 30. Juni 1996 bis 2002 nach Geschlecht**

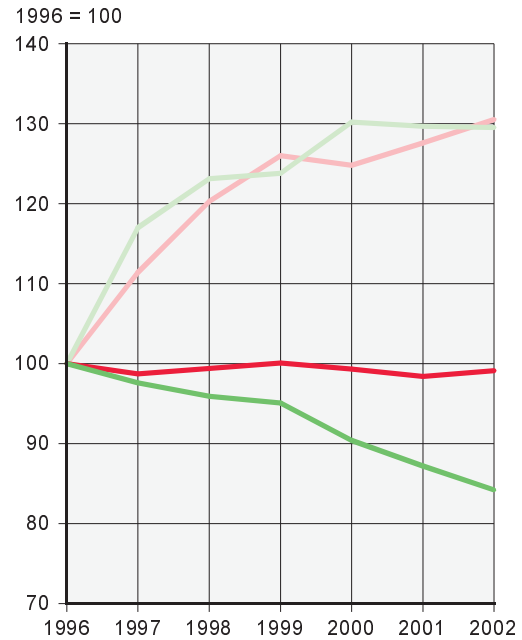


Noch: Abb. 9 Entwicklung der Zahl der Beamten und Angestellten in den Geschäftsbereichen der Sächsischen Staatsministerien seit 30. Juni 1996 bis 2002 nach Geschlecht

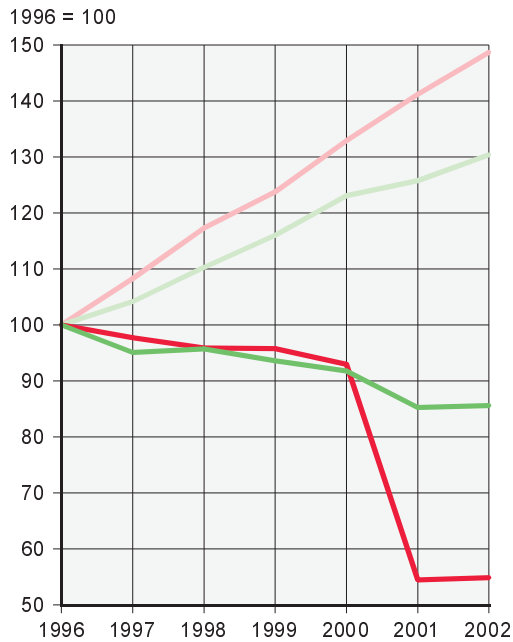
Sächsisches Staatsministerium für Soziales



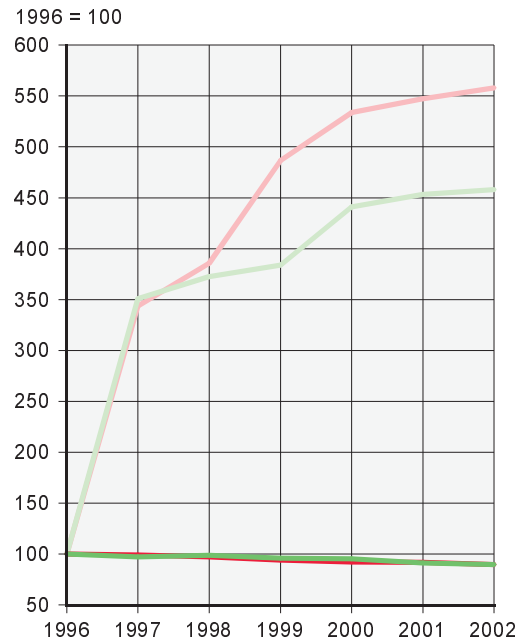
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft



Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst



Sächsisches Staatsministerium für Kultus



Beamte      Angestellte  
 — männlich    — männlich  
 — weiblich    — weiblich

**1. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst  
am 30. Juni 1997 bis 2002 nach Beschäftigungsbereichen**

Beschäftigungsbereich	Jahr Frauen- anteil = %	Insgesamt	Beamte	Angestellte	Beschäftigte in Ausbildung		Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte	
					Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
Insgesamt	1997	245 014	29 533	198 837	3 521	7 632	564	4 927
	%	71,9	39,4	76,4	54,3	73,9	77,5	93,5
	1998	239 556	30 505	192 889	3 098	7 986	665	4 413
	%	71,0	39,5	75,6	53,3	74,9	89,0	92,9
	1999	230 723	31 231	183 874	3 058	7 493	811	4 256
	%	70,6	39,6	75,3	51,4	74,8	90,5	94,9
	2000	228 243	31 648	181 143	3 116	7 244	886	4 206
	%	70,2	39,7	75,0	48,6	75,1	92,4	93,8
	2001	223 722	31 724	176 902	3 007	6 806	1 083	4 200
	%	70,3	39,6	75,3	50,3	74,8	91,9	95,4
Land	2002	220 307	32 222	173 742	2 648	6 340	1 009	4 346
	%	70,1	39,8	75,2	47,5	74,5	91,9	94,4
	1997	124 893	27 073	89 190	3 373	3 133	519	1 605
	%	63,9	39,3	70,9	54,9	71,6	77,1	93,9
	1998	125 040	27 982	88 219	2 960	3 390	633	1 856
	%	63,6	39,4	70,3	53,6	75,9	88,9	90,5
	1999	122 973	28 692	85 731	2 938	3 020	739	1 853
	%	63,3	39,6	70,3	51,0	77,5	89,9	93,8
	2000	121 690	29 071	84 328	2 983	2 895	839	1 574
	%	62,9	39,6	70,1	48,1	77,3	92,4	92,2
Gemeinden/Gemeinde- verbände	2001	113 734	29 112	77 737	2 896	1 461	1 024	1 504
	%	61,6	39,5	69,1	50,0	70,1	91,7	92,6
	2002	112 913	29 581	76 708	2 556	1 431	961	1 676
	%	61,3	39,8	69,0	47,8	68,6	91,8	89,7
	1997	93 037	2 348	85 062	67	3 092	38	2 430
	%	80,5	40,2	81,2	-	82,2	84,2	96,5
	1998	87 711	2 410	80 326	47	3 227	27	1 674
	%	79,7	40,7	80,5	-	79,2	88,9	98,0
	1999	81 205	2 424	74 068	16	3 158	65	1 474
	%	79,2	39,7	80,2	6,3	77,1	96,9	97,0
Kommunale Zweck- verbände	2000	79 351	2 454	72 408	26	2 963	35	1 465
	%	78,7	40,6	79,7	-	77,1	91,4	96,5
	2001	76 541	2 467	69 810	44	2 833	48	1 339
	%	78,6	39,6	79,8	27,3	75,3	93,8	96,3
	2002	74 885	2 503	68 349	58	2 644	38	1 293
	%	78,8	39,4	80,1	15,5	75,5	94,7	96,9
	1997	2 118	23	2 038	-	42	2	13
	%	61,5	43,5	61,8	-	45,2	100	100
	1998	1 666	16	1 585	-	48	3	14
	%	56,7	50,0	56,5	-	52,1	100	92,9
Mittelbarer öffentlicher Dienst	1999	1 560	5	1 508	-	33	1	13
	%	57,6	80,0	57,1	-	60,6	100	100
	2000	1 567	6	1 517	-	34	-	10
	%	58,8	83,3	58,3	-	61,8	-	100
	2001	1 496	6	1 442	-	34	-	14
	%	60,1	66,7	59,7	-	58,8	-	100
	2002	1 410	6	1 373	-	25	-	6
	%	58,3	66,7	57,8	-	72,0	-	100
	1997	24 966	89	22 547	81	1 365	5	879
	%	80,6	50,6	81,7	74,1	61,5	60,0	84,5
	1998	25 139	97	22 759	91	1 321	2	869
	%	79,1	52,6	79,9	69,2	62,8	100	88,0
	1999	24 985	110	22 567	104	1 282	6	916
	%	79,2	50,0	79,7	69,2	63,3	100	93,6
	2000	25 635	117	22 890	107	1 352	12	1 157
	%	79,1	43,6	79,4	72,9	66,2	100	92,4
	2001	31 951	139	27 913	67	2 478	11	1 343
	%	82,0	45,3	81,8	77,6	77,2	100	97,4
	2002	31 099	132	27 312	34	2 240	10	1 371
	%	81,7	47,7	81,4	82,4	77,1	90,0	97,7

## 2. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Angestellte	Beschäftigte in Ausbildung		Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte	
						Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>65 823</b>	<b>-0,9</b>	<b>19 393</b>	<b>43 099</b>	<b>1 389</b>	<b>1 616</b>	<b>82</b>	<b>244</b>
	<b>w</b>	<b>154 484</b>	<b>-1,8</b>	<b>12 829</b>	<b>130 643</b>	<b>1 259</b>	<b>4 724</b>	<b>927</b>	<b>4 102</b>
	<b>i</b>	<b>220 307</b>	<b>-1,5</b>	<b>32 222</b>	<b>173 742</b>	<b>2 648</b>	<b>6 340</b>	<b>1 009</b>	<b>4 346</b>
	<b>%</b>	<b>70,1</b>	<b>x</b>	<b>39,8</b>	<b>75,2</b>	<b>47,5</b>	<b>74,5</b>	<b>91,9</b>	<b>94,4</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	60 118	-0,9	19 324	38 014	1 383	1 104	81	212
	w	129 090	-1,5	12 766	108 416	1 231	2 996	918	2 763
	i	189 208	-1,3	32 090	146 430	2 614	4 100	999	2 975
	%	68,2	x	39,8	74,0	47,1	73,1	91,9	92,9
Land	m	43 647	-0,2	17 804	23 808	1 334	450	79	172
	w	69 266	-1,1	11 777	52 900	1 222	981	882	1 504
	i	112 913	-0,7	29 581	76 708	2 556	1 431	961	1 676
	%	61,3	x	39,8	69,0	47,8	68,6	91,8	89,7
Kernhaushalt	m	41 087	-0,3	17 646	21 497	1 334	379	78	153
	w	65 408	-1,1	11 755	49 288	1 222	883	881	1 379
	i	106 495	-0,8	29 401	70 785	2 556	1 262	959	1 532
	%	61,4	x	40,0	69,6	47,8	70,0	91,9	90,0
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	2 560	1,8	158	2 311	-	71	1	19
	w	3 858	0,3	22	3 612	-	98	1	125
	i	6 418	0,9	180	5 923	-	169	2	144
	%	60,1	x	12,2	61,0	-	58,0	50,0	86,8
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 973	1,0	156	1 763	-	41	1	12
	w	1 850	0,1	22	1 743	-	28	1	56
	i	3 823	0,6	178	3 506	-	69	2	68
	%	48,4	x	12,4	49,7	-	40,6	50,0	82,4
Krankenhäuser	m	587	4,6	2	548	-	30	-	7
	w	2 008	0,4	-	1 869	-	70	-	69
	i	2 595	1,3	2	2 417	-	100	-	76
	%	77,4	x	-	77,3	-	70,0	-	90,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	15 883	-2,9	1 518	13 627	49	647	2	40
	w	59 002	-2,0	985	54 722	9	1 997	36	1 253
	i	74 885	-2,2	2 503	68 349	58	2 644	38	1 293
	%	78,8	x	39,4	80,1	15,5	75,5	94,7	96,9
Kernhaushalt	m	12 081	-2,2	1 513	10 123	49	361	2	33
	w	41 282	-2,3	977	38 509	9	1 131	36	620
	i	53 363	-2,3	2 490	48 632	58	1 492	38	653
	%	77,4	x	39,2	79,2	15,5	75,8	94,7	94,9
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	3 802	-5,0	5	3 504	-	286	-	7
	w	17 720	-1,1	8	16 213	-	866	-	633
	i	21 522	-1,8	13	19 717	-	1 152	-	640
	%	82,3	x	61,5	82,2	-	75,2	-	98,9

Noch: 2. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %	Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Angestellte	Beschäftigte in Ausbildung		Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte	
						Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 565	-12,8	5	1 509	-	50	-	1
	w	6 042	-3,8	8	5 850	-	49	-	135
	i	7 607	-5,8	13	7 359	-	99	-	136
	%	79,4	x	61,5	79,5	-	49,5	-	99,3
Krankenhäuser	m	2 237	1,3	-	1 995	-	236	-	6
	w	11 678	0,3	-	10 363	-	817	-	498
	i	13 915	0,5	-	12 358	-	1 053	-	504
	%	83,9	x	-	83,9	-	77,6	-	98,8
Kommunale Zweckverbände	m	588	-1,5	2	579	-	7	-	-
	w	822	-8,6	4	794	-	18	-	6
	i	1 410	-5,7	6	1 373	-	25	-	6
	%	58,3	x	66,7	57,8	-	72,0	-	100
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	218	7,9	-	212	-	6	-	-
	w	311	-7,7	-	302	-	4	-	5
	i	529	-1,9	-	514	-	10	-	5
	%	58,8	x	-	58,8	-	40,0	-	100
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	370	-6,3	2	367	-	1	-	-
	w	511	-9,1	4	492	-	14	-	1
	i	881	-7,9	6	859	-	15	-	1
	%	58,0	x	66,7	57,3	-	93,3	-	100
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	5 705	-0,9	69	5 085	6	512	1	32
	w	25 394	-3,1	63	22 227	28	1 728	9	1 339
	i	31 099	-2,7	132	27 312	34	2 240	10	1 371
	%	81,7	x	47,7	81,4	82,4	77,1	90,0	97,7
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 402	-0,7	51	1 253	6	84	-	8
	w	7 675	-0,4	47	7 001	28	308	8	283
	i	9 077	-0,5	98	8 254	34	392	8	291
	%	84,6	x	48,0	84,8	82,4	78,6	100	97,3
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	4 303	-1,0	18	3 832	-	428	1	24
	w	17 719	-4,1	16	15 226	-	1 420	1	1 056
	i	22 022	-3,5	34	19 058	-	1 848	2	1 080
	%	80,5	x	47,1	79,9	-	76,8	50,0	97,8
Sparkassen	m	3 023	-1,8	-	2 692	-	313	-	18
	w	9 987	-4,6	-	8 912	-	463	-	612
	i	13 010	-3,9	-	11 604	-	776	-	630
	%	76,8	x	-	76,8	-	59,7	-	97,1

### 3. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Funktionsebenen

Beschäftigungsbereich		Insgesamt	Beschäftigte mit ...				Sonstige Beschäftigte	
			obersten Leitungsfunktionen		leitenden Funktionen			
			Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %
	männlich = m							
	weiblich = w							
	insgesamt = i							
	Frauenanteil = %							
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>62 492</b>	<b>5 109</b>	<b>-1,7</b>	<b>25 398</b>	<b>-1,4</b>	<b>31 985</b>	<b>0</b>
	<b>w</b>	<b>143 472</b>	<b>3 506</b>	<b>-2,6</b>	<b>42 322</b>	<b>-1,6</b>	<b>97 644</b>	<b>-1,5</b>
	<b>i</b>	<b>205 964</b>	<b>8 615</b>	<b>-2,0</b>	<b>67 720</b>	<b>-1,5</b>	<b>129 629</b>	<b>-1,1</b>
	<b>%</b>	<b>69,7</b>	<b>40,7</b>	<b>x</b>	<b>62,5</b>	<b>x</b>	<b>75,3</b>	<b>x</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	57 338	4 529	-1,8	24 616	-1,4	28 193	-0,1
	w	121 182	3 128	-1,4	40 303	-1,3	77 751	-1,3
	i	178 520	7 657	-1,6	64 919	-1,3	105 944	-1,0
	%	67,9	40,9	x	62,1	x	73,4	x
Land	m	41 612	3 759	-2,1	20 612	-0,5	17 241	0,9
	w	64 677	2 761	-1,6	34 924	-1,1	26 992	-0,4
	i	106 289	6 520	-1,9	55 536	-0,9	44 233	0,1
	%	60,9	42,3	x	62,9	x	61,0	x
Kernhaushalt	m	39 143	3 331	-2,4	19 542	-0,5	16 270	0,7
	w	61 043	2 621	-1,8	33 888	-1,0	24 534	-0,5
	i	100 186	5 952	-2,2	53 430	-0,9	40 804	-0
	%	60,9	44,0	x	63,4	x	60,1	x
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	2 469	428	0,2	1 070	0,6	971	4,7
	w	3 634	140	1,4	1 036	-2,3	2 458	0,7
	i	6 103	568	0,5	2 106	-0,8	3 429	1,8
	%	59,5	24,6	x	49,2	x	71,7	x
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 919	381	0,5	955	1,3	583	3,0
	w	1 765	89	1,1	767	0,9	909	-0,8
	i	3 684	470	0,6	1 722	1,1	1 492	0,7
	%	47,9	18,9	x	44,5	x	60,9	x
Krankenhäuser	m	550	47	-2,1	115	-5,0	388	7,5
	w	1 869	51	2,0	269	-10,3	1 549	1,6
	i	2 419	98	-	384	-8,8	1 937	2,8
	%	77,3	52,0	x	70,1	x	80,0	x
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	15 145	674	0,1	3 851	-5,7	10 620	-1,8
	w	55 707	341	-	5 271	-3,0	50 095	-1,6
	i	70 852	1 015	0,1	9 122	-4,2	60 715	-1,7
	%	78,6	33,6	x	57,8	x	82,5	x
Kernhaushalt	m	11 636	72	-5,3	2 694	-5,2	8 870	-1,4
	w	39 486	19	-5,0	3 291	-3,3	36 176	-1,8
	i	51 122	91	-5,2	5 985	-4,2	45 046	-1,7
	%	77,2	20,9	x	55,0	x	80,3	x
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	3 509	602	0,8	1 157	-6,6	1 750	-3,9
	w	16 221	322	0,3	1 980	-2,6	13 919	-1,3
	i	19 730	924	0,7	3 137	-4,1	15 669	-1,6
	%	82,2	34,8	x	63,1	x	88,8	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte



Noch: 3. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Funktionsebenen

Beschäftigungsbereich		Insgesamt	Beschäftigte mit ...				Sonstige Beschäftigte	
			obersten Leitungsfunktionen		leitenden Funktionen			
			Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %
männlich = m								
weiblich = w								
insgesamt = i								
Frauenanteil = %								
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 514	103	5,1	456	-14,4	955	-9,5
	w	5 858	63	-4,5	590	-9,4	5 205	-2,6
	i	7 372	166	1,2	1 046	-11,7	6 160	-3,8
	%	79,5	38,0	x	56,4	x	84,5	x
Krankenhäuser	m	1 995	499	-	701	-0,7	795	3,8
	w	10 363	259	1,6	1 390	0,6	8 714	-0,5
	i	12 358	758	0,5	2 091	0,1	9 509	-0,2
	%	83,9	34,2	x	66,5	x	91,6	x
Kommunale Zweckverbände	m	581	96	-2,0	153	-7,3	332	3,8
	w	798	26	13,0	108	-0,9	664	-9,4
	i	1 379	122	0,8	261	-4,7	996	-5,4
	%	57,9	21,3	x	41,4	x	66,7	x
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	212	56	-8,2	43	16,2	113	11,9
	w	302	21	10,5	44	2,3	237	-11,9
	i	514	77	-3,8	87	8,7	350	-5,4
	%	58,8	27,3	x	50,6	x	67,7	x
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	369	40	8,1	110	-14,1	219	-
	w	496	5	25,0	64	-3,0	427	-8,0
	i	865	45	9,8	174	-10,3	646	-5,4
	%	57,3	11,1	x	36,8	x	66,1	x
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	5 154	580	-0,5	782	-3,5	3 792	1,1
	w	22 290	378	-11,7	2 019	-5,7	19 893	-2,2
	i	27 444	958	-5,2	2 801	-5,1	23 685	-1,7
	%	81,2	39,5	x	72,1	x	84,0	x
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 304	104	10,6	243	-4,7	957	-1,3
	w	7 048	38	-32,1	567	-4,9	6 443	0,7
	i	8 352	142	-5,3	810	-4,8	7 400	0,5
	%	84,4	26,8	x	70,0	x	87,1	x
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	3 850	476	-2,7	539	-2,9	2 835	2,0
	w	15 242	340	-8,6	1 452	-6,0	13 450	-3,5
	i	19 092	816	-5,2	1 991	-5,1	16 285	-2,6
	%	79,8	41,7	x	72,9	x	82,6	x
Sparkassen	m	2 692	345	-7,3	306	-4,4	2 041	1,1
	w	8 912	234	-4,9	868	-9,3	7 810	-3,5
	i	11 604	579	-6,3	1 174	-8,1	9 851	-2,6
	%	76,8	40,4	x	73,9	x	79,3	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

#### 4. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses

Beschäftigungsbereich		Vollzeitbeschäftigte					
männlich = m		insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
Insgesamt	m	56 445	-1,5	19 234	0,9	37 211	-2,7
	w	91 260	-4,0	11 422	0,2	79 838	-4,6
	i	147 705	-3,1	30 656	0,6	117 049	-4,0
	%	61,8	x	37,3	x	68,2	x
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	51 612	-1,5	19 165	0,9	32 447	-2,9
	w	75 041	-3,5	11 367	0,2	63 674	-4,1
	i	126 653	-2,7	30 532	0,6	96 121	-3,7
	%	59,2	x	37,2	x	66,2	x
Land	m	38 095	-0,1	17 662	0,9	20 433	-1,0
	w	44 260	-1,9	10 476	0,3	33 784	-2,6
	i	82 355	-1,1	28 138	0,7	54 217	-2,0
	%	53,7	x	37,2	x	62,3	x
Kernhaushalt	m	35 846	-0,2	17 504	0,8	18 342	-1,0
	w	41 554	-1,9	10 454	0,3	31 100	-2,6
	i	77 400	-1,1	27 958	0,6	49 442	-2,0
	%	53,7	x	37,4	x	62,9	x
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	2 249	0,4	158	11,3	2 091	-0,3
	w	2 706	-2,3	22	-	2 684	-2,4
	i	4 955	-1,1	180	9,8	4 775	-1,5
	%	54,6	x	12,2	x	56,2	x
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 791	0,1	156	11,4	1 635	-0,9
	w	1 413	-1,7	22	-	1 391	-1,8
	i	3 204	-0,7	178	9,9	3 026	-1,3
	%	44,1	x	12,4	x	46,0	x
Krankenhäuser	m	458	1,8	2	-	456	1,8
	w	1 293	-3,0	-	-	1 293	-3,0
	i	1 751	-1,8	2	-	1 749	-1,8
	%	73,8	x	-	-	73,9	x
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	12 982	-5,4	1 501	1,4	11 481	-6,3
	w	30 179	-5,7	888	-1,7	29 291	-5,8
	i	43 161	-5,6	2 389	0,3	40 772	-6,0
	%	69,9	x	37,2	x	71,8	x
Kernhaushalt	m	9 846	-4,9	1 496	1,4	8 350	-5,9
	w	20 422	-4,7	880	-1,8	19 542	-4,8
	i	30 268	-4,7	2 376	0,2	27 892	-5,1
	%	67,5	x	37,0	x	70,1	x
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	3 136	-7,3	5	-	3 131	-7,3
	w	9 757	-7,8	8	14,3	9 749	-7,8
	i	12 893	-7,7	13	8,3	12 880	-7,7
	%	75,7	x	61,5	x	75,7	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

Teilzeitbeschäftigte						Beschäftigungsbereich	
insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
<b>6 047</b>	<b>7,3</b>	<b>159</b>	<b>52,9</b>	<b>5 888</b>	<b>6,5</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>52 212</b>	<b>3,1</b>	<b>1 407</b>	<b>22,8</b>	<b>50 805</b>	<b>2,7</b>	<b>w</b>	
<b>58 259</b>	<b>3,5</b>	<b>1 566</b>	<b>25,3</b>	<b>56 693</b>	<b>3,0</b>	<b>i</b>	
<b>89,6</b>	<b>x</b>	<b>89,8</b>	<b>x</b>	<b>89,6</b>	<b>x</b>	<b>%</b>	
5 726	6,6	159	52,9	5 567	5,6	m	Unmittelbarer öffentlicher
46 141	2,5	1 399	22,7	44 742	2,0	w	Dienst
51 867	3,0	1 558	25,2	50 309	2,4	i	
89,0	x	89,8	x	88,9	x	%	
3 517	0,6	142	52,7	3 375	-0,8	m	Land
20 417	1,6	1 301	22,2	19 116	0,5	w	
23 934	1,5	1 443	24,6	22 491	0,3	i	
85,3	x	90,2	x	85,0	x	%	
3 297	-0,6	142	52,7	3 155	-2,2	m	Kernhaushalt
19 489	1,4	1 301	22,2	18 188	0,2	w	
22 786	1,1	1 443	24,6	21 343	-0,2	i	
85,5	x	90,2	x	85,2	x	%	
220	23,6	-	-	220	23,6	m	Einrichtungen, Unter-
928	7,0	-	-	928	7,0	w	nehmen und Kranken-
1 148	9,9	-	-	1 148	9,9	i	häuser des Landes
80,8	x	-	-	80,8	x	%	mit Sonderrechnungen
128	30,6	-	-	128	30,6	m	Einrichtungen und
352	8,0	-	-	352	8,0	w	Unternehmen
480	13,2	-	-	480	13,2	i	
73,3	x	-	-	73,3	x	%	
92	15,0	-	-	92	15,0	m	Krankenhäuser
576	6,5	-	-	576	6,5	w	
668	7,6	-	-	668	7,6	i	
86,2	x	-	-	86,2	x	%	
2 163	17,6	17	54,5	2 146	17,3	m	Gemeinden/Gemeinde-
25 528	3,4	97	32,9	25 431	3,3	w	verbände
27 691	4,3	114	35,7	27 577	4,2	i	
92,2	x	85,1	x	92,2	x	%	
1 790	14,4	17	54,5	1 773	14,1	m	Kernhaushalt
19 064	1,3	97	34,7	18 967	1,1	w	
20 854	2,3	114	37,3	20 740	2,1	i	
91,4	x	85,1	x	91,5	x	%	
373	35,6	-	-	373	35,6	m	Einrichtungen, Unter-
6 464	10,1	-	-100,0	6 464	10,1	w	nehmen und Kranken-
6 837	11,2	-	-100,0	6 837	11,2	i	häuser der Gemeinden/
94,5	x	-	x	94,5	x	%	Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen

Noch: 4. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses

Beschäftigungsbereich		Vollzeitbeschäftigte					
		insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %
	männlich = m						
	weiblich = w						
	insgesamt = i						
	Frauenanteil = %						
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 278	-15,8	5	-	1 273	-15,8
	w	2 277	-23,7	8	14,3	2 269	-23,8
	i	3 555	-21,0	13	8,3	3 542	-21,1
	%	64,1	x	61,5	x	64,1	x
Krankenhäuser	m	1 858	-0,4	-	-	1 858	-0,4
	w	7 480	-1,6	-	-	7 480	-1,6
	i	9 338	-1,4	-	-	9 338	-1,4
	%	80,1	x	-	-	80,1	x
Kommunale Zweckverbände	m	535	-1,8	2	-	533	-1,8
	w	602	-7,1	3	50,0	599	-7,3
	i	1 137	-4,7	5	25,0	1 132	-4,8
	%	52,9	x	60,0	x	52,9	x
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	185	2,8	-	-	185	2,8
	w	203	0,5	-	-	203	0,5
	i	388	1,6	-	-	388	1,6
	%	52,3	x	-	-	52,3	x
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	350	-4,1	2	-	348	-4,1
	w	399	-10,5	3	50,0	396	-10,8
	i	749	-7,6	5	25,0	744	-7,8
	%	53,3	x	60,0	x	53,2	x
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	4 833	-1,0	69	-9,2	4 764	-0,9
	w	16 219	-6,1	55	-3,5	16 164	-6,1
	i	21 052	-5,0	124	-6,8	20 928	-5,0
	%	77,0	x	44,4	x	77,2	x
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	1 112	-2,9	51	-7,3	1 061	-2,7
	w	4 359	-3,0	39	-4,9	4 320	-2,9
	i	5 471	-2,9	90	-6,3	5 381	-2,9
	%	79,7	x	43,3	x	80,3	x
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	3 721	-0,5	18	-14,3	3 703	-0,4
	w	11 860	-7,2	16	-	11 844	-7,3
	i	15 581	-5,7	34	-8,1	15 547	-5,7
	%	76,1	x	47,1	x	76,2	x
Sparkassen	m	2 643	-1,2	-	-	2 643	-1,2
	w	6 881	-8,9	-	-	6 881	-8,9
	i	9 524	-6,9	-	-	9 524	-6,9
	%	72,2	x	-	-	72,2	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

Teilzeitbeschäftigte						Beschäftigungsbereich	
insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
236	39,6	-	-	236	39,6	m	Einrichtungen und Unternehmen
3 581	16,3	-	-100,0	3 581	16,3	w	
3 817	17,5	-	-100,0	3 817	17,6	i	
93,8	x	-	x	93,8	x	%	
137	29,2	-	-	137	29,2	m	Krankenhäuser
2 883	3,2	-	-	2 883	3,2	w	
3 020	4,2	-	-	3 020	4,2	i	
95,5	x	-	-	95,5	x	%	
46	21,1	-	-	46	21,1	m	Kommunale Zweck- verbände
196	-9,7	1	-50,0	195	-9,3	w	
242	-5,1	1	-50,0	241	-4,7	i	
81,0	x	100	x	80,9	x	%	
27	42,1	-	-	27	42,1	m	Zweckverbände (Kameralistisch)
99	-23,3	-	-	99	-23,3	w	
126	-14,9	-	-	126	-14,9	i	
78,6	x	-	-	78,6	x	%	
19	-	-	-	19	-	m	Zweckverbände (Kaufmännisch)
97	10,2	1	-50,0	96	11,6	w	
116	8,4	1	-50,0	115	9,5	i	
83,6	x	100	x	83,5	x	%	
321	23,9	-	-	321	23,9	m	Mittelbarer öffentlicher Dienst
6 071	7,8	8	33,3	6 063	7,8	w	
6 392	8,5	8	33,3	6 384	8,5	i	
95,0	x	100	x	95,0	x	%	
192	10,3	-	-	192	10,3	m	Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes
2 689	5,2	8	33,3	2 681	5,1	w	
2 881	5,5	8	33,3	2 873	5,5	i	
93,3	x	100	x	93,3	x	%	
129	51,8	-	-	129	51,8	m	Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit
3 382	10,0	-	-	3 382	10,0	w	
3 511	11,1	-	-	3 511	11,1	i	
96,3	x	-	-	96,3	x	%	
49	32,4	-	-	49	32,4	m	Sparkassen
2 031	16,7	-	-	2 031	16,7	w	
2 080	17,0	-	-	2 080	17,0	i	
97,6	x	-	-	97,6	x	%	

### 5. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2001 und 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen

Beschäftigungsbereich		Laufbahn					
		höherer Dienst			gehobener Dienst		
		2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %
	männlich = m						
	weiblich = w						
	insgesamt = i						
	Frauenanteil = %						
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>20 471</b>	<b>20 370</b>	<b>-0,5</b>	<b>21 262</b>	<b>21 212</b>	<b>-0,2</b>
	<b>w</b>	<b>19 083</b>	<b>19 553</b>	<b>2,5</b>	<b>46 258</b>	<b>45 612</b>	<b>-1,4</b>
	<b>i</b>	<b>39 554</b>	<b>39 923</b>	<b>0,9</b>	<b>67 520</b>	<b>66 824</b>	<b>-1,0</b>
	<b>%</b>	<b>48,2</b>	<b>49,0</b>	<b>x</b>	<b>68,5</b>	<b>68,3</b>	<b>x</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	19 646	19 502	-0,7	19 069	19 014	-0,3
	w	18 467	18 916	2,4	40 061	39 500	-1,4
	i	38 113	38 418	0,8	59 130	58 514	-1,0
	%	48,5	49,2	x	67,8	67,5	x
Land	m	17 005	16 893	-0,7	12 924	13 028	0,8
	w	16 635	17 067	2,6	27 860	27 400	-1,7
	i	33 640	33 960	1,0	40 784	40 428	-0,9
	%	49,5	50,3	x	68,3	67,8	x
Kernhaushalt	m	15 456	15 323	-0,9	12 679	12 763	0,7
	w	15 559	15 990	2,8	27 420	26 939	-1,8
	i	31 015	31 313	1,0	40 099	39 702	-1,0
	%	50,2	51,1	x	68,4	67,9	x
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	1 549	1 570	1,4	245	265	8,2
	w	1 076	1 077	0,1	440	461	4,8
	i	2 625	2 647	0,8	685	726	6,0
	%	41,0	40,7	x	64,2	63,5	x
Einrichtungen und Unternehmen	m	1 466	1 495	2,0	174	190	9,2
	w	920	944	2,6	244	229	-6,1
	i	2 386	2 439	2,2	418	419	0,2
	%	38,6	38,7	x	58,4	54,7	x
Krankenhäuser	m	83	75	-9,6	71	75	5,6
	w	156	133	-14,7	196	232	18,4
	i	239	208	-13,0	267	307	15,0
	%	65,3	63,9	x	73,4	75,6	x
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	2 575	2 540	-1,4	5 852	5 707	-2,5
	w	1 814	1 830	0,9	12 031	11 930	-0,8
	i	4 389	4 370	-0,4	17 883	17 637	-1,4
	%	41,3	41,9	x	67,3	67,6	x
Kernhaushalt	m	1 268	1 234	-2,7	5 067	4 943	-2,4
	w	918	911	-0,8	9 544	9 413	-1,4
	i	2 186	2 145	-1,9	14 611	14 356	-1,7
	%	42,0	42,5	x	65,3	65,6	x
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	1 307	1 306	-0,1	785	764	-2,7
	w	896	919	2,6	2 487	2 517	1,2
	i	2 203	2 225	1,0	3 272	3 281	0,3
	%	40,7	41,3	x	76,0	76,7	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

gruppe						Beschäftigungsbereich	
mittlerer Dienst			einfacher Dienst			m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %		
<b>20 106</b>	<b>20 031</b>	<b>-0,4</b>	<b>1 096</b>	<b>879</b>	<b>-19,8</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>77 271</b>	<b>75 559</b>	<b>-2,2</b>	<b>3 079</b>	<b>2 748</b>	<b>-10,8</b>	<b>w</b>	
<b>97 377</b>	<b>95 590</b>	<b>-1,8</b>	<b>4 175</b>	<b>3 627</b>	<b>-13,1</b>	<b>i</b>	
<b>79,4</b>	<b>79,0</b>	<b>x</b>	<b>73,7</b>	<b>75,8</b>	<b>x</b>	<b>%</b>	
18 101	18 057	-0,2	976	765	-21,6	m	Unmittelbarer öffentlicher
61 792	60 550	-2,0	2 462	2 216	-10,0	w	Dienst
79 893	78 607	-1,6	3 438	2 981	-13,3	i	
77,3	77,0	x	71,6	74,3	x	%	
11 317	11 325	0,1	393	366	-6,9	m	Land
20 115	19 599	-2,6	600	611	1,8	w	
31 432	30 924	-1,6	993	977	-1,6	i	
64,0	63,4	x	60,4	62,5	x	%	
10 800	10 806	0,1	286	251	-12,2	m	Kernhaushalt
18 167	17 675	-2,7	426	439	3,1	w	
28 967	28 481	-1,7	712	690	-3,1	i	
62,7	62,1	x	59,8	63,6	x	%	
517	519	0,4	107	115	7,5	m	Einrichtungen, Unter-
1 948	1 924	-1,2	174	172	-1,1	w	nehmen und Kranken-
2 465	2 443	-0,9	281	287	2,1	i	häuser des Landes
79,0	78,8	x	61,9	59,9	x	%	mit Sonderrechnungen
244	228	-6,6	4	6	50,0	m	Einrichtungen und
593	583	-1,7	7	9	28,6	w	Unternehmen
837	811	-3,1	11	15	36,4	i	
70,8	71,9	x	63,6	60,0	x	%	
273	291	6,6	103	109	5,8	m	Krankenhäuser
1 355	1 341	-1,0	167	163	-2,4	w	
1 628	1 632	0,2	270	272	0,7	i	
83,2	82,2	x	61,9	59,9	x	%	
6 574	6 508	-1,0	569	390	-31,5	m	Gemeinden/Gemeinde-
41 098	40 400	-1,7	1 764	1 547	-12,3	w	verbände
47 672	46 908	-1,6	2 333	1 937	-17,0	i	
86,2	86,1	x	75,6	79,9	x	%	
5 387	5 318	-1,3	191	141	-26,2	m	Kernhaushalt
28 996	28 502	-1,7	791	660	-16,6	w	
34 383	33 820	-1,6	982	801	-18,4	i	
84,3	84,3	x	80,5	82,4	x	%	
1 187	1 190	0,3	378	249	-34,1	m	Einrichtungen, Unter-
12 102	11 898	-1,7	973	887	-8,8	w	nehmen und Kranken-
13 289	13 088	-1,5	1 351	1 136	-15,9	i	häuser der Gemeinden/
91,1	90,9	x	72,0	78,1	x	%	Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen



Noch: 5. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2001 und 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen

Beschäftigungsbereich		Laufbahn					
		höherer Dienst			gehobener Dienst		
		2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
Einrichtungen und Unternehmen	m	266	258	-3,0	519	489	-5,8
	w	87	93	6,9	1 136	1 082	-4,8
	i	353	351	-0,6	1 655	1 571	-5,1
	%	24,6	26,5	x	68,6	68,9	x
Krankenhäuser	m	1 041	1 048	0,7	266	275	3,4
	w	809	826	2,1	1 351	1 435	6,2
	i	1 850	1 874	1,3	1 617	1 710	5,8
	%	43,7	44,1	x	83,5	83,9	x
Kommunale Zweckverbände	m	66	69	4,5	293	279	-4,8
	w	18	19	5,6	170	170	-
	i	84	88	4,8	463	449	-3,0
	%	21,4	21,6	x	36,7	37,9	x
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	26	27	3,8	92	99	7,6
	w	8	8	-	72	77	6,9
	i	34	35	2,9	164	176	7,3
	%	23,5	22,9	x	43,9	43,8	x
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	40	42	5,0	201	180	-10,4
	w	10	11	10,0	98	93	-5,1
	i	50	53	6,0	299	273	-8,7
	%	20,0	20,8	x	32,8	34,1	x
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	825	868	5,2	2 193	2 198	0,2
	w	616	637	3,4	6 197	6 112	-1,4
	i	1 441	1 505	4,4	8 390	8 310	-1,0
	%	42,7	42,3	x	73,9	73,5	x
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	281	305	8,5	673	668	-0,7
	w	238	242	1,7	2 930	2 984	1,8
	i	519	547	5,4	3 603	3 652	1,4
	%	45,9	44,2	x	81,3	81,7	x
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	544	563	3,5	1 520	1 530	0,7
	w	378	395	4,5	3 267	3 128	-4,3
	i	922	958	3,9	4 787	4 658	-2,7
	%	41,0	41,2	x	68,2	67,2	x
Sparkassen	m	303	296	-2,3	1 071	1 069	-0,2
	w	167	166	-0,6	2 074	1 983	-4,4
	i	470	462	-1,7	3 145	3 052	-3,0
	%	35,5	35,9	x	65,9	65,0	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

gruppe						Beschäftigungsbereich	
mittlerer Dienst			einfacher Dienst			m = männlich	
2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	w = weiblich	
						i = insgesamt	
						% = Frauenanteil	
683	658	-3,7	218	109	-50,0	m	Einrichtungen und Unternehmen
4 103	4 029	-1,8	736	654	-11,1	w	
4 786	4 687	-2,1	954	763	-20,0	i	
85,7	86,0	x	77,1	85,7	x	%	
504	532	5,6	160	140	-12,5	m	Krankenhäuser
7 999	7 869	-1,6	237	233	-1,7	w	
8 503	8 401	-1,2	397	373	-6,0	i	
94,1	93,7	x	59,7	62,5	x	%	
210	224	6,7	14	9	-35,7	m	Kommunale Zweck- verbände
579	551	-4,8	98	58	-40,8	w	
789	775	-1,8	112	67	-40,2	i	
73,4	71,1	x	87,5	86,6	x	%	
72	80	11,1	9	6	-33,3	m	Zweckverbände (Kameralistisch)
209	195	-6,7	42	22	-47,6	w	
281	275	-2,1	51	28	-45,1	i	
74,4	70,9	x	82,4	78,6	x	%	
138	144	4,3	5	3	-40,0	m	Zweckverbände (Kaufmännisch)
370	356	-3,8	56	36	-35,7	w	
508	500	-1,6	61	39	-36,1	i	
72,8	71,2	x	91,8	92,3	x	%	
2 005	1 974	-1,5	120	114	-5,0	m	Mittelbarer öffentlicher Dienst
15 479	15 009	-3,0	617	532	-13,8	w	
17 484	16 983	-2,9	737	646	-12,3	i	
88,5	88,4	x	83,7	82,4	x	%	
355	327	-7,9	10	4	-60,0	m	Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes
3 808	3 763	-1,2	72	59	-18,1	w	
4 163	4 090	-1,8	82	63	-23,2	i	
91,5	92,0	x	87,8	93,7	x	%	
1 650	1 647	-0,2	110	110	-	m	Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit
11 671	11 246	-3,6	545	473	-13,2	w	
13 321	12 893	-3,2	655	583	-11,0	i	
87,6	87,2	x	83,2	81,1	x	%	
1 254	1 244	-0,8	83	83	-	m	Sparkassen
6 677	6 432	-3,7	376	331	-12,0	w	
7 931	7 676	-3,2	459	414	-9,8	i	
84,2	83,8	x	81,9	80,0	x	%	

**6. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte des Landes  
am 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht**

Einzelplan	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %	Insgesamt	Veränd. zum Vorjahr in %	Beamte	Angestellte	Beschäftigte in Ausbildung		Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte	
						Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>43 647</b>	<b>-0,2</b>	<b>17 804</b>	<b>23 808</b>	<b>1 334</b>	<b>450</b>	<b>79</b>	<b>172</b>
	<b>w</b>	<b>69 266</b>	<b>-1,1</b>	<b>11 777</b>	<b>52 900</b>	<b>1 222</b>	<b>981</b>	<b>882</b>	<b>1 504</b>
	<b>i</b>	<b>112 913</b>	<b>-0,7</b>	<b>29 581</b>	<b>76 708</b>	<b>2 556</b>	<b>1 431</b>	<b>961</b>	<b>1 676</b>
	<b>%</b>	<b>61,3</b>	<b>x</b>	<b>39,8</b>	<b>69,0</b>	<b>47,8</b>	<b>68,6</b>	<b>91,8</b>	<b>89,7</b>
Sächsischer Landtag	m	73	-3,9	22	50	-	-	1	-
	w	96	-	25	67	-	3	1	-
	i	169	-1,7	47	117	-	3	2	-
	%	56,8	x	53,2	57,3	-	100	50,0	-
Sächsische Staatskanzlei	m	88	-6,4	55	30	-	-	3	-
	w	184	8,2	57	99	-	14	7	7
	i	272	3,0	112	129	-	14	10	7
	%	67,6	x	50,9	76,7	-	100	70,0	100
Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	13 085	0,7	10 721	1 632	621	97	8	6
	w	6 685	0,1	2 783	3 123	356	140	199	84
	i	19 770	0,5	13 504	4 755	977	237	207	90
	%	33,8	x	20,6	65,7	36,4	59,1	96,1	93,3
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	m	2 232	-1,9	1 192	907	94	17	21	1
	w	7 480	-1,1	4 413	2 439	156	46	374	52
	i	9 712	-1,3	5 605	3 346	250	63	395	53
	%	77,0	x	78,7	72,9	62,4	73,0	94,7	98,1
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	m	10 899	-1,1	568	10 111	-	119	3	98
	w	33 394	-1,8	742	31 353	-	387	8	904
	i	44 293	-1,6	1 310	41 464	-	506	11	1 002
	%	75,4	x	56,6	75,6	-	76,5	72,7	90,2
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	m	3 539	-1,6	2 487	464	570	6	11	1
	w	6 087	-2,1	2 656	2 399	666	75	222	69
	i	9 626	-1,9	5 143	2 863	1 236	81	233	70
	%	63,2	x	51,6	83,8	53,9	92,6	95,3	98,6
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	m	1 051	1,4	225	806	3	12	3	2
	w	1 241	-4,3	176	993	-	29	17	26
	i	2 292	-1,8	401	1 799	3	41	20	28
	%	54,1	x	43,9	55,2	-	70,7	85,0	92,9
Sächsisches Staatsministerium für Soziales	m	966	2,3	75	831	9	43	1	7
	w	3 577	0,8	83	3 207	28	113	14	132
	i	4 543	1,1	158	4 038	37	156	15	139
	%	78,7	x	52,5	79,4	75,7	72,4	93,3	95,0
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	2 280	-2,4	746	1 449	37	42	3	3
	w	2 340	1,0	321	1 888	16	44	25	46
	i	4 620	-0,7	1 067	3 337	53	86	28	49
	%	50,6	x	30,1	56,6	30,2	51,2	89,3	93,9
Sächsischer Rechnungshof	m	97	-2,0	84	12	-	-	1	-
	w	154	-4,3	109	42	-	-	2	1
	i	251	-3,5	193	54	-	-	3	1
	%	61,4	x	56,5	77,8	-	-	66,7	100
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	9 337	0,9	1 629	7 516	-	114	24	54
	w	8 028	0,8	412	7 290	-	130	13	183
	i	17 365	0,8	2 041	14 806	-	244	37	237
	%	46,2	x	20,2	49,2	-	53,3	35,1	77,2

# 7. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> des Landes am 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes Geschlecht und Funktionsebenen

Einzelplan		Insgesamt	Beschäftigte mit ...				Sonstige Beschäftigte			
männlich = m	weiblich = w		insgesamt = i	Frauenanteil = %	obersten Leitungsfunktionen				leitenden Funktionen	
				Beamte und Angestellte	Veränd. zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränd. zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränd. zum Vorjahr in %	
Insgesamt	m	41 612	3 759	-2,1	20 612	-0,5	17 241	0,9		
	w	64 677	2 761	-1,6	34 924	-1,1	26 992	-0,4		
	i	106 289	6 520	-1,9	55 536	-0,9	44 233	0,1		
	%	60,9	42,3	x	62,9	x	61,0	x		
Sächsischer Landtag	m	72	2	-33,3	26	-13,3	44	4,8		
	w	92	-	-	15	15,4	77	-		
	i	164	2	-33,3	41	-4,7	121	1,7		
	%	56,1	-	x	36,6	x	63,6	x		
Sächsische Staatskanzlei	m	85	5	-	52	-1,9	28	-6,7		
	w	156	1	-50,0	36	12,5	119	1,7		
	i	241	6	-14,3	88	3,5	147	-		
	%	64,7	16,7	x	40,9	x	81,0	x		
Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	12 353	307	-5,8	2 517	-1,7	9 529	1,5		
	w	5 906	26	-13,3	511	-0,4	5 369	2,4		
	i	18 259	333	-6,5	3 028	-1,5	14 898	1,8		
	%	32,3	7,8	x	16,9	x	36,0	x		
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	m	2 099	66	-1,5	411	-4,0	1 622	-0,1		
	w	6 852	27	-10,0	455	1,6	6 370	-0,5		
	i	8 951	93	-4,1	866	-1,1	7 992	-0,4		
	%	76,6	29,0	x	52,5	x	79,7	x		
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	m	10 679	1 471	-4,7	9 111	-1,0	97	-7,6		
	w	32 095	2 330	-2,1	28 750	-1,6	1 015	-10,7		
	i	42 774	3 801	-3,1	37 861	-1,5	1 112	-10,4		
	%	75,0	61,3	x	75,9	x	91,3	x		
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	m	2 951	295	2,1	994	2,1	1 662	0,5		
	w	5 055	65	-3,0	1 455	-0,5	3 535	-0		
	i	8 006	360	1,1	2 449	0,5	5 197	0,2		
	%	63,1	18,1	x	59,4	x	68,0	x		
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	m	1 031	111	-1,8	354	1,4	566	1,6		
	w	1 169	11	37,5	186	-2,6	972	-6,4		
	i	2 200	122	0,8	540	-	1 538	-3,6		
	%	53,1	9,0	x	34,4	x	63,2	x		
Sächsisches Staatsministerium für Soziales	m	906	72	-2,7	276	-3,5	558	4,7		
	w	3 290	72	2,9	442	-5,4	2 776	0,7		
	i	4 196	144	-	718	-4,6	3 334	1,3		
	%	78,4	50,0	x	61,6	x	83,3	x		
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	2 195	209	-0,9	1 056	-2,9	930	-1,9		
	w	2 209	22	-	382	4,7	1 805	0,2		
	i	4 404	231	-0,9	1 438	-1,0	2 735	-0,5		
	%	50,2	9,5	x	26,6	x	66,0	x		
Sächsischer Rechnungshof	m	96	18	5,9	23	-8,0	55	-3,5		
	w	151	2	-	15	7,1	134	-1,5		
	i	247	20	5,3	38	-2,6	189	-2,1		
	%	61,1	10,0	x	39,5	x	70,9	x		
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	9 145	1 203	0,9	5 792	1,3	2 150	-0,1		
	w	7 702	205	4,1	2 677	3,8	4 820	-0,7		
	i	16 847	1 408	1,4	8 469	2,1	6 970	-0,5		
	%	45,7	14,6	x	31,6	x	69,2	x		

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

# 8. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> des Landes am 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses

Einzelplan	Vollzeitbeschäftigte					
	männlich = m	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte
	weiblich = w					
	insgesamt = i					
	Frauenanteil = %					
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>38 095</b>	<b>-0,1</b>	<b>17 662</b>	<b>0,9</b>	<b>20 433</b>
	<b>w</b>	<b>44 260</b>	<b>-1,9</b>	<b>10 476</b>	<b>0,3</b>	<b>33 784</b>
	<b>i</b>	<b>82 355</b>	<b>-1,1</b>	<b>28 138</b>	<b>0,7</b>	<b>54 217</b>
	<b>%</b>	<b>53,7</b>	<b>x</b>	<b>37,2</b>	<b>x</b>	<b>62,3</b>
Sächsischer Landtag	m	70	-2,8	22	-8,3	48
	w	82	3,8	20	5,3	62
	i	152	0,7	42	-2,3	110
	%	53,9	x	47,6	x	56,4
Sächsische Staatskanzlei	m	82	-6,8	55	-3,5	27
	w	130	2,4	44	4,8	86
	i	212	-1,4	99	-	113
	%	61,3	x	44,4	x	76,1
Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	12 158	0,1	10 657	-0,2	1 501
	w	5 322	0,7	2 612	3,1	2 710
	i	17 480	0,3	13 269	0,4	4 211
	%	30,4	x	19,7	x	64,4
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	m	1 916	-4,1	1 163	2,2	753
	w	5 426	-4,8	3 712	-1,8	1 714
	i	7 342	-4,6	4 875	-0,9	2 467
	%	73,9	x	76,1	x	69,5
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	m	9 132	-0,6	565	1,1	8 567
	w	18 361	-2,4	718	1,1	17 643
	i	27 493	-1,8	1 283	1,1	26 210
	%	66,8	x	56,0	x	67,3
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	m	2 915	1,0	2 468	3,5	447
	w	4 451	-1,0	2 367	-0,6	2 084
	i	7 366	-0,2	4 835	1,4	2 531
	%	60,4	x	49,0	x	82,3
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	m	983	-	221	3,3	762
	w	1 014	-6,1	166	9,9	848
	i	1 997	-3,2	387	6,0	1 610
	%	50,8	x	42,9	x	52,7
Sächsisches Staatsministerium für Soziales	m	735	1,0	75	-5,1	660
	w	2 119	-2,0	63	-6,0	2 056
	i	2 854	-1,2	138	-5,5	2 716
	%	74,2	x	45,7	x	75,7
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	2 113	-1,8	740	0,3	1 373
	w	1 870	-0,1	287	1,1	1 583
	i	3 983	-1,0	1 027	0,5	2 956
	%	46,9	x	27,9	x	53,6
Sächsischer Rechnungshof	m	90	-3,2	80	2,6	10
	w	127	-5,2	95	1,1	32
	i	217	-4,4	175	1,7	42
	%	58,5	x	54,3	x	76,2
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	7 901	1,1	1 616	3,3	6 285
	w	5 358	-0,4	392	3,4	4 966
	i	13 259	0,5	2 008	3,3	11 251
	%	40,4	x	19,5	x	44,1

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

Teilzeitbeschäftigte						Einzelplan	
insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
<b>3 517</b>	<b>0,6</b>	<b>142</b>	<b>52,7</b>	<b>3 375</b>	<b>-0,8</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>20 417</b>	<b>1,6</b>	<b>1 301</b>	<b>22,2</b>	<b>19 116</b>	<b>0,5</b>	<b>w</b>	
<b>23 934</b>	<b>1,5</b>	<b>1 443</b>	<b>24,6</b>	<b>22 491</b>	<b>0,3</b>	<b>i</b>	
<b>85,3</b>	<b>x</b>	<b>90,2</b>	<b>x</b>	<b>85,0</b>	<b>x</b>	<b>%</b>	
2	-33,3	-	-	2	-33,3	m	Sächsischer Landtag
10	-9,1	5	25,0	5	-28,6	w	
12	-14,3	5	25,0	7	-30,0	i	
83,3	x	100	x	71,4	x	%	
3	100,0	-	-	3	100,0	m	Sächsische Staatskanzlei
26	8,3	13	-7,1	13	30,0	w	
29	20,8	13	-7,1	16	60,0	i	
89,7	x	100	x	81,3	x	%	
195	51,2	64	82,9	131	39,4	m	Sächsisches Staatsminis- terium des Innern
584	16,3	171	23,0	413	13,8	w	
779	23,5	235	35,1	544	19,0	i	
75,0	x	72,8	x	75,9	x	%	
183	51,2	29	31,8	154	55,6	m	Sächsisches Staatsminis- terium der Finanzen
1 426	21,2	701	24,3	725	18,3	w	
1 609	24,0	730	24,6	879	23,5	i	
88,6	x	96,0	x	82,5	x	%	
1 547	-6,8	3	-	1 544	-6,8	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Kultus
13 734	-1,4	24	33,3	13 710	-1,5	w	
15 281	-2,0	27	28,6	15 254	-2,0	i	
89,9	x	88,9	x	89,9	x	%	
36	20,0	19	46,2	17	-	m	Sächsisches Staatsminis- terium der Justiz
604	6,5	289	18,0	315	-2,2	w	
640	7,2	308	19,4	332	-2,1	i	
94,4	x	93,8	x	94,9	x	%	
48	33,3	4	100,0	44	29,4	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Wirtschaft und Arbeit
155	-1,3	10	-9,1	145	-0,7	w	
203	5,2	14	7,7	189	5,0	i	
76,4	x	71,4	x	76,7	x	%	
171	3,6	-	-	171	3,6	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Soziales
1 171	3,4	20	17,6	1 151	3,1	w	
1 342	3,4	20	17,6	1 322	3,2	i	
87,3	x	100	x	87,1	x	%	
82	-14,6	6	-33,3	76	-12,6	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Umwelt und Landwirtschaft
339	6,6	34	13,3	305	5,9	w	
421	1,7	40	2,6	381	1,6	i	
80,5	x	85,0	x	80,1	x	%	
6	-	4	33,3	2	-33,3	m	Sächsischer Rechnungs- hof
24	33,3	14	27,3	10	42,9	w	
30	25,0	18	28,6	12	20,0	i	
80,0	x	77,8	x	83,3	x	%	
1 244	-0,5	13	116,7	1 231	-1,0	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Wissenschaft und Kunst
2 344	4,1	20	66,7	2 324	3,8	w	
3 588	2,5	33	83,3	3 555	2,0	i	
65,3	x	60,6	x	65,4	x	%	

# **9. Beamte und Angestellte<sup>1)</sup> des Landes am 30. Juni 2001 und 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes, Geschlecht und Laufbahngruppen**

Einzelplan		höherer Dienst			gehobener Dienst		
		2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %
	männlich = m						
	weiblich = w						
	insgesamt = i						
	Frauenanteil = %						
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>17 005</b>	<b>16 893</b>	<b>-0,7</b>	<b>12 924</b>	<b>13 028</b>	<b>0,8</b>
	<b>w</b>	<b>16 635</b>	<b>17 067</b>	<b>2,6</b>	<b>27 860</b>	<b>27 400</b>	<b>-1,7</b>
	<b>i</b>	<b>33 640</b>	<b>33 960</b>	<b>1,0</b>	<b>40 784</b>	<b>40 428</b>	<b>-0,9</b>
	<b>%</b>	<b>49,5</b>	<b>50,3</b>	<b>x</b>	<b>68,3</b>	<b>67,8</b>	<b>x</b>
Sächsischer Landtag	m	30	25	-16,7	19	21	10,5
	w	13	15	15,4	19	19	-
	i	43	40	-7,0	38	40	5,3
	%	30,2	37,5	x	50,0	47,5	x
Sächsische Staatskanzlei	m	58	57	-1,7	24	22	-8,3
	w	34	37	8,8	44	44	-
	i	92	94	2,2	68	66	-2,9
	%	37,0	39,4	x	64,7	66,7	x
Sächsisches Staatsministerium des Innern	m	845	812	-3,9	3 654	3 798	3,9
	w	298	297	-0,3	1 110	1 160	4,5
	i	1 143	1 109	-3,0	4 764	4 958	4,1
	%	26,1	26,8	x	23,3	23,4	x
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	m	297	284	-4,4	1 288	1 294	0,5
	w	156	163	4,5	2 655	2 693	1,4
	i	453	447	-1,3	3 943	3 987	1,1
	%	34,4	36,5	x	67,3	67,5	x
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	m	6 093	5 952	-2,3	4 692	4 664	-0,6
	w	11 918	12 207	2,4	19 681	19 152	-2,7
	i	18 011	18 159	0,8	24 373	23 816	-2,3
	%	66,2	67,2	x	80,7	80,4	x
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	m	947	959	1,3	310	312	0,6
	w	571	565	-1,1	1 015	1 025	1,0
	i	1 518	1 524	0,4	1 325	1 337	0,9
	%	37,6	37,1	x	76,6	76,7	x
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit	m	329	333	1,2	427	435	1,9
	w	142	143	0,7	422	374	-11,4
	i	471	476	1,1	849	809	-4,7
	%	30,1	30,0	x	49,7	46,2	x
Sächsisches Staatsministerium für Soziales	m	280	267	-4,6	182	182	-
	w	321	305	-5,0	614	650	5,9
	i	601	572	-4,8	796	832	4,5
	%	53,4	53,3	x	77,1	78,1	x
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	m	901	879	-2,4	1 066	1 022	-4,1
	w	306	314	2,6	774	779	0,6
	i	1 207	1 193	-1,2	1 840	1 801	-2,1
	%	25,4	26,3	x	42,1	43,3	x
Sächsischer Rechnungshof	m	40	40	-	58	55	-5,2
	w	10	11	10,0	116	113	-2,6
	i	50	51	2,0	174	168	-3,4
	%	20,0	21,6	x	66,7	67,3	x
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	m	7 185	7 285	1,4	1 204	1 223	1,6
	w	2 866	3 010	5,0	1 410	1 391	-1,3
	i	10 051	10 295	2,4	2 614	2 614	-
	%	28,5	29,2	x	53,9	53,2	x

1) außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

gruppe						Einzelplan	
mittlerer Dienst			einfacher Dienst			m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %		
<b>11 317</b>	<b>11 325</b>	<b>0,1</b>	<b>393</b>	<b>366</b>	<b>-6,9</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>20 115</b>	<b>19 599</b>	<b>-2,6</b>	<b>600</b>	<b>611</b>	<b>1,8</b>	<b>w</b>	
<b>31 432</b>	<b>30 924</b>	<b>-1,6</b>	<b>993</b>	<b>977</b>	<b>-1,6</b>	<b>i</b>	
<b>64,0</b>	<b>63,4</b>	<b>x</b>	<b>60,4</b>	<b>62,5</b>	<b>x</b>	<b>%</b>	
11	11	-	15	15	-	m	Sächsischer Landtag
51	51	-	7	7	-	w	
62	62	-	22	22	-	i	
82,3	82,3	-	31,8	31,8	-	%	
6	5	-16,7	-	1	100,0	m	Sächsische Staatskanzlei
73	71	-2,7	-	4	100,0	w	
79	76	-3,8	-	5	100,0	i	
92,4	93,4	x	-	80,0	x	%	
7 724	7 733	0,1	49	10	-79,6	m	Sächsisches Staatsminis- terium des Innern
4 352	4 426	1,7	27	23	-14,8	w	
12 076	12 159	0,7	76	33	-56,6	i	
36,0	36,4	x	35,5	69,7	x	%	
490	480	-2,0	44	41	-6,8	m	Sächsisches Staatsminis- terium der Finanzen
3 922	3 852	-1,8	146	144	-1,4	w	
4 412	4 332	-1,8	190	185	-2,6	i	
88,9	88,9	x	76,8	77,8	x	%	
51	53	3,9	12	10	-16,7	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Kultus
1 117	707	-36,7	20	29	45,0	w	
1 168	760	-34,9	32	39	21,9	i	
95,6	93,0	x	62,5	74,4	x	%	
1 527	1 548	1,4	132	132	-	m	Sächsisches Staatsminis- terium der Justiz
3 422	3 420	-0,1	57	45	-21,1	w	
4 949	4 968	0,4	189	177	-6,3	i	
69,1	68,8	x	30,2	25,4	x	%	
262	262	-	1	1	-	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Wirtschaft und Arbeit
667	649	-2,7	6	3	-50,0	w	
929	911	-1,9	7	4	-42,9	i	
71,8	71,2	x	85,7	75,0	x	%	
323	341	5,6	108	116	7,4	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Soziales
2 180	2 139	-1,9	180	196	8,9	w	
2 503	2 480	-0,9	288	312	8,3	i	
87,1	86,3	x	62,5	62,8	x	%	
279	294	5,4	1	-	-100,0	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Umwelt und Landwirtschaft
1 087	1 092	0,5	22	24	9,1	w	
1 366	1 386	1,5	23	24	4,3	i	
79,6	78,8	x	95,7	100	x	%	
1	1	-	-	-	-	m	Sächsischer Rechnungs- hof
24	26	8,3	2	1	-50,0	w	
25	27	8,0	2	1	-50,0	i	
96,0	96,3	x	100	100	x	%	
643	597	-7,2	31	40	29,0	m	Sächsisches Staatsminis- terium für Wissenschaft und Kunst
3 220	3 166	-1,7	133	135	1,5	w	
3 863	3 763	-2,6	164	175	6,7	i	
83,4	84,1	x	81,1	77,1	x	%	



**10. Beamte, Angestellte, Auszubildende und ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte der Gemeinden/Gemeindeverbände<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen und Geschlecht**

Merkmal männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Angestellte	Beschäftigte in Ausbildung		Ohne Bezüge beurlaubte Beschäftigte	
						Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt</b>	m	12 081	-2,2	1 513	10 123	49	361	2	33
	w	41 282	-2,3	977	38 509	9	1 131	36	620
	i	53 363	-2,3	2 490	48 632	58	1 492	38	653
	%	77,4	x	39,2	79,2	15,5	75,8	94,7	94,9
Kreisfreie Städte zusammen	m	6 306	-2,0	1 302	4 721	45	216	1	21
	w	15 795	-2,7	687	14 234	2	532	27	313
	i	22 101	-2,5	1 989	18 955	47	748	28	334
	%	71,5	x	34,5	75,1	4,3	71,1	96,4	93,7
Landkreise zusammen	m	2 350	-4,2	106	2 162	1	73	-	8
	w	8 085	-0,9	145	7 472	5	304	4	155
	i	10 435	-1,7	251	9 634	6	377	4	163
	%	77,5	x	57,8	77,6	83,3	80,6	100	95,1
Kreisangehörige Gemeinden zusammen <sup>2)</sup>	m	3 425	-1,0	105	3 240	3	72	1	4
	w	17 402	-2,6	145	16 803	2	295	5	152
	i	20 827	-2,3	250	20 043	5	367	6	156
	%	83,6	x	58,0	83,8	40,0	80,4	83,3	97,4

**11. Beamte und Angestellte der Gemeinden/Gemeindeverbände<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen, Geschlecht und Funktionsebenen**

Merkmal männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Beschäftigte mit ...				Sonstige Beschäftigte	
			obersten Leitungsfunktionen		leitenden Funktionen			
			Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte und Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt</b>	m	11 636	72	-5,3	2 694	-5,2	8 870	-1,4
	w	39 486	19	-5,0	3 291	-3,3	36 176	-1,8
	i	51 122	91	-5,2	5 985	-4,2	45 046	-1,7
	%	77,2	20,9	x	55,0	x	80,3	x
Kreisfreie Städte zusammen	m	6 023	6	-	1 224	-3,4	4 793	-2,1
	w	14 921	4	-20,0	1 451	0,4	13 466	-2,2
	i	20 944	10	-9,1	2 675	-1,4	18 259	-2,2
	%	71,2	40,0	x	54,2	x	73,7	x
Landkreise zusammen	m	2 268	41	-16,3	533	-9,5	1 694	-1,9
	w	7 617	9	-10,0	531	-7,8	7 077	0,1
	i	9 885	50	-15,3	1 064	-8,7	8 771	-0,3
	%	77,1	18,0	x	49,9	x	80,7	x
Kreisangehörige Gemeinden zusammen <sup>2)</sup>	m	3 345	25	19,0	937	-5,1	2 383	0,5
	w	16 948	6	20,0	1 309	-5,3	15 633	-2,2
	i	20 293	31	19,2	2 246	-5,2	18 016	-1,9
	%	83,5	19,4	x	58,3	x	86,8	x

1) Kernhaushalt - im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen;

Tabelle 11 - außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

2) einschließlich Verwaltungsverbände

## 12. Beamte und Angestellte der Gemeinden/Gemeindeverbände<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses

Merkmal		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Beamte	Veränderung zum Vorjahr in %	Angestellte	Veränderung zum Vorjahr in %
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
Vollzeitbeschäftigte							
Gemeinden und Gemein- deverbände insgesamt	m	9 846	-4,9	1 496	1,4	8 350	-5,9
	w	20 422	-4,7	880	-1,8	19 542	-4,8
	i	30 268	-4,7	2 376	0,2	27 892	-5,1
	%	67,5	x	37,0	x	70,1	x
Kreisfreie Städte zusam- men	m	5 582	-3,8	1 291	1,9	4 291	-5,3
	w	9 797	-3,1	624	-1,7	9 173	-3,2
	i	15 379	-3,3	1 915	0,7	13 464	-3,9
	%	63,7	x	32,6	x	68,1	x
Landkreise zusammen	m	1 886	-5,6	105	5,0	1 781	-6,2
	w	5 082	-4,8	133	0,8	4 949	-5,0
	i	6 968	-5,0	238	2,6	6 730	-5,3
	%	72,9	x	55,9	x	73,5	x
Kreisangehörige Gemein- den zusammen <sup>2)</sup>	m	2 378	-6,7	100	-7,4	2 278	-6,7
	w	5 543	-7,2	123	-4,7	5 420	-7,3
	i	7 921	-7,1	223	-5,9	7 698	-7,1
	%	70,0	x	55,2	x	70,4	x
Teilzeitbeschäftigte							
Gemeinden und Gemein- deverbände insgesamt	m	1 790	14,4	17	54,5	1 773	14,1
	w	19 064	1,3	97	34,7	18 967	1,1
	i	20 854	2,3	114	37,3	20 740	2,1
	%	91,4	x	85,1	x	91,5	x
Kreisfreie Städte zusam- men	m	441	19,5	11	83,3	430	18,5
	w	5 124	0,4	63	40,0	5 061	-
	i	5 565	1,6	74	45,1	5 491	1,2
	%	92,1	x	85,1	x	92,2	x
Landkreise zusammen	m	382	4,1	1	100,0	381	3,8
	w	2 535	9,3	12	71,4	2 523	9,1
	i	2 917	8,6	13	85,7	2 904	8,4
	%	86,9	x	92,3	x	86,9	x
Kreisangehörige Gemein- den zusammen <sup>2)</sup>	m	967	16,6	5	-	962	16,7
	w	11 405	0	22	10,0	11 383	0
	i	12 372	1,2	27	8,0	12 345	1,2
	%	92,2	x	81,5	x	92,2	x

1) Kernhaushalt - im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen;  
außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

2) einschließlich Verwaltungsverbände

### 13. Beamte und Angestellte der Gemeinden/Gemeindeverbände<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach ausgewählten regionalen Merkmalen, Geschlecht und Laufbahngruppen

Merkmal		Laufbahn					
		höherer Dienst			gehobener Dienst		
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i		2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauenanteil = %							
<b>Gemeinden und Gemein-</b>	<b>m</b>	<b>1 268</b>	<b>1 234</b>	<b>-2,7</b>	<b>5 067</b>	<b>4 943</b>	<b>-2,4</b>
<b>deverbände insgesamt</b>	<b>w</b>	<b>918</b>	<b>911</b>	<b>-0,8</b>	<b>9 544</b>	<b>9 413</b>	<b>-1,4</b>
	<b>i</b>	<b>2 186</b>	<b>2 145</b>	<b>-1,9</b>	<b>14 611</b>	<b>14 356</b>	<b>-1,7</b>
	<b>%</b>	<b>42,0</b>	<b>42,5</b>	<b>x</b>	<b>65,3</b>	<b>65,6</b>	<b>x</b>
Kreisfreie Städte zusam-	m	817	794	-2,8	2 660	2 612	-1,8
men	w	609	613	0,7	4 995	4 943	-1,0
	i	1 426	1 407	-1,3	7 655	7 555	-1,3
	%	42,7	43,6	x	65,3	65,4	x
Landkreise zusammen	m	304	295	-3,0	1 109	1 078	-2,8
	w	237	224	-5,5	2 260	2 216	-1,9
	i	541	519	-4,1	3 369	3 294	-2,2
	%	43,8	43,2	x	67,1	67,3	x
Kreisangehörige Gemein-	m	147	145	-1,4	1 298	1 253	-3,5
den zusammen <sup>2)</sup>	w	72	74	2,8	2 289	2 254	-1,5
	i	219	219	-	3 587	3 507	-2,2
	%	32,9	33,8	x	63,8	64,3	x

1) Kernhaushalt - im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen;  
außer Beamte und Angestellte in Ausbildung und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

2) einschließlich Verwaltungsverbände

### 14. Beamte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach zusammengefassten Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahnen

Beschäftigungsbereich		Insgesamt	Darunter in der				
			Richter/in	gehobener allgemeiner Verwaltungs- dienst	gehobener Polizeivoll- zugsdienst	gehobener Justizdienst	gehobener nichttechni- scher Dienst in der Steuer- verwaltung
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 389</b>	<b>415</b>	<b>62</b>	<b>122</b>	<b>10</b>	<b>78</b>
	<b>w</b>	<b>1 259</b>	<b>582</b>	<b>98</b>	<b>72</b>	<b>28</b>	<b>120</b>
	<b>i</b>	<b>2 648</b>	<b>997</b>	<b>160</b>	<b>194</b>	<b>38</b>	<b>198</b>
	<b>%</b>	<b>47,5</b>	<b>58,4</b>	<b>61,3</b>	<b>37,1</b>	<b>73,7</b>	<b>60,6</b>
Land	m	1 334	415	42	122	10	78
	w	1 222	582	91	72	28	120
	i	2 556	997	133	194	38	198
	%	47,8	58,4	68,4	37,1	73,7	60,6
Gemeinden/Gemeinde-	m	49	-	20	-	-	-
verbände	w	9	-	7	-	-	-
	i	58	-	27	-	-	-
	%	15,5	-	25,9	-	-	-
Kommunale Zweck-	m	-	-	-	-	-	-
verbände	w	-	-	-	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-
Mittelbarer öffentlicher	m	6	-	-	-	-	-
Dienst	w	28	-	-	-	-	-
	i	34	-	-	-	-	-
	%	82,4	-	-	-	-	-

1) ... und Sozialversicherung

gruppe						Merkmal	
mittlerer Dienst			einfacher Dienst			m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %	2001	2002	Veränderung zum Vorjahr in %		
<b>5 387</b>	<b>5 318</b>	<b>-1,3</b>	<b>191</b>	<b>141</b>	<b>-26,2</b>	<b>m</b>	<b>Gemeinden und Gemein- deverbände insgesamt</b>
<b>28 996</b>	<b>28 502</b>	<b>-1,7</b>	<b>791</b>	<b>660</b>	<b>-16,6</b>	<b>w</b>	
<b>34 383</b>	<b>33 820</b>	<b>-1,6</b>	<b>982</b>	<b>801</b>	<b>-18,4</b>	<b>i</b>	
<b>84,3</b>	<b>84,3</b>	<b>x</b>	<b>80,5</b>	<b>82,4</b>	<b>x</b>	<b>%</b>	
2 632	2 567	-2,5	60	50	-16,7	m	Kreisfreie Städte zusam- men
9 456	9 287	-1,8	158	78	-50,6	w	
12 088	11 854	-1,9	218	128	-41,3	i	
78,2	78,3	x	72,5	60,9	x	%	
933	883	-5,4	19	12	-36,8	m	Landkreise zusammen
5 066	5 097	0,6	95	80	-15,8	w	
5 999	5 980	-0,3	114	92	-19,3	i	
84,4	85,2	x	83,3	87,0	x	%	
1 822	1 868	2,5	112	79	-29,5	m	Kreisangehörige Gemein- den zusammen <sup>2)</sup>
14 474	14 118	-2,5	538	502	-6,7	w	
16 296	15 986	-1,9	650	581	-10,6	i	
88,8	88,3	x	82,8	86,4	x	%	

Laufbahn						Beschäftigungsbereich	
gehobener nichttechni- scher Dienst in der Sozial- verwaltung <sup>1)</sup>	mittlerer allgemeiner Verwaltungs- dienst	mittlerer Polizeivoll- zugsdienst	mittlerer Justizdienst	mittlerer all- gemeiner Voll- zugsdienst bei den Justizvoll- zugsanstalten	mittlerer nicht- technischer Dienst in der Steuer- verwaltung	m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
<b>9</b>	<b>19</b>	<b>407</b>	<b>13</b>	<b>132</b>	<b>11</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>38</b>	<b>49</b>	<b>128</b>	<b>38</b>	<b>18</b>	<b>30</b>	<b>w</b>	
<b>47</b>	<b>68</b>	<b>535</b>	<b>51</b>	<b>150</b>	<b>41</b>	<b>i</b>	
<b>80,9</b>	<b>72,1</b>	<b>23,9</b>	<b>74,5</b>	<b>12,0</b>	<b>73,2</b>	<b>%</b>	
3	19	407	13	132	11	m	Land
10	47	128	38	18	30	w	
13	66	535	51	150	41	i	
76,9	71,2	23,9	74,5	12,0	73,2	%	
-	-	-	-	-	-	m	Gemeinden/Gemeinde- verbände
-	2	-	-	-	-	w	
-	2	-	-	-	-	i	
-	100	-	-	-	-	%	
-	-	-	-	-	-	m	Kommunale Zweck- verbände
-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	i	
-	-	-	-	-	-	%	
6	-	-	-	-	-	m	Mittelbarer öffentlicher Dienst
28	-	-	-	-	-	w	
34	-	-	-	-	-	i	
82,4	-	-	-	-	-	%	

### 15. Angestellte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Ausbildungsberufen

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Ausbildungsberufe					
			Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	Ferti- gungs- berufe	tech- nische Berufe	Bank- und Versiche- rungs- kaufleute	Berufe des Land- verkehrs	Rechnungs- kaufleute, Da- tenverarbei- tungsfachleute
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 616</b>	<b>54</b>	<b>101</b>	<b>93</b>	<b>301</b>	<b>5</b>	<b>106</b>
	<b>w</b>	<b>4 724</b>	<b>58</b>	<b>24</b>	<b>84</b>	<b>439</b>	<b>-</b>	<b>19</b>
	<b>i</b>	<b>6 340</b>	<b>112</b>	<b>125</b>	<b>177</b>	<b>740</b>	<b>5</b>	<b>125</b>
	<b>%</b>	<b>74,5</b>	<b>51,8</b>	<b>19,2</b>	<b>47,5</b>	<b>59,3</b>	<b>-</b>	<b>15,2</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	1 104	54	97	92	-	5	84
	w	2 996	58	20	82	-	-	17
	i	4 100	112	117	174	-	5	101
	%	73,1	51,8	17,1	47,1	-	-	16,8
Land	m	450	13	73	57	-	5	56
	w	981	23	17	62	-	-	10
	i	1 431	36	90	119	-	5	66
	%	68,6	63,9	18,9	52,1	-	-	15,2
Kernhaushalt	m	379	13	55	56	-	5	54
	w	883	23	11	62	-	-	10
	i	1 262	36	66	118	-	5	64
	%	70,0	63,9	16,7	52,5	-	-	15,6
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	71	-	18	1	-	-	2
	w	98	-	6	-	-	-	-
	i	169	-	24	1	-	-	2
	%	58,0	-	25,0	-	-	-	-
Einrichtungen und Unternehmen	m	41	-	15	1	-	-	2
	w	28	-	2	-	-	-	-
	i	69	-	17	1	-	-	2
	%	40,6	-	11,8	-	-	-	-
Krankenhäuser	m	30	-	3	-	-	-	-
	w	70	-	4	-	-	-	-
	i	100	-	7	-	-	-	-
	%	70,0	-	57,1	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	647	41	24	35	-	-	24
	w	1 997	35	3	19	-	-	7
	i	2 644	76	27	54	-	-	31
	%	75,5	46,1	11,1	35,2	-	-	22,6
Kernhaushalt	m	361	41	9	31	-	-	13
	w	1 131	35	1	16	-	-	5
	i	1 492	76	10	47	-	-	18
	%	75,8	46,1	10,0	34,0	-	-	27,8
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	286	-	15	4	-	-	11
	w	866	-	2	3	-	-	2
	i	1 152	-	17	7	-	-	13
	%	75,2	-	11,8	42,9	-	-	15,4

beruf							Beschäftigungsbereich	
Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	Gesund- heits- dienst- berufe	soziale Berufe	Lehrer	Reinigungs- berufe	sonstige Dienst- leistungs- berufe	m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
<b>391</b>	<b>18</b>	<b>361</b>	<b>15</b>	<b>126</b>	<b>27</b>	<b>18</b>	<b>m</b>	<b>Insgesamt</b>
<b>1 778</b>	<b>74</b>	<b>1 780</b>	<b>59</b>	<b>370</b>	<b>7</b>	<b>32</b>	<b>w</b>	
<b>2 169</b>	<b>92</b>	<b>2 141</b>	<b>74</b>	<b>496</b>	<b>34</b>	<b>50</b>	<b>i</b>	
<b>82,0</b>	<b>80,4</b>	<b>83,1</b>	<b>79,7</b>	<b>74,6</b>	<b>20,6</b>	<b>64,0</b>	<b>%</b>	
293	17	277	15	126	27	17	m	Unmittelbarer öffentlicher
1 416	58	880	59	370	7	29	w	Dienst
1 709	75	1 157	74	496	34	46	i	
82,9	77,3	76,1	79,7	74,6	20,6	63,0	%	
70	9	47	1	118	-	1	m	Land
395	17	87	1	364	-	5	w	
465	26	134	2	482	-	6	i	
84,9	65,4	64,9	50,0	75,5	-	83,3	%	
67	9	-	1	118	-	1	m	Kernhaushalt
384	17	6	1	364	-	5	w	
451	26	6	2	482	-	6	i	
85,1	65,4	100	50,0	75,5	-	83,3	%	
3	-	47	-	-	-	-	m	Einrichtungen, Unter-
11	-	81	-	-	-	-	w	nehmen und Kranken-
14	-	128	-	-	-	-	i	häuser des Landes
78,6	-	63,3	-	-	-	-	%	mit Sonderrechnungen
2	-	21	-	-	-	-	m	Einrichtungen und
8	-	18	-	-	-	-	w	Unternehmen
10	-	39	-	-	-	-	i	
80,0	-	46,2	-	-	-	-	%	
1	-	26	-	-	-	-	m	Krankenhäuser
3	-	63	-	-	-	-	w	
4	-	89	-	-	-	-	i	
75,0	-	70,8	-	-	-	-	%	
222	8	230	14	8	25	16	m	Gemeinden/Gemeinde-
1 005	41	793	58	5	7	24	w	verbände
1 227	49	1 023	72	13	32	40	i	
81,9	83,7	77,5	80,6	38,5	21,9	60,0	%	
215	8	2	14	6	10	12	m	Kernhaushalt
957	39	2	48	3	5	20	w	
1 172	47	4	62	9	15	32	i	
81,7	83,0	50,0	77,4	33,3	33,3	62,5	%	
7	-	228	-	2	15	4	m	Einrichtungen, Unter-
48	2	791	10	2	2	4	w	nehmen und Kranken-
55	2	1 019	10	4	17	8	i	häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit
87,3	100	77,6	100	50,0	11,8	50,0	%	Sonderrechnungen

Noch: 15. Angestellte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Ausbildungsberufen

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Ausbildungsberufe					
			Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	Ferti- gungs- berufe	tech- nische Berufe	Bank- und Versiche- rungs- kaufleute	Berufe des Land- verkehrs	Rechnungs- kaufleute, Da- tenverarbei- tungsfachleute
Einrichtungen und Unternehmen	m	50	-	14	4	-	-	10
	w	49	-	-	3	-	-	1
	i	99	-	14	7	-	-	11
	%	49,5	-	-	42,9	-	-	9,1
Krankenhäuser	m	236	-	1	-	-	-	1
	w	817	-	2	-	-	-	1
	i	1 053	-	3	-	-	-	2
	%	77,6	-	66,7	-	-	-	50,0
Kommunale Zweck- verbände	m	7	-	-	-	-	-	4
	w	18	-	-	1	-	-	-
	i	25	-	-	1	-	-	4
	%	72,0	-	-	100	-	-	-
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	6	-	-	-	-	-	4
	w	4	-	-	-	-	-	-
	i	10	-	-	-	-	-	4
	%	40,0	-	-	-	-	-	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	1	-	-	-	-	-	-
	w	14	-	-	1	-	-	-
	i	15	-	-	1	-	-	-
	%	93,3	-	-	100	-	-	-
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	512	-	4	1	301	-	22
	w	1 728	-	4	2	439	-	2
	i	2 240	-	8	3	740	-	24
	%	77,1	-	50,0	66,7	59,3	-	8,3
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	84	-	-	-	-	-	3
	w	308	-	-	-	-	-	1
	i	392	-	-	-	-	-	4
	%	78,6	-	-	-	-	-	25,0
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	428	-	4	1	301	-	19
	w	1 420	-	4	2	439	-	1
	i	1 848	-	8	3	740	-	20
	%	76,8	-	50,0	66,7	59,3	-	5,0
Sparkassen	m	313	-	-	-	301	-	10
	w	463	-	-	-	439	-	1
	i	776	-	-	-	740	-	11
	%	59,7	-	-	-	59,3	-	9,1

beruf							Beschäftigungsbereich	
Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	Gesund- heits- dienst- berufe	soziale Berufe	Lehrer	Reinigungs- berufe	sonstige Dienst- leistungs- berufe	m = männlich w = weiblich i = insgesamt % = Frauenanteil	
2	-	-	-	2	15	3	m	Einrichtungen und Unternehmen
26	2	-	10	2	2	3	w	
28	2	-	10	4	17	6	i	
92,9	100	-	100	50,0	11,8	50,0	%	
5	-	228	-	-	-	1	m	Krankenhäuser
22	-	791	-	-	-	1	w	
27	-	1 019	-	-	-	2	i	
81,5	-	77,6	-	-	-	50,0	%	
1	-	-	-	-	2	-	m	Kommunale Zweck- verbände
16	-	-	-	1	-	-	w	
17	-	-	-	1	2	-	i	
94,1	-	-	-	100	-	-	%	
-	-	-	-	-	2	-	m	Zweckverbände (Kameralistisch)
3	-	-	-	1	-	-	w	
3	-	-	-	1	2	-	i	
100	-	-	-	100	-	-	%	
1	-	-	-	-	-	-	m	Zweckverbände (Kaufmännisch)
13	-	-	-	-	-	-	w	
14	-	-	-	-	-	-	i	
92,9	-	-	-	-	-	-	%	
98	1	84	-	-	-	1	m	Mittelbarer öffentlicher Dienst
362	16	900	-	-	-	3	w	
460	17	984	-	-	-	4	i	
78,7	94,1	91,5	-	-	-	75,0	%	
81	-	-	-	-	-	-	m	Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes
307	-	-	-	-	-	-	w	
388	-	-	-	-	-	-	i	
79,1	-	-	-	-	-	-	%	
17	1	84	-	-	-	1	m	Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit
55	16	900	-	-	-	3	w	
72	17	984	-	-	-	4	i	
76,4	94,1	91,5	-	-	-	75,0	%	
1	-	-	-	-	-	1	m	Sparkassen
20	-	-	-	-	-	3	w	
21	-	-	-	-	-	4	i	
95,2	-	-	-	-	-	75,0	%	



**16. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich allgemeine Behörden <sup>1)</sup>**

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>10 981</b>	<b>-1,4</b>	<b>3 627</b>	<b>4 926</b>	<b>2 302</b>	<b>126</b>
	<b>w</b>	<b>24 661</b>	<b>-0,8</b>	<b>2 005</b>	<b>9 062</b>	<b>13 122</b>	<b>472</b>
	<b>i</b>	<b>35 642</b>	<b>-1,0</b>	<b>5 632</b>	<b>13 988</b>	<b>15 424</b>	<b>598</b>
	<b>%</b>	<b>69,2</b>	<b>x</b>	<b>35,6</b>	<b>64,8</b>	<b>85,1</b>	<b>78,9</b>
Behördenleiter/in	m	209	-2,8	203	6	-	-
	w	45	-	38	7	-	-
	i	254	-2,3	241	13	-	-
	%	17,7	x	15,8	53,8	-	-
Stellvertretende(r) Behördenleiter/in	m	172	13,2	163	8	1	-
	w	33	-8,3	28	5	-	-
	i	205	9,0	191	13	1	-
	%	16,1	x	14,7	38,5	-	-
Abteilungsleiter/in	m	458	-3,6	414	43	1	-
	w	185	-8,0	144	41	-	-
	i	643	-4,9	558	84	1	-
	%	28,8	x	25,8	48,8	-	-
Referatsleiter/in	m	934	-3,6	786	148	-	-
	w	382	0,8	272	109	1	-
	i	1 316	-2,4	1 058	257	1	-
	%	29,0	x	25,7	42,4	100	-
Referent/in	m	1 481	0,5	1 417	64	-	-
	w	1 146	0,8	1 066	80	-	-
	i	2 627	0,6	2 483	144	-	-
	%	43,6	x	42,9	55,6	-	-
Sachgebietsleiter/in	m	1 088	-5,1	295	781	12	-
	w	1 243	-1,5	225	988	30	-
	i	2 331	-3,2	520	1 769	42	-
	%	53,3	x	43,3	55,9	71,4	-
Lehrer/in	m	471	4,0	247	178	46	-
	w	437	-	147	246	44	-
	i	908	2,0	394	424	90	-
	%	48,1	x	37,3	58,0	48,9	-
Sachbearbeiter/in	m	4 590	-0,8	85	3 575	927	3
	w	13 749	0,4	75	7 521	6 089	64
	i	18 339	0,1	160	11 096	7 016	67
	%	75,0	x	46,9	67,8	86,8	95,5
Weitere(r) Mitarbeiter/in <sup>2)</sup>	m	1 578	-3,0	17	123	1 315	123
	w	7 441	-2,9	10	65	6 958	408
	i	9 019	-2,9	27	188	8 273	531
	%	82,5	x	37,0	34,6	84,1	76,8

1) Funktionelle Gliederung der allgemeinen Behörden - beinhaltet die Landesbehörden (Behörden und Einrichtungen des Landes - einschließlich Landeswohlfahrtsverband), die Staatsbetriebe (außer Medizinischen Fakultäten), die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes, die rechtlich selbstständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts (außer Universitätskliniken und Sparkassen).

2) einschließlich Notarassessoren im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz

# 17. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Krankenhäuser<sup>1)</sup>

Funktion		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>4 304</b>	<b>3,1</b>	<b>2 403</b>	<b>507</b>	<b>1 119</b>	<b>275</b>
	<b>w</b>	<b>18 373</b>	<b>-1,3</b>	<b>1 817</b>	<b>2 568</b>	<b>13 489</b>	<b>499</b>
	<b>i</b>	<b>22 677</b>	<b>-0,5</b>	<b>4 220</b>	<b>3 075</b>	<b>14 608</b>	<b>774</b>
	<b>%</b>	<b>81,0</b>	<b>x</b>	<b>43,1</b>	<b>83,5</b>	<b>92,3</b>	<b>64,5</b>
Krankenhausleitung	m	57	-	52	5	-	-
	w	45	-	26	19	-	-
	i	102	-	78	24	-	-
	%	44,1	-	33,3	79,2	-	-
Chefarzt/ärztin	m	279	-3,1	266	13	-	-
	w	114	-19,1	51	63	-	-
	i	393	-8,4	317	76	-	-
	%	29,0	x	16,1	82,9	-	-
Oberarzt/ärztin	m	571	4,0	569	2	-	-
	w	252	5,4	240	12	-	-
	i	823	4,4	809	14	-	-
	%	30,6	x	29,7	85,7	-	-
Stationsarzt/ärztin	m	693	1,8	664	29	-	-
	w	837	-5,5	767	70	-	-
	i	1 530	-2,4	1 431	99	-	-
	%	54,7	x	53,6	70,7	-	-
Stationsschwester/ -pfleger	m	141	-7,8	9	87	45	-
	w	1 124	-1,1	23	709	392	-
	i	1 265	-1,9	32	796	437	-
	%	88,9	x	71,9	89,1	89,7	-
Assistenzarzt/ärztin	m	791	1,3	753	38	-	-
	w	674	7,2	628	46	-	-
	i	1 465	3,9	1 381	84	-	-
	%	46,0	x	45,5	54,8	-	-
Sachgebietsleiter/in	m	114	-6,6	24	79	11	-
	w	126	-14,3	18	100	8	-
	i	240	-10,8	42	179	19	-
	%	52,5	x	42,9	55,9	42,1	-
Krankenschwester/ -pfleger	m	1 021	2,8	29	106	878	8
	w	12 200	-1,4	46	1 231	10 888	35
	i	13 221	-1,1	75	1 337	11 766	43
	%	92,3	x	61,3	92,1	92,5	81,4
Sachbearbeiter/in	m	252	15,6	32	120	95	5
	w	2 216	-4,7	13	277	1 859	67
	i	2 468	-3,0	45	397	1 954	72
	%	89,8	x	28,9	69,8	95,1	93,1
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	385	15,3	5	28	90	262
	w	785	13,9	5	41	342	397
	i	1 170	14,4	10	69	432	659
	%	67,1	x	50,0	59,4	79,2	60,2

1) Funktionelle Gliederung des Bereiches Krankenhäuser - beinhaltet die Landeskrankenhäuser (einschließlich Sozialeinrichtungen), Universitätskliniken (als Anstalten des öffentlichen Rechts), Medizinischen Fakultäten (als Staatsbetriebe) und die kommunalen Krankenhäuser.

# 18. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Schulen<sup>1)</sup>

Funktion		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>10 354</b>	<b>-1,5</b>	<b>5 700</b>	<b>4 613</b>	<b>41</b>	<b>-</b>
	<b>w</b>	<b>31 469</b>	<b>-2,0</b>	<b>11 981</b>	<b>19 029</b>	<b>456</b>	<b>3</b>
	<b>i</b>	<b>41 823</b>	<b>-1,9</b>	<b>17 681</b>	<b>23 642</b>	<b>497</b>	<b>3</b>
	<b>%</b>	<b>75,2</b>	<b>x</b>	<b>67,8</b>	<b>80,5</b>	<b>91,8</b>	<b>100</b>
Schulleiter/in	m	776	-6,7	687	89	-	-
	w	1 144	-3,3	710	434	-	-
	i	1 920	-4,7	1 397	523	-	-
	%	59,6	x	50,8	83,0	-	-
Stellvertretende(r) Schulleiter/in	m	479	-8,6	429	50	-	-
	w	836	-7,6	455	381	-	-
	i	1 315	-8,0	884	431	-	-
	%	63,6	x	51,5	88,4	-	-
Fachberater/in	m	186	18,5	179	7	-	-
	w	337	21,2	334	3	-	-
	i	523	20,2	513	10	-	-
	%	64,4	x	65,1	30,0	-	-
Fachleiter/in	m	181	25,7	180	1	-	-
	w	161	22,9	150	11	-	-
	i	342	24,4	330	12	-	-
	%	47,1	x	45,5	91,7	-	-
Lehrer/in	m	8 669	-1,2	4 195	4 450	24	-
	w	28 231	-1,7	10 295	17 804	132	-
	i	36 900	-1,6	14 490	22 254	156	-
	%	76,5	x	71,0	80,0	84,6	-
Seminarlehrer/in	m	30	-11,8	30	-	-	-
	w	38	-2,6	35	3	-	-
	i	68	-6,8	65	3	-	-
	%	55,9	x	53,8	100	-	-
Erzieher/in	m	7	16,7	-	2	5	-
	w	99	1,0	-	4	95	-
	i	106	1,9	-	6	100	-
	%	93,4	x	-	66,7	95,0	-
Pädagogische Unterrichtshilfe	m	21	-25,0	-	12	9	-
	w	591	-16,1	-	385	206	-
	i	612	-16,4	-	397	215	-
	%	96,6	x	-	97,0	95,8	-
Sachbearbeiter/in	m	3	50,0	-	2	1	-
	w	20	5,3	-	2	18	-
	i	23	9,5	-	4	19	-
	%	87,0	x	-	50,0	94,7	-
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	2	-66,7	-	-	2	-
	w	12	-42,9	2	2	5	3
	i	14	-48,1	2	2	7	3
	%	85,7	x	100	100	71,4	100

1) Funktionelle Gliederung des Bereiches Schulen - beinhaltet die Grund-, Mittelschulen (einschließlich Abendmittelschulen), Gymnasien (einschließlich Abendgymnasien, Kollegs und Spezialschulen in Landesträgerschaft), berufsbildenden Schulen, Förderschulen (einschließlich Spezialschulen in Landesträgerschaft) und die Staatlichen Seminare für Lehrämter.

# 19. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Hochschulen<sup>1)</sup>

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>6 947</b>	<b>0,7</b>	<b>5 644</b>	<b>993</b>	<b>307</b>	<b>3</b>
	<b>w</b>	<b>5 373</b>	<b>1,5</b>	<b>1 980</b>	<b>996</b>	<b>2 381</b>	<b>16</b>
	<b>i</b>	<b>12 320</b>	<b>1,1</b>	<b>7 624</b>	<b>1 989</b>	<b>2 688</b>	<b>19</b>
	<b>%</b>	<b>43,6</b>	<b>x</b>	<b>26,0</b>	<b>50,1</b>	<b>88,6</b>	<b>84,2</b>
Rektor/in	m	30	-3,2	30	-	-	-
	w	5	25,0	4	1	-	-
	i	35	-	34	1	-	-
	%	14,3	x	11,8	100	-	-
Prorektor/in	m	32	-3,0	32	-	-	-
	w	5	-	5	-	-	-
	i	37	-2,6	37	-	-	-
	%	13,5	x	13,5	-	-	-
Professor/in und Dozent/in mit Aufsichts- und Lei- tungsfunktion	m	725	1,1	725	-	-	-
	w	86	6,2	86	-	-	-
	i	811	1,6	811	-	-	-
	%	10,6	x	10,6	-	-	-
Professor/in	m	1 082	0,9	1 079	3	-	-
	w	214	7,0	211	3	-	-
	i	1 296	1,9	1 290	6	-	-
	%	16,5	x	16,4	50,0	-	-
Dozent/in	m	96	-6,8	96	-	-	-
	w	24	-	24	-	-	-
	i	120	-5,5	120	-	-	-
	%	20,0	x	20,0	-	-	-
Wissenschaftliche(r) und künstlerische(r) Mitarbeiter/in	m	3 457	2,3	3 430	27	-	-
	w	1 487	6,7	1 469	17	1	-
	i	4 944	3,6	4 899	44	1	-
	%	30,1	x	30,0	38,6	100	-
Sachgebietsleiter/in	m	133	-9,5	66	64	3	-
	w	100	-10,7	38	59	3	-
	i	233	-10,0	104	123	6	-
	%	42,9	x	36,5	48,0	50,0	-
Mitarbeiter/in für lehrbezogene Aufgaben	m	863	-1,7	60	650	153	-
	w	927	-2,4	40	416	471	-
	i	1 790	-2,1	100	1 066	624	-
	%	51,8	x	40,0	39,0	75,5	-
Sachbearbeiter/in	m	218	-0,9	49	111	58	-
	w	1 991	0,2	57	395	1 536	3
	i	2 209	0	106	506	1 594	3
	%	90,1	x	53,8	78,1	96,4	100
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	311	-1,9	77	138	93	3
	w	534	-0,2	46	105	370	13
	i	845	-0,8	123	243	463	16
	%	63,2	x	37,4	43,2	79,9	81,3

1) Funktionelle Gliederung des Bereiches Hochschulen - beinhaltet die Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen und Berufsakademien.

## 20. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Gerichte<sup>1)</sup>

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 169</b>	<b>-0,4</b>	<b>644</b>	<b>198</b>	<b>203</b>	<b>124</b>
	<b>w</b>	<b>3 677</b>	<b>-0,1</b>	<b>401</b>	<b>840</b>	<b>2 394</b>	<b>42</b>
	<b>i</b>	<b>4 846</b>	<b>-0,1</b>	<b>1 045</b>	<b>1 038</b>	<b>2 597</b>	<b>166</b>
	<b>%</b>	<b>75,9</b>	<b>x</b>	<b>38,4</b>	<b>80,9</b>	<b>92,2</b>	<b>25,3</b>
Präsident/in	m	46	-	46	-	-	-
	w	5	25,0	5	-	-	-
	i	51	2,0	51	-	-	-
	%	9,8	x	9,8	-	-	-
Vizepräsident/in	m	31	3,3	31	-	-	-
	w	4	-20,0	4	-	-	-
	i	35	-	35	-	-	-
	%	11,4	x	11,4	-	-	-
Vorsitzende(r) Richter/in	m	101	-6,5	101	-	-	-
	w	43	2,4	43	-	-	-
	i	144	-4,0	144	-	-	-
	%	29,9	x	29,9	-	-	-
Richter/in	m	457	-0,2	457	-	-	-
	w	349	0,9	349	-	-	-
	i	806	0,2	806	-	-	-
	%	43,3	x	43,3	-	-	-
Geschäftsleiter/in	m	18	-10,0	6	12	-	-
	w	38	-5,0	-	38	-	-
	i	56	-6,7	6	50	-	-
	%	67,9	x	-	76,0	-	-
Bezirksrevisor/in	m	6	-	-	6	-	-
	w	16	-5,9	-	16	-	-
	i	22	-4,3	-	22	-	-
	%	72,7	x	-	72,7	-	-
Rechtspfleger/in	m	167	-6,2	-	166	1	-
	w	760	-1,4	-	760	-	-
	i	927	-2,3	-	926	1	-
	%	82,0	x	-	82,1	-	-
Gerichtsvollzieher/in	m	134	3,1	-	-	134	-
	w	93	13,4	-	-	93	-
	i	227	7,1	-	-	227	-
	%	41,0	x	-	-	41,0	-
Urkundsbeamt(er)/in	m	54	-1,8	-	-	54	-
	w	1 590	-0,1	-	5	1 585	-
	i	1 644	-0,2	-	5	1 639	-
	%	96,7	x	-	100	96,7	-
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	155	8,4	3	14	14	124
	w	779	-0,1	-	21	716	42
	i	934	1,2	3	35	730	166
	%	83,4	x	-	60,0	98,1	25,3

1) Funktionelle Gliederung des Bereiches Gerichte - beinhaltet die Verwaltungs-, Arbeits-, Sozialgerichte, das Finanzgericht und die Ordentlichen Gerichte (Land- und Amtsgerichte).

## 21. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Staatsanwaltschaften

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>250</b>	<b>7,3</b>	<b>204</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>8</b>
	<b>w</b>	<b>666</b>	<b>-0,4</b>	<b>128</b>	<b>72</b>	<b>463</b>	<b>3</b>
	<b>i</b>	<b>916</b>	<b>1,6</b>	<b>332</b>	<b>91</b>	<b>482</b>	<b>11</b>
	<b>%</b>	<b>72,7</b>	<b>x</b>	<b>38,6</b>	<b>79,1</b>	<b>96,1</b>	<b>27,3</b>
Behördenleiter/in	m	7	-	7	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	i	7	-	7	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-
Stellvertretende(r) Behördenleiter/in	m	6	50,0	6	-	-	-
	w	-	-100,0	-	-	-	-
	i	6	20,0	6	-	-	-
	%	-	x	-	-	-	-
Abteilungsleiter/in	m	34	9,7	34	-	-	-
	w	4	-33,3	4	-	-	-
	i	38	2,7	38	-	-	-
	%	10,5	x	10,5	-	-	-
Gruppenleiter/in	m	8	14,3	8	-	-	-
	w	11	83,3	10	1	-	-
	i	19	46,2	18	1	-	-
	%	57,9	x	55,6	100	-	-
Dezernent/in	m	147	2,1	147	-	-	-
	w	113	-	113	-	-	-
	i	260	1,2	260	-	-	-
	%	43,5	x	43,5	-	-	-
Geschäftsleiter/in	m	1	-66,7	1	-	-	-
	w	6	50,0	1	5	-	-
	i	7	-	2	5	-	-
	%	85,7	x	50,0	100	-	-
Wirtschaftsfachkraft	m	4	100,0	-	4	-	-
	w	8	-20,0	-	8	-	-
	i	12	-	-	12	-	-
	%	66,7	x	-	66,7	-	-
Rechtspfleger/in	m	13	8,3	-	13	-	-
	w	51	-8,9	-	51	-	-
	i	64	-5,9	-	64	-	-
	%	79,7	x	-	79,7	-	-
Sachbearbeiter/in	m	16	45,5	1	2	13	-
	w	278	13,5	-	6	271	1
	i	294	14,8	1	8	284	1
	%	94,6	x	-	75,0	95,4	100
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	14	16,7	-	-	6	8
	w	195	-14,5	-	1	192	2
	i	209	-12,9	-	1	198	10
	%	93,3	x	-	100	97,0	20,0

## 22. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Justizvollzugsanstalten<sup>1)</sup>

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 446</b>	<b>0,3</b>	<b>51</b>	<b>81</b>	<b>1 314</b>	-
	<b>w</b>	<b>629</b>	<b>1,5</b>	<b>30</b>	<b>89</b>	<b>510</b>	-
	<b>i</b>	<b>2 075</b>	<b>0,7</b>	<b>81</b>	<b>170</b>	<b>1 824</b>	-
	<b>%</b>	<b>30,3</b>	<b>x</b>	<b>37,0</b>	<b>52,4</b>	<b>28,0</b>	-
Anstaltsleiter/in	m	10	-	9	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	i	10	-	9	1	-	-
	%	-	-	-	-	-	-
Stellvertretende(r) Anstaltsleiter/in	m	9	12,5	5	4	-	-
	w	-	-100,0	-	-	-	-
	i	9	-	5	4	-	-
	%	-	x	-	-	-	-
Abteilungsleiter/in	m	41	17,1	3	38	-	-
Gehobener Vollzugs- und Verwaltungsdienst	w	9	12,5	-	9	-	-
	i	50	16,3	3	47	-	-
	%	18,0	x	-	19,1	-	-
Abteilungsleiter/in	m	17	466,7	-	-	17	-
Mittlerer Vollzugs- und Verwaltungsdienst	w	19	18,8	-	-	19	-
	i	36	89,5	-	-	36	-
	%	52,8	x	-	-	52,8	-
Abteilungsleiter/in	m	22	-24,1	-	1	21	-
Allgemeiner Vollzugs- dienst	w	7	-22,2	-	-	7	-
	i	29	-23,7	-	1	28	-
	%	24,1	x	-	-	25,0	-
Fachdienste	m	85	7,6	33	22	30	-
	w	104	10,6	30	70	4	-
	i	189	9,2	63	92	34	-
	%	55,0	x	47,6	76,1	11,8	-
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	1 262	-1,2	1	15	1 246	-
	w	490	-0,4	-	10	480	-
	i	1 752	-1,0	1	25	1 726	-
	%	28,0	x	-	40,0	27,8	-

1) Funktionelle Gliederung des Bereiches Justizvollzugsanstalten - beinhaltet die Justizvollzugsanstalten und das Justizvollzugs-  
krankenhaus.

### 23. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Landkreise und Gemeinden <sup>1)</sup>

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>10 223</b>	<b>-2,6</b>	<b>1 211</b>	<b>4 448</b>	<b>4 470</b>	<b>94</b>
	<b>w</b>	<b>30 133</b>	<b>-1,6</b>	<b>900</b>	<b>8 386</b>	<b>20 507</b>	<b>340</b>
	<b>i</b>	<b>40 356</b>	<b>-1,9</b>	<b>2 111</b>	<b>12 834</b>	<b>24 977</b>	<b>434</b>
	<b>%</b>	<b>74,7</b>	<b>x</b>	<b>42,6</b>	<b>65,3</b>	<b>82,1</b>	<b>78,3</b>
Dezernent/in	m	68	-6,8	62	6	-	-
	w	17	-5,6	15	2	-	-
	i	85	-6,6	77	8	-	-
	%	20,0	x	19,5	25,0	-	-
Amtsleiter/in	m	567	-2,4	367	200	-	-
	w	305	-8,4	149	155	1	-
	i	872	-4,6	516	355	1	-
	%	35,0	x	28,9	43,7	100	-
Abteilungsleiter/in	m	317	-11,9	214	98	5	-
	w	264	-6,4	127	128	9	-
	i	581	-9,5	341	226	14	-
	%	45,4	x	37,2	56,6	64,3	-
Sachgebietsleiter/in	m	1 451	-3,3	328	998	125	-
	w	2 277	-0,2	273	1 765	239	-
	i	3 728	-1,4	601	2 763	364	-
	%	61,1	x	45,4	63,9	65,7	-
Sachbearbeiter/in	m	5 557	1,4	182	2 834	2 520	21
	w	22 245	0,5	257	5 816	16 098	74
	i	27 802	0,7	439	8 650	18 618	95
	%	80,0	x	58,5	67,2	86,5	77,9
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	2 263	-9,6	58	312	1 820	73
	w	5 025	-9,8	79	520	4 160	266
	i	7 288	-9,7	137	832	5 980	339
	%	68,9	x	57,7	62,5	69,6	78,5

1) Funktionelle Gliederung der Landkreise und Gemeinden - beinhaltet die Landkreise, Kreisfreien Städte und Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (außer Landeswohlfahrtsverband, da dieser in Tabelle 16 enthalten ist).



**24. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Gemeinden/Gemeindeverbände<sup>1)</sup>**

Funktion		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 374</b>	<b>-</b>	<b>18</b>	<b>465</b>	<b>844</b>	<b>47</b>
	<b>w</b>	<b>9 205</b>	<b>-3,0</b>	<b>9</b>	<b>929</b>	<b>7 947</b>	<b>320</b>
	<b>i</b>	<b>10 579</b>	<b>-2,6</b>	<b>27</b>	<b>1 394</b>	<b>8 791</b>	<b>367</b>
	<b>%</b>	<b>87,0</b>	<b>x</b>	<b>33,3</b>	<b>66,6</b>	<b>90,4</b>	<b>87,2</b>
Amtsleiter/in	m	353	-10,4	18	319	16	-
	w	429	-13,0	7	384	38	-
	i	782	-11,8	25	703	54	-
	%	54,9	x	28,0	54,6	70,4	-
Sachbearbeiter/in	m	779	8,6	-	142	618	19
	w	7 974	0,3	1	543	7 330	100
	i	8 753	0,9	1	685	7 948	119
	%	91,1	x	100	79,3	92,2	84,0
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	242	-8,0	-	4	210	28
	w	802	-22,9	1	2	579	220
	i	1 044	-19,9	1	6	789	248
	%	76,8	x	100	33,3	73,4	88,7

1) Funktionelle Gliederung der Gemeinden/Gemeindeverbände - beinhaltet die Gemeinden/Gemeindeverbände mit unter 10 000 Einwohnern.

**25. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Eigenbetriebe/Zweckverbände**

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>2 095</b>	<b>-7,7</b>	<b>327</b>	<b>768</b>	<b>882</b>	<b>118</b>
	<b>w</b>	<b>6 656</b>	<b>-3,9</b>	<b>112</b>	<b>1 252</b>	<b>4 580</b>	<b>712</b>
	<b>i</b>	<b>8 751</b>	<b>-4,8</b>	<b>439</b>	<b>2 020</b>	<b>5 462</b>	<b>830</b>
	<b>%</b>	<b>76,1</b>	<b>x</b>	<b>25,5</b>	<b>62,0</b>	<b>83,9</b>	<b>85,8</b>
Geschäftsführer/in	m	157	1,3	75	79	3	-
	w	55	-3,5	16	36	3	-
	i	212	-	91	115	6	-
	%	25,9	x	17,6	31,3	50,0	-
Institutsleiter/in	m	8	-	4	4	-	-
	w	7	-12,5	-	7	-	-
	i	15	-6,3	4	11	-	-
	%	46,7	x	-	63,6	-	-
Fachdirektor/in	m	34	3,0	25	9	-	-
	w	27	12,5	12	15	-	-
	i	61	7,0	37	24	-	-
	%	44,3	x	32,4	62,5	-	-
Künstlerische Vorstände	m	199	-3,9	152	27	20	-
	w	97	4,3	46	36	15	-
	i	296	-1,3	198	63	35	-
	%	32,8	x	23,2	57,1	42,9	-
Referent/in	m	54	-1,8	17	24	13	-
	w	100	-13,0	10	77	13	-
	i	154	-9,4	27	101	26	-
	%	64,9	x	37,0	76,2	50,0	-
Technische(r) Leiter/in	m	113	-26,1	28	52	33	-
	w	36	-35,7	10	15	11	-
	i	149	-28,7	38	67	44	-
	%	24,2	x	26,3	22,4	25,0	-
Sachgebietsleiter/in	m	243	-14,1	19	180	44	-
	w	465	-6,3	11	350	104	-
	i	708	-9,1	30	530	148	-
	%	65,7	x	36,7	66,0	70,3	-
Meister/in	m	363	-2,9	5	127	231	-
	w	2 991	74,6	4	382	2 605	-
	i	3 354	60,7	9	509	2 836	-
	%	89,2	x	44,4	75,0	91,9	-
Sachbearbeiter/in	m	482	-5,3	2	226	240	14
	w	1 540	-53,1	2	277	1 185	76
	i	2 022	-46,7	4	503	1 425	90
	%	76,2	x	50,0	55,1	83,2	84,4
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	442	-10,2	-	40	298	104
	w	1 338	23,5	1	57	644	636
	i	1 780	13,0	1	97	942	740
	%	75,2	x	100	58,8	68,4	85,9

## 26. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Polizei<sup>1)</sup>

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>10 657</b>	<b>1,3</b>	<b>245</b>	<b>3 125</b>	<b>7 286</b>	<b>1</b>
	<b>w</b>	<b>3 718</b>	<b>5,4</b>	<b>24</b>	<b>406</b>	<b>3 278</b>	<b>10</b>
	<b>i</b>	<b>14 375</b>	<b>2,4</b>	<b>269</b>	<b>3 531</b>	<b>10 564</b>	<b>11</b>
	<b>%</b>	<b>25,9</b>	<b>x</b>	<b>8,9</b>	<b>11,5</b>	<b>31,0</b>	<b>90,9</b>
Leiter/in Polizeidienststelle	m	24	-4,0	24	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	i	24	-4,0	24	-	-	-
	%	-	x	-	-	-	-
Stellvertretende(r) Leiter/in Polizeidienststelle/Einrichtung	m	23	4,5	22	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	i	23	4,5	22	1	-	-
	%	-	x	-	-	-	-
Abteilungsleiter/in	m	191	-3,5	85	106	-	-
	w	14	-12,5	2	12	-	-
	i	205	-4,2	87	118	-	-
	%	6,8	x	2,3	10,2	-	-
Referatsleiter/in	m	469	-16,3	74	381	14	-
	w	31	-11,4	5	21	5	-
	i	500	-16,0	79	402	19	-
	%	6,2	x	6,3	5,2	26,3	-
Fachbereichsleiter/in	m	892	2,5	10	701	181	-
	w	66	32,0	4	42	20	-
	i	958	4,1	14	743	201	-
	%	6,9	x	28,6	5,7	10,0	-
Fach- und Sachgebiets- leiter/in	m	605	6,9	18	298	289	-
	w	67	1,5	5	40	22	-
	i	672	6,3	23	338	311	-
	%	10,0	x	21,7	11,8	7,1	-
Einsatzbeamt(er)/in	m	4 688	1,2	-	60	4 628	-
	w	1 289	6,1	-	9	1 280	-
	i	5 977	2,2	-	69	5 908	-
	%	21,6	x	-	13,0	21,7	-
Sachbearbeiter/in	m	3 316	2,0	11	1 578	1 727	-
	w	920	8,2	8	282	630	-
	i	4 236	3,3	19	1 860	2 357	-
	%	21,7	x	42,1	15,2	26,7	-
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	449	14,8	1	-	447	1
	w	1 331	2,8	-	-	1 321	10
	i	1 780	5,6	1	-	1 768	11
	%	74,8	x	-	-	74,7	90,9

1) Funktionelle Gliederung des Bereiches Polizei - beinhaltet die Landespolizei und die sonstigen Landeseinrichtungen der Polizei.

## 27. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2002 nach Funktionen, Geschlecht und Laufbahngruppen - Bereich Sparkassen

Funktion männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	Laufbahngruppe			
				höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
				Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>2 692</b>	<b>-0,7</b>	<b>296</b>	<b>1 069</b>	<b>1 244</b>	<b>83</b>
	<b>w</b>	<b>8 912</b>	<b>-4,1</b>	<b>166</b>	<b>1 983</b>	<b>6 432</b>	<b>331</b>
	<b>i</b>	<b>11 604</b>	<b>-3,3</b>	<b>462</b>	<b>3 052</b>	<b>7 676</b>	<b>414</b>
	<b>%</b>	<b>76,8</b>	<b>x</b>	<b>35,9</b>	<b>65,0</b>	<b>83,8</b>	<b>80,0</b>
Vorstand	m	55	-9,8	55	-	-	-
	w	17	-10,5	17	-	-	-
	i	72	-10,0	72	-	-	-
	%	23,6	x	23,6	-	-	-
Abteilungsleiter/in	m	290	-6,8	186	104	-	-
	w	217	-4,4	72	143	2	-
	i	507	-5,8	258	247	2	-
	%	42,8	x	27,9	57,9	100	-
Gruppenleiter/in	m	185	-7,5	35	112	38	-
	w	295	-13,5	32	201	62	-
	i	480	-11,3	67	313	100	-
	%	61,5	x	47,8	64,2	62,0	-
Geschäftsstellenleiter/in	m	121	0,8	12	81	28	-
	w	573	-7,0	24	339	210	-
	i	694	-5,7	36	420	238	-
	%	82,6	x	66,7	80,7	88,2	-
Kundenbetreuer/in	m	859	-2,4	1	361	473	24
	w	3 139	-4,9	3	618	2 431	87
	i	3 998	-4,4	4	979	2 904	111
	%	78,5	x	75,0	63,1	83,7	78,4
Sachbearbeiter/in	m	1 010	3,2	2	386	587	35
	w	3 990	-2,7	5	611	3 160	214
	i	5 000	-1,6	7	997	3 747	249
	%	79,8	x	71,4	61,3	84,3	85,9
Weitere(r) Mitarbeiter/in	m	172	7,5	5	25	118	24
	w	681	-1,0	13	71	567	30
	i	853	0,6	18	96	685	54
	%	79,8	x	72,2	74,0	82,8	55,6

## 28. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
Insgesamt	m	x	24 037	6 804	1 945
	w	x	46 190	11 495	3 258
	i	6 039	70 227	18 299	5 203
	%	x	65,8	62,8	62,6
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	21 714	6 013	1 591
	w	x	39 414	9 551	2 502
	i	4 853	61 128	15 564	4 093
	%	x	64,5	61,4	61,1
Land	m	x	14 395	3 727	1 139
	w	x	27 397	5 360	1 553
	i	3 292	41 792	9 087	2 692
	%	x	65,6	59,0	57,7
Kernhaushalt	m	x	13 582	3 541	997
	w	x	25 963	4 959	1 370
	i	2 934	39 545	8 500	2 367
	%	x	65,7	58,3	57,9
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	x	813	186	142
	w	x	1 434	401	183
	i	358	2 247	587	325
	%	x	63,8	68,3	56,3
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	643	95	98
	w	x	745	127	101
	i	202	1 388	222	199
	%	x	53,7	57,2	50,8
Krankenhäuser	m	x	170	91	44
	w	x	689	274	82
	i	156	859	365	126
	%	x	80,2	75,1	65,1
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	x	6 914	2 204	433
	w	x	11 159	4 120	932
	i	1 521	18 073	6 324	1 365
	%	x	61,7	65,1	68,3
Kernhaushalt	m	x	4 336	1 135	300
	w	x	8 298	2 899	560
	i	953	12 634	4 034	860
	%	x	65,7	71,9	65,1
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	x	2 578	1 069	133
	w	x	2 861	1 221	372
	i	568	5 439	2 290	505
	%	x	52,6	53,3	73,7

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

Noch: 28. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	1 741	740	43
	w	x	1 492	627	145
	i	224	3 233	1 367	188
	%	x	46,1	45,9	77,1
Krankenhäuser	m	x	837	329	90
	w	x	1 369	594	227
	i	344	2 206	923	317
	%	x	62,1	64,4	71,6
Kommunale Zweckver- bände	m	x	405	82	19
	w	x	858	71	17
	i	40	1 263	153	36
	%	x	67,9	46,4	47,2
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	x	357	63	14
	w	x	579	54	11
	i	28	936	117	25
	%	x	61,9	46,2	44,0
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	x	48	19	5
	w	x	279	17	6
	i	12	327	36	11
	%	x	85,3	47,2	54,5
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	2 323	791	354
	w	x	6 776	1 944	756
	i	1 186	9 099	2 735	1 110
	%	x	74,5	71,1	68,1
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	x	329	230	67
	w	x	504	324	121
	i	187	833	554	188
	%	x	60,5	58,5	64,4
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	x	1 994	561	287
	w	x	6 272	1 620	635
	i	999	8 266	2 181	922
	%	x	75,9	74,3	68,9
Sparkassen	m	x	855	427	232
	w	x	2 062	1 105	440
	i	748	2 917	1 532	672
	%	x	70,7	72,1	65,5

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

**29. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte mit obersten Leitungsfunktionen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht**

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>x</b>	<b>1 568</b>	<b>545</b>	<b>185</b>
	<b>w</b>	<b>x</b>	<b>579</b>	<b>310</b>	<b>116</b>
	<b>i</b>	<b>341</b>	<b>2 147</b>	<b>855</b>	<b>301</b>
	<b>%</b>	<b>x</b>	<b>27,0</b>	<b>36,3</b>	<b>38,5</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	1 320	437	134
	w	x	402	227	89
	i	256	1 722	664	223
	%	x	23,3	34,2	39,9
Land	m	x	926	306	105
	w	x	297	178	75
	i	201	1 223	484	180
	%	x	24,3	36,8	41,7
Kernhaushalt	m	x	889	297	95
	w	x	275	171	67
	i	182	1 164	468	162
	%	x	23,6	36,5	41,4
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	x	37	9	10
	w	x	22	7	8
	i	19	59	16	18
	%	x	37,3	43,8	44,4
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	34	6	9
	w	x	17	2	6
	i	16	51	8	15
	%	x	33,3	25,0	40,0
Krankenhäuser	m	x	3	3	1
	w	x	5	5	2
	i	3	8	8	3
	%	x	62,5	62,5	66,7
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	x	297	113	25
	w	x	71	44	11
	i	48	368	157	36
	%	x	19,3	28,0	30,6
Kernhaushalt	m	x	76	25	7
	w	x	14	9	1
	i	9	90	34	8
	%	x	15,6	26,5	12,5
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	x	221	88	18
	w	x	57	35	10
	i	39	278	123	28
	%	x	20,5	28,5	35,7

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

Noch: 29. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte mit obersten Leitungsfunktionen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	27	17	3
	w	x	29	17	3
	i	9	56	34	6
	%	x	51,8	50,0	50,0
Krankenhäuser	m	x	194	71	15
	w	x	28	18	7
	i	30	222	89	22
	%	x	12,6	20,2	31,8
Kommunale Zweckver- bände	m	x	97	18	4
	w	x	34	5	3
	i	7	131	23	7
	%	x	26,0	21,7	42,9
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	x	82	14	3
	w	x	29	4	2
	i	5	111	18	5
	%	x	26,1	22,2	40,0
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	x	15	4	1
	w	x	5	1	1
	i	2	20	5	2
	%	x	25,0	20,0	50,0
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	248	108	51
	w	x	177	83	27
	i	85	425	191	78
	%	x	41,6	43,5	34,6
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	x	66	53	21
	w	x	41	20	6
	i	28	107	73	27
	%	x	38,3	27,4	22,2
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	x	182	55	30
	w	x	136	63	21
	i	57	318	118	51
	%	x	42,8	53,4	41,2
Sparkassen	m	x	75	40	23
	w	x	51	50	14
	i	43	126	90	37
	%	x	40,5	55,6	37,8

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.



### 30. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte mit leitenden Funktionen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>x</b>	<b>8 726</b>	<b>2 727</b>	<b>763</b>
	<b>w</b>	<b>x</b>	<b>6 526</b>	<b>2 154</b>	<b>815</b>
	<b>i</b>	<b>1 882</b>	<b>15 252</b>	<b>4 881</b>	<b>1 578</b>
	<b>%</b>	<b>x</b>	<b>42,8</b>	<b>44,1</b>	<b>51,6</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	8 255	2 554	700
	w	x	5 985	1 909	692
	i	1 696	14 240	4 463	1 392
	%	x	42,0	42,8	49,7
Land	m	x	5 396	1 457	564
	w	x	4 177	1 203	507
	i	1 339	9 573	2 660	1 071
	%	x	43,6	45,2	47,3
Kernhaushalt	m	x	5 160	1 376	472
	w	x	3 818	1 064	398
	i	1 136	8 978	2 440	870
	%	x	42,5	43,6	45,7
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	x	236	81	92
	w	x	359	139	109
	i	203	595	220	201
	%	x	60,3	63,2	54,2
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	186	49	80
	w	x	198	52	75
	i	157	384	101	155
	%	x	51,6	51,5	48,4
Krankenhäuser	m	x	50	32	12
	w	x	161	87	34
	i	46	211	119	46
	%	x	76,3	73,1	73,9
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	x	2 770	1 076	132
	w	x	1 731	697	182
	i	350	4 501	1 773	314
	%	x	38,5	39,3	58,0
Kernhaushalt	m	x	1 045	306	71
	w	x	883	274	81
	i	177	1 928	580	152
	%	x	45,8	47,2	53,3
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	x	1 725	770	61
	w	x	848	423	101
	i	173	2 573	1 193	162
	%	x	33,0	35,5	62,3

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

Noch: 30. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte mit leitenden Funktionen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	1 406	608	13
	w	x	647	283	27
	i	40	2 053	891	40
	%	x	31,5	31,8	67,5
Krankenhäuser	m	x	319	162	48
	w	x	201	140	74
	i	133	520	302	122
	%	x	38,7	46,4	60,7
Kommunale Zweckver- bände	m	x	89	21	4
	w	x	77	9	3
	i	7	166	30	7
	%	x	46,4	30,0	42,9
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	x	79	20	4
	w	x	51	6	1
	i	5	130	26	5
	%	x	39,2	23,1	20,0
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	x	10	1	-
	w	x	26	3	2
	i	2	36	4	2
	%	x	72,2	75,0	100
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	471	173	63
	w	x	541	245	123
	i	186	1 012	418	186
	%	x	53,5	58,6	66,1
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	x	130	93	32
	w	x	138	104	35
	i	65	268	197	67
	%	x	51,5	52,8	52,2
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	x	341	80	31
	w	x	403	141	88
	i	121	744	221	119
	%	x	54,2	63,8	73,9
Sparkassen	m	x	57	56	23
	w	x	105	101	57
	i	81	162	157	80
	%	x	64,8	64,3	71,3

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

### 31. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für sonstige Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
männlich = m					
weiblich = w					
insgesamt = i					
Frauenanteil = %					
Insgesamt	m	x	13 743	3 532	997
	w	x	39 085	9 031	2 327
	i	3 816	52 828	12 563	3 324
	%	x	74,0	71,9	70,0
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	12 139	3 022	757
	w	x	33 027	7 415	1 721
	i	2 901	45 166	10 437	2 478
	%	x	73,1	71,0	69,5
Land	m	x	8 073	1 964	470
	w	x	22 923	3 979	971
	i	1 752	30 996	5 943	1 441
	%	x	74,0	67,0	67,4
Kernhaushalt	m	x	7 533	1 868	430
	w	x	21 870	3 724	905
	i	1 616	29 403	5 592	1 335
	%	x	74,4	66,6	67,8
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	x	540	96	40
	w	x	1 053	255	66
	i	136	1 593	351	106
	%	x	66,1	72,6	62,3
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	423	40	9
	w	x	530	73	20
	i	29	953	113	29
	%	x	55,6	64,6	69,0
Krankenhäuser	m	x	117	56	31
	w	x	523	182	46
	i	107	640	238	77
	%	x	81,7	76,5	59,7
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	x	3 847	1 015	276
	w	x	9 357	3 379	739
	i	1 123	13 204	4 394	1 015
	%	x	70,9	76,9	72,8
Kernhaushalt	m	x	3 215	804	222
	w	x	7 401	2 616	478
	i	767	10 616	3 420	700
	%	x	69,7	76,5	68,3
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	x	632	211	54
	w	x	1 956	763	261
	i	356	2 588	974	315
	%	x	75,6	78,3	82,9

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

Noch: 31. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für sonstige Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Geschlecht

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
Einrichtungen und Unternehmen	m	x	308	115	27
	w	x	816	327	115
	i	175	1 124	442	142
	%	x	72,6	74,0	81,0
Krankenhäuser	m	x	324	96	27
	w	x	1 140	436	146
	i	181	1 464	532	173
	%	x	77,9	82,0	84,4
Kommunale Zweckver- bände	m	x	219	43	11
	w	x	747	57	11
	i	26	966	100	22
	%	x	77,3	57,0	50,0
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	x	196	29	7
	w	x	499	44	8
	i	18	695	73	15
	%	x	71,8	60,3	53,3
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	x	23	14	4
	w	x	248	13	3
	i	8	271	27	7
	%	x	91,5	48,1	42,9
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	x	1 604	510	240
	w	x	6 058	1 616	606
	i	915	7 662	2 126	846
	%	x	79,1	76,0	71,6
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	x	133	84	14
	w	x	325	200	80
	i	94	458	284	94
	%	x	71,0	70,4	85,1
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	x	1 471	426	226
	w	x	5 733	1 416	526
	i	821	7 204	1 842	752
	%	x	79,6	76,9	69,9
Sparkassen	m	x	723	331	186
	w	x	1 906	954	369
	i	624	2 629	1 285	555
	%	x	72,5	74,2	66,5

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

### 32. Ausgewählte Merkmale zum Bewerbungsverfahren für Beamte und Angestellte des Landes vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Einzelplänen des Landeshaushaltes und Geschlecht

Einzelplan männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Stellenaus- schreibungen <sup>1)</sup>	Bewerbungen	Zum Bewerbungs- gespräch Eingeladene	Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen
Insgesamt	m	x	14 395	3 727	1 139
	w	x	27 397	5 360	1 553
	i	3 292	41 792	9 087	2 692
	%	x	65,6	59,0	57,7
Sächsischer Landtag	m	x	202	15	-
	w	x	212	20	3
	i	6	414	35	3
	%	x	51,2	57,1	100
Sächsische Staatskanzlei	m	x	290	36	6
	w	x	622	80	13
	i	19	912	116	19
	%	x	68,2	69,0	68,4
Sächsisches Staatsminis- terium des Innern	m	x	3 845	1 295	339
	w	x	5 936	1 446	322
	i	758	9 781	2 741	661
	%	x	60,7	52,8	48,7
Sächsisches Staatsminis- terium der Finanzen	m	x	600	131	52
	w	x	1 462	233	89
	i	142	2 062	364	141
	%	x	70,9	64,0	63,1
Sächsisches Staatsminis- terium für Kultus	m	x	456	235	76
	w	x	1 227	458	186
	i	271	1 683	693	262
	%	x	72,9	66,1	71,0
Sächsisches Staatsminis- terium der Justiz	m	x	455	147	69
	w	x	889	325	83
	i	143	1 344	472	152
	%	x	66,1	68,9	54,6
Sächsisches Staatsminis- terium für Wirtschaft und Arbeit	m	x	1 196	178	36
	w	x	1 325	191	51
	i	101	2 521	369	87
	%	x	52,6	51,8	58,6
Sächsisches Staatsminis- terium für Soziales	m	x	481	174	60
	w	x	2 620	612	187
	i	345	3 101	786	247
	%	x	84,5	77,9	75,7
Sächsisches Staatsminis- terium für Umwelt und Landwirtschaft	m	x	2 106	438	77
	w	x	4 131	645	174
	i	315	6 237	1 083	251
	%	x	66,2	59,6	69,3
Sächsischer Rechnungs- hof	m	x	76	6	3
	w	x	66	10	5
	i	8	142	16	8
	%	x	46,5	62,5	62,5
Sächsisches Staatsminis- terium für Wissenschaft und Kunst	m	x	4 688	1 072	421
	w	x	8 907	1 340	440
	i	1 184	13 595	2 412	861
	%	x	65,5	55,6	51,1

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

### 33. Stellenausschreibungen<sup>1)</sup> für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Laufbahngruppe			
		höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
		Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>6 039</b>	<b>1 589</b>	<b>1 744</b>	<b>2 553</b>	<b>153</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	4 853	1 493	1 333	1 936	91
Land	3 292	1 265	880	1 106	41
Kernhaushalt	2 934	1 074	847	983	30
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	358	191	33	123	11
Einrichtungen und Unternehmen	202	172	8	21	1
Krankenhäuser	156	19	25	102	10
Gemeinden/Gemeindeverbände	1 521	224	431	817	49
Kernhaushalt	953	81	329	528	15
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	568	143	102	289	34
Einrichtungen und Unternehmen	224	12	72	119	21
Krankenhäuser	344	131	30	170	13
Kommunale Zweckverbände	40	4	22	13	1
Zweckverbände (Kameralistisch)	28	2	17	9	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	12	2	5	4	1
Mittelbarer öffentlicher Dienst	1 186	96	411	617	62
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	187	42	95	42	8
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	999	54	316	575	54
Sparkassen	748	28	259	422	39

1) Interne und externe Stellenausschreibungen - Mehrfachzählungen sind hier möglich, da der Ort der Ausschreibung sowohl die Dienststelle als auch eine externe Stelle sein kann.

**34. Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen mit Beamten und Angestellten im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen**

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Laufbahngruppe			
			höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
			Dienst			
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>1 945</b>	<b>692</b>	<b>610</b>	<b>600</b>	<b>43</b>
	<b>w</b>	<b>3 258</b>	<b>611</b>	<b>831</b>	<b>1 713</b>	<b>103</b>
	<b>i</b>	<b>5 203</b>	<b>1 303</b>	<b>1 441</b>	<b>2 313</b>	<b>146</b>
	<b>%</b>	<b>62,6</b>	<b>46,9</b>	<b>57,7</b>	<b>74,1</b>	<b>70,5</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	1 591	639	462	465	25
	w	2 502	572	629	1 242	59
	i	4 093	1 211	1 091	1 707	84
	%	61,1	47,2	57,7	72,8	70,2
Land	m	1 139	535	316	280	8
	w	1 553	480	403	642	28
	i	2 692	1 015	719	922	36
	%	57,7	47,3	56,1	69,6	77,8
Kernhaushalt	m	997	444	304	245	4
	w	1 370	380	384	585	21
	i	2 367	824	688	830	25
	%	57,9	46,1	55,8	70,5	84,0
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	142	91	12	35	4
	w	183	100	19	57	7
	i	325	191	31	92	11
	%	56,3	52,4	61,3	62,0	63,6
Einrichtungen und Unternehmen	m	98	86	6	6	-
	w	101	86	2	12	1
	i	199	172	8	18	1
	%	50,8	50,0	25,0	66,7	100
Krankenhäuser	m	44	5	6	29	4
	w	82	14	17	45	6
	i	126	19	23	74	10
	%	65,1	73,7	73,9	60,8	60,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	433	101	135	180	17
	w	932	91	218	593	30
	i	1 365	192	353	773	47
	%	68,3	47,4	61,8	76,7	63,8
Kernhaushalt	m	300	39	115	139	7
	w	560	28	155	369	8
	i	860	67	270	508	15
	%	65,1	41,8	57,4	72,6	53,3
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	133	62	20	41	10
	w	372	63	63	224	22
	i	505	125	83	265	32
	%	73,7	50,4	75,9	84,5	68,8

Noch: 34. Neubesetzung der ausgeschriebenen Stellen mit Beamten und Angestellten im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Laufbahngruppe			
			höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
			Dienst			
Einrichtungen und Unternehmen	m	43	7	13	19	4
	w	145	3	44	82	16
	i	188	10	57	101	20
	%	77,1	30,0	77,2	81,2	80,0
Krankenhäuser	m	90	55	7	22	6
	w	227	60	19	142	6
	i	317	115	26	164	12
	%	71,6	52,2	73,1	86,6	50,0
Kommunale Zweckverbände	m	19	3	11	5	-
	w	17	1	8	7	1
	i	36	4	19	12	1
	%	47,2	25,0	42,1	58,3	100
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	14	2	8	4	-
	w	11	-	7	4	-
	i	25	2	15	8	-
	%	44,0	-	46,7	50,0	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	5	1	3	1	-
	w	6	1	1	3	1
	i	11	2	4	4	1
	%	54,5	50,0	25,0	75,0	100
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	354	53	148	135	18
	w	756	39	202	471	44
	i	1 110	92	350	606	62
	%	68,1	42,4	57,7	77,7	71,0
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	67	26	38	3	-
	w	121	18	55	40	8
	i	188	44	93	43	8
	%	64,4	40,9	59,1	93,0	100
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	287	27	110	132	18
	w	635	21	147	431	36
	i	922	48	257	563	54
	%	68,9	43,8	57,2	76,6	66,7
Sparkassen	m	232	16	94	112	10
	w	440	6	109	300	25
	i	672	22	203	412	35
	%	65,5	27,3	53,7	72,8	71,4



**35. Neubesetzung von Stellen mit Beamten, Angestellten und Arbeitern im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen**

Beschäftigungsbereich		Beamte und Angestellte	Laufbahngruppe				Arbeiter
männlich = m	höherer		gehobener	mittlerer	einfacher		
weiblich = w							
insgesamt = i							
Frauenanteil = %	Dienst						
Insgesamt	m	2 874	1 252	790	773	59	463
	w	4 622	929	1 169	2 367	157	261
	i	7 496	2 181	1 959	3 140	216	724
	%	61,7	42,6	59,7	75,4	72,7	36,0
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	2 450	1 188	631	596	35	443
	w	3 623	884	931	1 721	87	215
	i	6 073	2 072	1 562	2 317	122	658
	%	59,7	42,7	59,6	74,3	71,3	32,7
Land	m	1 856	1 043	467	337	9	186
	w	2 251	755	657	808	31	64
	i	4 107	1 798	1 124	1 145	40	250
	%	54,8	42,0	58,5	70,6	77,5	25,6
Kernhaushalt	m	1 711	952	455	299	5	171
	w	2 067	655	638	750	24	46
	i	3 778	1 607	1 093	1 049	29	217
	%	54,7	40,8	58,4	71,5	82,8	21,2
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	145	91	12	38	4	15
	w	184	100	19	58	7	18
	i	329	191	31	96	11	33
	%	55,9	52,4	61,3	60,4	63,6	54,5
Einrichtungen und Unternehmen	m	101	86	6	9	-	11
	w	102	86	2	13	1	-
	i	203	172	8	22	1	11
	%	50,2	50,0	25,0	59,1	100	-
Krankenhäuser	m	44	5	6	29	4	4
	w	82	14	17	45	6	18
	i	126	19	23	74	10	22
	%	65,1	73,7	73,9	60,8	60,0	81,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	575	142	153	254	26	239
	w	1 351	128	265	904	54	142
	i	1 926	270	418	1 158	80	381
	%	70,1	47,4	63,4	78,1	67,5	37,3
Kernhaushalt	m	365	42	131	181	11	186
	w	772	30	191	535	16	99
	i	1 137	72	322	716	27	285
	%	67,9	41,7	59,3	74,7	59,3	34,7
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	210	100	22	73	15	53
	w	579	98	74	369	38	43
	i	789	198	96	442	53	96
	%	73,4	49,5	77,1	83,5	71,7	44,8

Noch: 35. Neubesetzung von Stellen mit Beamten, Angestellten und Arbeitern im öffentlichen Dienst  
vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und  
Laufbahngruppen

Beschäftigungsbereich		Beamte und Angestellte	Laufbahngruppe				Arbeiter
männlich = m	höherer		gehobener	mittlerer	einfacher		
weiblich = w	Dienst						
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
Einrichtungen und Unternehmen	m	48	7	13	23	5	41
	w	165	3	46	92	24	26
	i	213	10	59	115	29	67
	%	77,5	30,0	78,0	80,0	82,8	38,8
Krankenhäuser	m	162	93	9	50	10	12
	w	414	95	28	277	14	17
	i	576	188	37	327	24	29
	%	71,9	50,5	75,7	84,7	58,3	58,6
Kommunale Zweckverbände	m	19	3	11	5	-	18
	w	21	1	9	9	2	9
	i	40	4	20	14	2	27
	%	52,5	25,0	45,0	64,3	100	33,3
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	14	2	8	4	-	12
	w	12	-	7	5	-	7
	i	26	2	15	9	-	19
	%	46,2	-	46,7	55,6	-	36,8
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	5	1	3	1	-	6
	w	9	1	2	4	2	2
	i	14	2	5	5	2	8
	%	64,3	50,0	40,0	80,0	100	25,0
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	424	64	159	177	24	20
	w	999	45	238	646	70	46
	i	1 423	109	397	823	94	66
	%	70,2	41,3	59,9	78,5	74,5	69,7
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	81	26	44	11	-	2
	w	165	21	72	58	14	-
	i	246	47	116	69	14	2
	%	67,1	44,7	62,1	84,1	100	-
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	343	38	115	166	24	18
	w	834	24	166	588	56	46
	i	1 177	62	281	754	80	64
	%	70,9	38,7	59,1	78,0	70,0	71,9
Sparkassen	m	277	18	99	144	16	2
	w	556	8	128	375	45	-
	i	833	26	227	519	61	2
	%	66,7	30,8	56,4	72,3	73,8	-

**36. Beförderte Beamte und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses**

Beschäftigungsbereich		Beförderte Beamte			Höher gruppierte Angestellte		
männlich = m		insgesamt	Vollzeit-	Teilzeit-	insgesamt	Vollzeit-	Teilzeit-
weiblich = w			beschäftigte			beschäftigte	
insgesamt = i							
Frauenanteil = %							
Insgesamt	m	1 537	1 526	11	752	735	17
	w	1 496	1 328	168	1 548	1 365	183
	i	3 033	2 854	179	2 300	2 100	200
	%	49,3	46,5	93,9	67,3	65,0	91,5
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	1 519	1 508	11	368	355	13
	w	1 486	1 319	167	868	740	128
	i	3 005	2 827	178	1 236	1 095	141
	%	49,5	46,7	93,8	70,2	67,6	90,8
Land	m	1 452	1 441	11	230	226	4
	w	1 445	1 282	163	433	382	51
	i	2 897	2 723	174	663	608	55
	%	49,9	47,1	93,7	65,3	62,8	92,7
Kernhaushalt	m	1 452	1 441	11	223	219	4
	w	1 445	1 282	163	418	368	50
	i	2 897	2 723	174	641	587	54
	%	49,9	47,1	93,7	65,2	62,7	92,6
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	-	-	-	7	7	-
	w	-	-	-	15	14	1
	i	-	-	-	22	21	1
	%	-	-	-	68,2	66,7	100
Einrichtungen und Unternehmen	m	-	-	-	7	7	-
	w	-	-	-	15	14	1
	i	-	-	-	22	21	1
	%	-	-	-	68,2	66,7	100
Krankenhäuser	m	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	67	67	-	137	128	9
	w	40	37	3	431	354	77
	i	107	104	3	568	482	86
	%	37,4	35,6	100	75,9	73,4	89,5
Kernhaushalt	m	67	67	-	118	110	8
	w	40	37	3	384	315	69
	i	107	104	3	502	425	77
	%	37,4	35,6	100	76,5	74,1	89,6
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	-	-	-	19	18	1
	w	-	-	-	47	39	8
	i	-	-	-	66	57	9
	%	-	-	-	71,2	68,4	88,9

Noch: 36. Beförderungsbereiche und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Umfang des Dienstverhältnisses

Beschäftigungsbereich		Befördete Beamte			Höher gruppierte Angestellte		
männlich = m		insgesamt	Vollzeit-	Teilzeit-	insgesamt	Vollzeit-	Teilzeit-
weiblich = w							
insgesamt = i		beschäftigte			beschäftigte		
Frauenanteil = %							
Einrichtungen und Unternehmen	m	-	-	-	6	5	1
	w	-	-	-	27	19	8
	i	-	-	-	33	24	9
	%	-	-	-	81,8	79,2	88,9
Krankenhäuser	m	-	-	-	13	13	-
	w	-	-	-	20	20	-
	i	-	-	-	33	33	-
	%	-	-	-	60,6	60,6	-
Kommunale Zweckverbände	m	-	-	-	1	1	-
	w	1	-	1	4	4	-
	i	1	-	1	5	5	-
	%	100	-	100	80,0	80,0	-
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	3	3	-
	i	-	-	-	3	3	-
	%	-	-	-	100	100	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	-	-	-	1	1	-
	w	1	-	1	1	1	-
	i	1	-	1	2	2	-
	%	100	-	100	50,0	50,0	-
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	18	18	-	384	380	4
	w	10	9	1	680	625	55
	i	28	27	1	1 064	1 005	59
	%	35,7	33,3	100	63,9	62,2	93,2
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	16	16	-	39	39	-
	w	7	6	1	59	55	4
	i	23	22	1	98	94	4
	%	30,4	27,3	100	60,2	58,5	100
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	2	2	-	345	341	4
	w	3	3	-	621	570	51
	i	5	5	-	966	911	55
	%	60,0	60,0	-	64,3	62,6	92,7
Sparkassen	m	-	-	-	337	334	3
	w	-	-	-	594	543	51
	i	-	-	-	931	877	54
	%	-	-	-	63,8	61,9	94,4

**37. Beförderte Beamte und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen**

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %	Beförderte Beamte					Höher gruppierte Angestellte				
		ins- gesamt	Laufbahngruppe				ins- gesamt	Laufbahngruppe			
			höhe- rer	geho- bener	mitt- lerer	einf- cher		höhe- rer	geho- bener	mitt- lerer	einf- cher
			Dienst					Dienst			
Insgesamt	m	1 537	287	522	724	4	752	181	298	260	13
	w	1 496	181	573	741	1	1 548	141	525	842	40
	i	3 033	468	1 095	1 465	5	2 300	322	823	1 102	53
	%	49,3	38,7	52,3	50,6	20,0	67,3	43,8	63,8	76,4	75,5
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	1 519	278	515	722	4	368	153	127	87	1
	w	1 486	181	571	733	1	868	118	292	450	8
	i	3 005	459	1 086	1 455	5	1 236	271	419	537	9
	%	49,5	39,4	52,6	50,4	20,0	70,2	43,5	69,7	83,8	88,9
Land	m	1 452	264	492	692	4	230	132	59	38	1
	w	1 445	178	552	714	1	433	109	114	205	5
	i	2 897	442	1 044	1 406	5	663	241	173	243	6
	%	49,9	40,3	52,9	50,8	20,0	65,3	45,2	65,9	84,4	83,3
Kernhaushalt	m	1 452	264	492	692	4	223	130	57	35	1
	w	1 445	178	552	714	1	418	104	108	201	5
	i	2 897	442	1 044	1 406	5	641	234	165	236	6
	%	49,9	40,3	52,9	50,8	20,0	65,2	44,4	65,5	85,2	83,3
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	-	-	-	-	-	7	2	2	3	-
	w	-	-	-	-	-	15	5	6	4	-
	i	-	-	-	-	-	22	7	8	7	-
	%	-	-	-	-	-	68,2	71,4	75,0	57,1	-
Einrichtungen und Unternehmen	m	-	-	-	-	-	7	2	2	3	-
	w	-	-	-	-	-	15	5	6	4	-
	i	-	-	-	-	-	22	7	8	7	-
	%	-	-	-	-	-	68,2	71,4	75,0	57,1	-
Krankenhäuser	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	67	14	23	30	-	137	20	68	49	-
	w	40	3	19	18	-	431	9	176	243	3
	i	107	17	42	48	-	568	29	244	292	3
	%	37,4	17,6	45,2	37,5	-	75,9	31,0	72,1	83,2	100
Kernhaushalt	m	67	14	23	30	-	118	14	61	43	-
	w	40	3	19	18	-	384	8	149	225	2
	i	107	17	42	48	-	502	22	210	268	2
	%	37,4	17,6	45,2	37,5	-	76,5	36,4	71,0	84,0	100
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	-	-	-	-	-	19	6	7	6	-
	w	-	-	-	-	-	47	1	27	18	1
	i	-	-	-	-	-	66	7	34	24	1
	%	-	-	-	-	-	71,2	14,3	79,4	75,0	100

Noch: 37. Beförderungsbereiche und höher gruppierte Angestellte im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Laufbahngruppen

Beschäftigungsbereich		Befördete Beamte					Höher gruppierte Angestellte				
		insgesamt	Laufbahngruppe				insgesamt	Laufbahngruppe			
			höherer	gehobener	mittlerer	einfacher		höherer	gehobener	mittlerer	einfacher
männlich = m											
weiblich = w											
insgesamt = i											
Frauenanteil = %											
Einrichtungen und Unternehmen	m	-	-	-	-	-	6	-	3	3	-
	w	-	-	-	-	-	27	-	16	10	1
	i	-	-	-	-	-	33	-	19	13	1
	%	-	-	-	-	-	81,8	-	84,2	76,9	100
Krankenhäuser	m	-	-	-	-	-	13	6	4	3	-
	w	-	-	-	-	-	20	1	11	8	-
	i	-	-	-	-	-	33	7	15	11	-
	%	-	-	-	-	-	60,6	14,3	73,3	72,7	-
Kommunale Zweckverbände	m	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	4	-	2	2	-
	i	1	-	-	1	-	5	1	2	2	-
	%	100	-	-	100	-	80,0	-	100	100	-
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	3	-	2	1	-
	i	-	-	-	-	-	3	-	2	1	-
	%	-	-	-	-	-	100	-	100	100	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-
	i	1	-	-	1	-	2	1	-	1	-
	%	100	-	-	100	-	50,0	-	-	100	-
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	18	9	7	2	-	384	28	171	173	12
	w	10	-	2	8	-	680	23	233	392	32
	i	28	9	9	10	-	1 064	51	404	565	44
	%	35,7	-	22,2	80,0	-	63,9	45,1	57,7	69,4	72,7
Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes	m	16	8	7	1	-	39	7	25	7	-
	w	7	-	1	6	-	59	4	39	16	-
	i	23	8	8	7	-	98	11	64	23	-
	%	30,4	-	12,5	85,7	-	60,2	36,4	60,9	69,6	-
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	2	1	-	1	-	345	21	146	166	12
	w	3	-	1	2	-	621	19	194	376	32
	i	5	1	1	3	-	966	40	340	542	44
	%	60,0	-	100	66,7	-	64,3	47,5	57,1	69,4	72,7
Sparkassen	m	-	-	-	-	-	337	18	145	162	12
	w	-	-	-	-	-	594	18	186	358	32
	i	-	-	-	-	-	931	36	331	520	44
	%	-	-	-	-	-	63,8	50,0	56,2	68,8	72,7

**38. Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Fortbildungsarten**

Beschäftigungsbereich männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %		Insgesamt	Fachspezifische Fortbildung			Fachübergreifende Fortbildung		
			Beamte und Ange- stellte	ohne Bezüge beurlaubte Be- amte, Angestell- te und Arbeiter	Arbeiter	Beamte und Ange- stellte	ohne Bezüge beurlaubte Be- amte, Angestell- te und Arbeiter	Arbeiter
<b>Insgesamt</b>	<b>m</b>	<b>52 948</b>	<b>37 810</b>	<b>6</b>	<b>1 128</b>	<b>13 783</b>	<b>2</b>	<b>219</b>
	<b>w</b>	<b>129 040</b>	<b>99 185</b>	<b>72</b>	<b>389</b>	<b>29 359</b>	<b>13</b>	<b>22</b>
	<b>i</b>	<b>181 988</b>	<b>136 995</b>	<b>78</b>	<b>1 517</b>	<b>43 142</b>	<b>15</b>	<b>241</b>
	<b>%</b>	<b>70,9</b>	<b>72,4</b>	<b>92,3</b>	<b>25,6</b>	<b>68,1</b>	<b>86,7</b>	<b>9,1</b>
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	43 698	30 123	4	1 114	12 237	1	219
	w	104 677	79 737	68	360	24 477	13	22
	i	148 375	109 860	72	1 474	36 714	14	241
	%	70,5	72,6	94,4	24,4	66,7	92,9	9,1
Land	m	31 139	20 759	4	516	9 690	-	170
	w	60 807	44 548	40	116	16 077	12	14
	i	91 946	65 307	44	632	25 767	12	184
	%	66,1	68,2	90,9	18,4	62,4	100	7,6
Kernhaushalt	m	29 689	19 730	1	429	9 384	-	145
	w	57 723	41 972	12	35	15 680	12	12
	i	87 412	61 702	13	464	25 064	12	157
	%	66,0	68,0	92,3	7,5	62,6	100	7,6
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	1 450	1 029	3	87	306	-	25
	w	3 084	2 576	28	81	397	-	2
	i	4 534	3 605	31	168	703	-	27
	%	68,0	71,5	90,3	48,2	56,5	-	7,4
Einrichtungen und Unternehmen	m	756	536	-	50	145	-	25
	w	714	619	-	17	76	-	2
	i	1 470	1 155	-	67	221	-	27
	%	48,6	53,6	-	25,4	34,4	-	7,4
Krankenhäuser	m	694	493	3	37	161	-	-
	w	2 370	1 957	28	64	321	-	-
	i	3 064	2 450	31	101	482	-	-
	%	77,3	79,9	90,3	63,4	66,6	-	-
Gemeinden/Gemeinde- verbände	m	12 126	9 070	-	502	2 506	1	47
	w	43 526	34 899	27	239	8 354	-	7
	i	55 652	43 969	27	741	10 860	1	54
	%	78,2	79,4	100	32,3	76,9	-	13,0
Kernhaushalt	m	9 452	6 819	-	316	2 295	1	21
	w	25 958	18 931	10	90	6 921	-	6
	i	35 410	25 750	10	406	9 216	1	27
	%	73,3	73,5	100	22,2	75,1	-	22,2
Einrichtungen, Unter- nehmen und Kranken- häuser der Gemeinden/ Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	2 674	2 251	-	186	211	-	26
	w	17 568	15 968	17	149	1 433	-	1
	i	20 242	18 219	17	335	1 644	-	27
	%	86,8	87,6	100	44,5	87,2	-	3,7

Noch: 38. Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001  
bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Fortbildungsarten

Beschäftigungsbereich		Insgesamt	Fachspezifische Fortbildung			Fachübergreifende Fortbildung		
			Beamte und Ange- stellte	ohne Bezüge beurlaubte Be- amte, Angestell- te und Arbeiter	Arbeiter	Beamte und Ange- stellte	ohne Bezüge beurlaubte Be- amte, Angestell- te und Arbeiter	Arbeiter
männlich = m								
weiblich = w								
insgesamt = i								
Frauenanteil = %								
Einrichtungen und Unternehmen	m	690	413	-	167	84	-	26
	w	4 155	2 649	17	140	1 348	-	1
	i	4 845	3 062	17	307	1 432	-	27
	%	85,8	86,5	100	45,6	94,1	-	3,7
Krankenhäuser	m	1 984	1 838	-	19	127	-	-
	w	13 413	13 319	-	9	85	-	-
	i	15 397	15 157	-	28	212	-	-
	%	87,1	87,9	-	32,1	40,1	-	-
Kommunale Zweck- verbände	m	433	294	-	96	41	-	2
	w	344	290	1	5	46	1	1
	i	777	584	1	101	87	1	3
	%	44,3	49,7	100	5,0	52,9	100	33,3
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	128	95	-	10	23	-	-
	w	142	121	1	1	18	1	-
	i	270	216	1	11	41	1	-
	%	52,6	56,0	100	9,1	43,9	100	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	305	199	-	86	18	-	2
	w	202	169	-	4	28	-	1
	i	507	368	-	90	46	-	3
	%	39,8	45,9	-	4,4	60,9	-	33,3
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	9 250	7 687	2	14	1 546	1	-
	w	24 363	19 448	4	29	4 882	-	-
	i	33 613	27 135	6	43	6 428	1	-
	%	72,5	71,7	66,7	67,4	75,9	-	-
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	1 199	804	-	-	395	-	-
	w	4 552	2 961	-	-	1 591	-	-
	i	5 751	3 765	-	-	1 986	-	-
	%	79,2	78,6	-	-	80,1	-	-
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	8 051	6 883	2	14	1 151	1	-
	w	19 811	16 487	4	29	3 291	-	-
	i	27 862	23 370	6	43	4 442	1	-
	%	71,1	70,5	66,7	67,4	74,1	-	-
Sparkassen	m	7 359	6 347	2	4	1 005	1	-
	w	17 546	14 491	2	-	3 053	-	-
	i	24 905	20 838	4	4	4 058	1	-
	%	70,5	69,5	50,0	-	75,2	-	-



**39. Teilnehmer<sup>1)</sup> an Fortbildungsveranstaltungen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001 bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Fortbildungsarten**

Beschäftigungsbereich		Fachspezifische Fortbildung insgesamt	Fachübergreifende Fortbildung						
			insgesamt	darunter					
				Führungskräftefortbildung		Einführungsfortbildung für Nachwuchskräfte im höheren Dienst		Lehrgang Verwaltungs-fachangestellter/-fachwirt	
				Beamte	An-gestellte	Beamte	An-gestellte	gehobener Dienst	mittlerer Dienst
<b>Insgesamt</b>	m	37 816	13 785	806	1 178	52	90	156	73
	w	99 253	29 372	547	1 786	52	116	351	425
	i	137 069	43 157	1 353	2 964	104	206	507	498
	%	72,4	68,1	40,4	60,3	50,0	56,3	69,2	85,3
Unmittelbarer öffentlicher Dienst	m	30 127	12 238	793	922	52	43	101	42
	w	79 801	24 490	521	1 109	52	46	219	300
	i	109 928	36 728	1 314	2 031	104	89	320	342
	%	72,6	66,7	39,6	54,6	50,0	51,7	68,4	87,7
Land	m	20 763	9 690	664	468	51	38	28	11
	w	44 585	16 089	394	507	52	42	66	108
	i	65 348	25 779	1 058	975	103	80	94	119
	%	68,2	62,4	37,2	52,0	50,5	52,5	70,2	90,8
Kernhaushalt	m	19 731	9 384	664	457	51	38	27	11
	w	41 984	15 692	394	471	52	42	65	107
	i	61 715	25 076	1 058	928	103	80	92	118
	%	68,0	62,6	37,2	50,8	50,5	52,5	70,7	90,7
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser des Landes mit Sonderrechnungen	m	1 032	306	-	11	-	-	1	-
	w	2 601	397	-	36	-	-	1	1
	i	3 633	703	-	47	-	-	2	1
	%	71,6	56,5	-	76,6	-	-	50,0	100
Einrichtungen und Unternehmen	m	536	145	-	-	-	-	1	-
	w	619	76	-	2	-	-	1	1
	i	1 155	221	-	2	-	-	2	1
	%	53,6	34,4	-	100	-	-	50,0	100
Krankenhäuser	m	496	161	-	11	-	-	-	-
	w	1 982	321	-	34	-	-	-	-
	i	2 478	482	-	45	-	-	-	-
	%	80,0	66,6	-	75,6	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	m	9 070	2 507	129	444	1	5	72	31
	w	34 925	8 354	127	595	-	4	152	192
	i	43 995	10 861	256	1 039	1	9	224	223
	%	79,4	76,9	49,6	57,3	-	44,4	67,9	86,1
Kernhaushalt	m	6 819	2 296	129	420	1	5	61	31
	w	18 941	6 921	127	556	-	4	140	190
	i	25 760	9 217	256	976	1	9	201	221
	%	73,5	75,1	49,6	57,0	-	44,4	69,7	86,0
Einrichtungen, Unternehmen und Krankenhäuser der Gemeinden/Gemeindeverbände mit Sonderrechnungen	m	2 251	211	-	24	-	-	11	-
	w	15 984	1 433	-	39	-	-	12	2
	i	18 235	1 644	-	63	-	-	23	2
	%	87,7	87,2	-	61,9	-	-	52,2	100

1) Beamte, Angestellte und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

Noch: 39. Teilnehmer<sup>1)</sup> an Fortbildungsveranstaltungen im öffentlichen Dienst vom 1. Juli 2001  
bis 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Geschlecht und Fortbildungsarten

Beschäftigungsbereich	männlich = m weiblich = w insgesamt = i Frauenanteil = %	Fachspezifische Fortbildung insgesamt	Fachübergreifende Fortbildung						
			insgesamt	darunter					
				Führungskräfte- fortbildung		Einführungsfort- bildung für Nachwuchskräfte im höheren Dienst		Lehrgang Verwaltungs- fachangestellter/ -fachwirt	
				Beamte	An- gestellte	Beamte	An- gestellte	gehobener Dienst	mittlerer Dienst
Einrichtungen und Unternehmen	m	413	84	-	21	-	-	11	-
	w	2 665	1 348	-	37	-	-	12	2
	i	3 078	1 432	-	58	-	-	23	2
	%	86,6	94,1	-	63,8	-	-	52,2	100
Krankenhäuser	m	1 838	127	-	3	-	-	-	-
	w	13 319	85	-	2	-	-	-	-
	i	15 157	212	-	5	-	-	-	-
	%	87,9	40,1	-	40,0	-	-	-	-
Kommunale Zweck- verbände	m	294	41	-	10	-	-	1	-
	w	291	47	-	7	-	-	1	-
	i	585	88	-	17	-	-	2	-
	%	49,7	53,4	-	41,2	-	-	50,0	-
Zweckverbände (Kameralistisch)	m	95	23	-	7	-	-	1	-
	w	122	19	-	2	-	-	1	-
	i	217	42	-	9	-	-	2	-
	%	56,2	45,2	-	22,2	-	-	50,0	-
Zweckverbände (Kaufmännisch)	m	199	18	-	3	-	-	-	-
	w	169	28	-	5	-	-	-	-
	i	368	46	-	8	-	-	-	-
	%	45,9	60,9	-	62,5	-	-	-	-
Mittelbarer öffentlicher Dienst	m	7 689	1 547	13	256	-	47	55	31
	w	19 452	4 882	26	677	-	70	132	125
	i	27 141	6 429	39	933	-	117	187	156
	%	71,7	75,9	66,7	72,6	-	59,8	70,6	80,1
Sozialversicherungs- träger unter Aufsicht des Landes	m	804	395	9	132	-	32	8	8
	w	2 961	1 591	24	330	-	65	98	77
	i	3 765	1 986	33	462	-	97	106	85
	%	78,6	80,1	72,7	71,4	-	67,0	92,5	90,6
Rechtlich selbstständige Anstalten, Körperschaf- ten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit	m	6 885	1 152	4	124	-	15	47	23
	w	16 491	3 291	2	347	-	5	34	48
	i	23 376	4 443	6	471	-	20	81	71
	%	70,5	74,1	33,3	73,7	-	25,0	42,0	67,6
Sparkassen	m	6 349	1 006	-	108	-	15	46	23
	w	14 493	3 053	-	329	-	5	30	46
	i	20 842	4 059	-	437	-	20	76	69
	%	69,5	75,2	-	75,3	-	25,0	39,5	66,7

1) Beamte, Angestellte und ohne Bezüge beurlaubte Beamte und Angestellte

## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A VI 6	Erwerbstätige im Freistaat Sachsen 1991 bis 2002 Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder	2002 - j	4,10
B III 4	Personal an den Hochschulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	10,50
E II 3/E III 3	Investitionen im Baugewerbe im Freistaat Sachsen	1001 - j	7,40
H I 4	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Freistaat Sachsen	2002 - j	2,00
K VI 1	Asylbewerber im Freistaat Sachsen - Empfänger und Leistungen	2002 - j	3,50
L III 2	Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände des Freistaates Sachsen	2002 - j	9,50
L IV 3	Realsteuervergleich für den Freistaat Sachsen	2002 - j	9,00
M I 8	Kaufwerte aus Verkäufen von Landwirtschaftsflächen auf der Grundlage des Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetzes im Freistaat Sachsen	2002 - j	2,00
N III 1	Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich im Freistaat Sachsen	2000 - 4j	14,10
P I 1	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen	2002 - j	6,00
P I 2	Arbeitnehmerentgelt im Freistaat Sachsen 1995 bis 2002	2002 - j	5,50
Z III 1	Statistische Basisdaten zur Gesundheitsberichterstattung des Freistaates Sachsen	2001 - j	12,50
Sonderheft	Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020	2003	18,50

### Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	04/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	04/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	04/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	04/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	03/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	02/03 - m	6,00
M I 2	Preisindex für die Lebenshaltung im Freistaat Sachsen	06/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	02/03 - m	5,00

### Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	4/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	2/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	1/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1,2/02 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise